

# Sport zeitung



Im Fußball d

**WAS HINTER DEN KULISSEN LÄUFT**  
**Jetzt brodelt's bei den Bullen!**

Seite 6



**WER KOMMT, WER GEHT?**  
**Alle Klubs im Liga-Countdown**

ab Seite 8

**TOTO RUNDE 3**  
**Fünffach-Jackpot mit 45.000 Euro!**

Jeden Dienstag neu | € 1,90  
Nr. 03 | 15. Jänner 2019



FOTOS: GEPA PICTURES

**14 SEITEN DEUTSCHLAND ANKICK: DORTMUND IM TITELSTURM**

# Die Bayern Dämmerung

ab Seite 21

sky SPORT

Wer holt sich den virtuellen Meistertitel?

**Teamfinale der eBundesliga**

Am Samstag ab 15 Uhr auf Sky Sport Austria HD



sky SPORT

OFFIZIELLER  
TV-PARTNER





© Shutterstock

**Exklusiv und gratis nur für Abonnenten!**

Gratis:



# AB SOFORT IST MONTAG DIENSTAG!



**DIE SPORTZEITUNG SCHON MONTAGS ALS EPAPER ONLINE LESEN. AM DIENSTAG IM POSTKASTEN.**

**NEU: ePaper** **Exklusiv und gratis nur für Abonnenten!**

## Jetzt Vorteilsabo bestellen!

Holen Sie sich das 1-Jahres-Abo Print und ePaper zum Preis von € 74,90 (EU-Ausland € 129,90) und Sie können kostenlos 52x TOTO tippen.

[office@lwmedia.at](mailto:office@lwmedia.at) | +43 2732 82000

1 Jahr SPORTZEITUNG Print und ePaper zum Preis von € 74,90. Das Abonnement kann bis zu sechs Wochen vor Ablauf der Bezugsfrist schriftlich gekündigt werden, ansonsten verlängert sich das Abo um ein weiteres Jahr zum jeweiligen Tarif. Preise inklusive Umsatzsteuer und Versand. Zusendung des Zusatzartikels etwa zwei Wochen nach Zahlungseingang bzw. ab Verfügbarkeit. Solange der Vorrat reicht.

Shutterstock



lwmecia

Montag:  
**EPAPER**



Dienstag:  
**ZEITUNG**



**ARCHIV**

ARCHIV aller bisherigen Ausgaben (ab 1/2018) zum Lesen und zum kostenlosen Download als PDF.



[epaper.sportzeitung.at](http://epaper.sportzeitung.at)

# Hot & Not



## FUSSBALL Barometer



**Gerardo Martino:** Der ehemalige Barcelona-Trainer und Teamchef Argentiniens ist neuer Nationaltrainer Mexikos



**Carlos Queiroz:** Der Noch-Teamchef des Iran soll nach dem Asien-Cup den Teamchefposten Kolumbiens übernehmen

**Gary Rowett:** Nach nicht einmal 8 Monaten wurde der 44-Jährige als Trainer von Premier-League-Absteiger Stoke entlassen



**Bernd Stange:** Nach der 0:2-Niederlage gegen Jordanien beim Asien-Cup wurde der Deutsche als Syrien-Teamchef gefeuert



# Angesagt

## WORTE der Woche

**„Ich kann es nicht erwarten, endlich raus zu sein. Zur Hölle mit dem Rest der Welt!“**

Cardiff-Trainer **Neil Warnock** scheint ein recht überzeugter Brexit-Befürworter zu sein

**„Vlasse bitte meinen Klub!“  
»Niemals. Ich werde bei diesem Klub sterben. Geh zur Hölle!«**

Twitter-Dialog eines **Fulham-Fans** und **Tony Khan**, dem Sohn des Fulham-Eigentümers

# reich, reich weg

## EDITORIAL von Gerhard Weber



*Ich gebe es zu – ich war lange Zeit alles andere als ein Marko Arnautovic-Fan. Zu oft war er sich nämlich einfach zu gut, um im Nationalteam den einen Meter mehr zu laufen. Einfach zu gut, auch nach hinten und für den Rest des Teams zu arbeiten. Einfach zu gut, nicht nur den Star heraushängen zu lassen.*

*Aber das war! Der Marko Arnautovic 2019 ist längst nicht mehr wegzudenken aus der rotweißroten Nationalmannschaft. Ja mehr noch – er ist das Um und Auf dieses Teams. Und das, obwohl er ihn natürlich noch immer heraushängen lässt den Star. Obwohl er wahrscheinlich nicht nur mich mit seiner Lässigkeit, die manchmal durchaus in Überheblichkeit ausartet, zur Weißglut bringt. Obwohl es die fehlenden Meter immer noch gibt.*

*Er ist ... das Herz dieser Nationalmannschaft, die wir uns so sehr bei der EURO 2020 wünschen.*

*Und jetzt will dieser Marko Arnautovic nach China wechseln. England und die beste Liga der Welt verlassen, um in einem Land weit, weit weg seine Mitte zu finden. Und endlich „wieder um Titel spielen zu können“, wie er von seinem Berater-Bruder verraten ließ. Zudem soll man in diesem Reich auch ziemlich reich werden können.*

*Alles Gründe! Teilweise durchaus auch zu verstehen!*

*Aber wollte Marko Arnautovic nicht auch noch mit dem Nationalteam etwas erreichen. Wollte er es nicht noch zu der einen oder anderen Endrunde führen?*

*Diese Ziele wären bei einem Transfer nach Shanghai wohl auch weit, weit weg. So ein Langstreckenflug mit extremer Zeitumstellung alle paar Monate ... tut gar nicht gut. Schon gar nicht dem (neuen) Herz unseres Teams, das erst in den letzten Monaten so richtig zu schlagen begonnen hat.*

*Glaube ich zumindest.*

## KÖPFE der Woche

### Afrikas Ass



Zum zweiten Mal in Serie hat **Mohamed Salah** die Wahl zu „Afrikas Spieler des Jahres“ gewonnen. Der Liverpool-Torjäger setzte sich vor seinem Klubkollegen Sadio Mané und Arsenals Pierre-Emerick Aubameyang durch. Was Salah ebenfalls freut: Sein Heimatland Ägypten bekam den Zuschlag zur Austragung des diesjährigen Afrika Cups, nachdem dieser Kamerun entzogen worden war. ●

### Norwegens Neuer



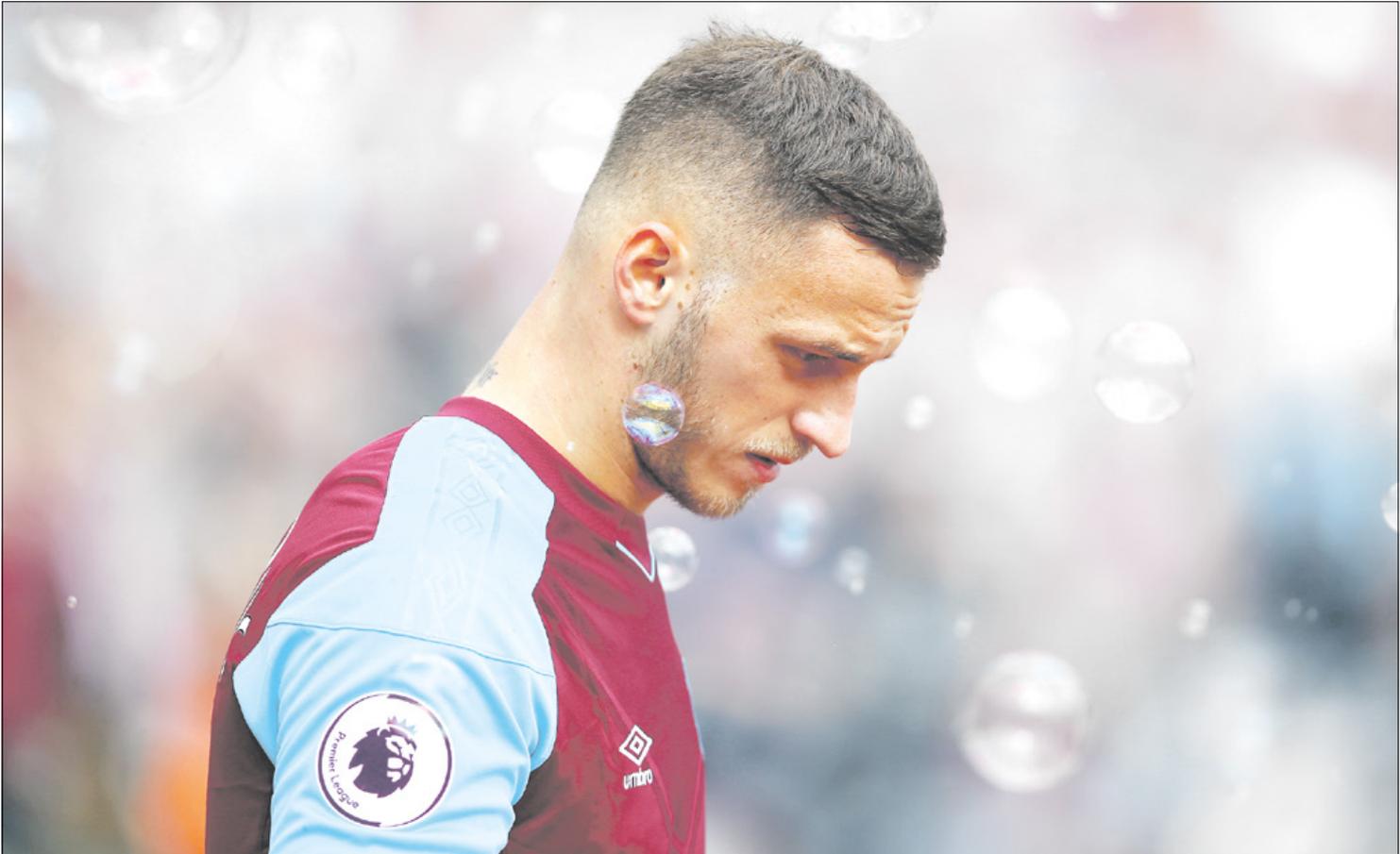
Als erster Torhüter in der Geschichte der Wahl wurde Hertha-Keeper **Rune Jarstein** zu Norwegens „Spieler des Jahres“ gekürt. „Nach der Meisterschaft 2009 mit Trondheim ist das mein größter Titel“, strahlte der 34-Jährige. Bei den Frauen wurde „Weltfußballerin“ Ada Hegerberg ausgezeichnet. Diesmal wurde sie nicht gefragt, ob sie einen „Twerk“ machen kann... ●

## INHALT Sportzeitung Nr. 03/2019

RB Salzburg Stunk im Bullenstall.....	6
LASK & SKN Fixstern & Europa.....	8
WAC & Austria Offensive Power & Schock .....	10
Sturm & Hartberg Träume & Schäume .....	12
Rapid Stürmersuche geht weiter.....	14
SVM & Wacker Neue Besen & Ausverkauf .....	16
Altach & Admira Berisha & Schössli .....	18
2. Liga Blau-weiße Pläne .....	20

Europas Top-Ligen Spanien, England & Co.....	ab 35
Ski Alpin Der Glöckner von Adelboen .....	42
Eishockey Mit Rekord ins Playoff.....	45
Tennis Australian Open .....	46
Handball Jetzt wird's eng .....	48
Basketball Gunners neuer Zweiter .....	50
DEUTSCHLAND ANKICK .....	ab Seite 21

Rubriken	
E-PAPER.....	4
Tabellen International .....	40
Lotto .....	51
tipp3 .....	52
TOTO Runde 3 .....	54
Impressum .....	40



FOTOS: TWITTER, GEPÄ PICTURES

FOTO der Woche

## Nur Bubbles?

**44,5 MILLIONEN FÜR VIER JAHRE.** „I’m forever blowing bubbles, pretty bubbles in the air. They fly so high, nearly reach the sky. Then like my dreams they fade and die“, singen die leidgeprüften West-Ham-Fans bei jedem Match. In den nächsten Tagen wird sich auch für Marko Arnautovic herausstellen, ob seine Träume von Shanghai Realität werden oder platzen wie Seifenblasen. Auf 43,6 Millionen Euro hat Meister SIPG das Angebot für den ÖFB-Teamspieler erhöht. Arnautovic selbst soll pro Woche 220.000 Euro verdienen – mehr als doppelt so viel wie jetzt in der Premier League. Insgesamt würde ihm der angebotene Vierjahresvertrag rund 44,5 Millionen Euro einbringen. Und außerdem will Arnie endlich um Titel spielen... ●

### OLDIE DER WOCHE

## King Kazu macht weiter

Die Einsätze sind weniger geworden, Tor ging sich in den elf Spielen gar keines mehr aus, aber Kazuyoshi Miura, den ganz Japan als „King Kazu“ kennt, wird auch 2019 für den Zweitligisten Yokohama FC stürmen. Und das im Alter von 52 Jahren!

Das bedeutet, dass Miura, der längst als ältester Profi der Welt im Guinness Buch der Weltrekorde steht, in seine 34. Profi-Saison geht! Wohlgermerkt nicht etwa als Spielertrai-



ner oder Stand-by-Spieler, sondern als volles Kadermitglied.

„King Kazu“ erlangte freilich nicht erst im hohen Alter Berühmtheit. Im vergangenen Jahrtausend war er Japans bester Stürmer weit und breit, erzielte in 89 Länderspielen 55 Tore und kickte sogar für Dinamo Zagreb. ●

## Top 10



RANKING der Woche

Den besten internationalen Torjäger der Welt im Jahr 2018 ... haben Sie noch nie gehört. Er heißt **Baghdad Bounedjah** (Bild) und hat im vergangenen Jahr sieben Treffer für das algerische Nationalteam und 13 in der Asian Champions League für seinen Klub Al Sadd (wo Xavi sein Assistentgeber ist) erzielt. Der 27-Jährige gab damit sämtlichen WM-Stars das Nachsehen. Insgesamt hat er im Vorjahr 58 Tore geschossen – womit er als erster Algerier überhaupt die 50-Tore-Marke in einem Kalenderjahr übertraf. Und auch damit Messi, Ronaldo & Co hinter sich ließ. ●



Spieler	Land	Klub	Tore
1. Baghdad Bounedjah	ALG	Al Sadd	20 (7+13)
2. Romelu Lukaku	BEL	Man United	15 (14+1)
3. Ayoub El Kaabi	MAR	RS Berkane	15 (11+4)
4. Mohamed Salah	ÄGY	Liverpool	15 (7+8)
5. Antoine Griezmann	FRA	A. Madrid	15 (5+10)
6. Robert Lewandowski	POL	Bayern M.	14 (4+10)
7. J.M. Makusu Mundele	DRC	AS Vita	14 (0+14)
8. Kylian Mbappé	FRA	Paris SG	13 (10+3)
9. Harry Kane	ENG	Tottenham	13 (8+5)
10. Cristiano Ronaldo	POR	Real/Juve	13 (6+7)

# Jetzt brodelt's bei

**ROSE DROHTE MIT ABSCHIED.** Red Bull Salzburg hat in diesem Frühjahr den sechsten Meistertitel in Serie ganz fest im Visier. Und noch viel mehr! Allerdings droht das Erfolgsteam danach völlig zu zerfallen ...



Die Salzburger *Bullen* sind seit Jahren unantastbar. Und nichts deutete bisher darauf hin, dass sich daran in den nächsten Jahren etwas ändern sollte. Doch hinter den Kulissen gärt es. Erstmals seit Oscar Garcias Ärger über die ständigen Transfers nach Leipzig gibt es ordentlich Stunk im Bullenstall.

● Anfang der vergangenen Woche sorgte ein (angebliches) Interview von Goalgetter Munas Dabbur in seiner Heimat Israel für Befremdung in Salzburg. Er hätte bei den *Bullen* eine wunderbare Zeit gehabt, wurde er zitiert, jetzt aber sei es an der Zeit weiterzuwandern. Zu einem europäischen Top-Klub. Danach wurde von allen Seiten kräftig zurückgerudert. So hätte er alles nicht gesagt und ein sofortiger Abgang käme für Sportdirektor Christoph Freund nie infrage. Zumal der 26-Jährige einen Vertrag bis 2021 hat. Ohne Ausstiegsklausel!

● Echten Ärger gab es aber schon davor. Der abgesagte Transfer von Hannes Wolf nach Leipzig war offenbar nämlich keineswegs so friktionsfrei abgelaufen wie dargestellt. So soll Sportchef Christoph Freund erst sein Veto eingelegt haben, nachdem Erfolgstrainer Marco Rose gedroht hatte, seine Zelte in Salzburg bereits im Winter abzubrechen, sollte der Wechsel seines Lieblingsschülers über die Bühne gehen.

Und gleiches gelte auch für Stefan Lainer, Xaver Schlager und Diadie Samassékou, den Ralph Hasenhüttl angeblich lieber heute als morgen zu Southampton locken wollte. Denn Marco Rose



FOTOS: GEPÄ PICTURES

**Marco Rose verhinderte einen Wintertransfer seines Lieblingsschülers Hannes Wolf nach Leipzig**

hat mit seinen Schützlingen noch einiges vor. Er will mit ihnen noch Meistertitel und Cupsieg feiern und vielleicht sogar in der Europa League triumphieren ... bevor er sich verabschiedet.

Denn, dass er danach eines der zahlreichen Angebote aus einer der großen Ligen Europas annehmen wird, gilt fast schon als fix.

● Und dann wird in Salzburg kein Stein mehr auf dem anderen bleiben. Zumal Rose plant, auch sein erfolgreiches Trainerteam – Assistent René Maric, Co-Trainer Alexander Zickler und Athletikcoach Patrick Eibenberger mitzunehmen. Nur René Aufhauser soll aus familiären Gründen noch überlegen, ob er dem Ruf seines Cheftrainers ebenfalls folgt. Und dann werden auch Dabbur, Schlager & Co nicht mehr zu halten sein.

Was auch schon der ehemalige Nachwuchsleiter Ernst Tanner kommen sah: „Wenn ein Spieler sich über das Level in der österreichischen Liga hinausentwickelt, sind die Begehrlichkeiten von anderen Vereinen in entsprechenden Topligen so groß, dass der Spieler einfach gehen wird.“ So wie übrigens der 52-jährige Deutsche selbst.

● Der Mastermind hinter den Erfolgen der Red-Bull-Akademie in den letzten Jahren, der unter anderem Spieler wie Duje Caletcar, Naby Keita oder Sadio Mané entdeckt hat, verabschiedete sich im vergangenen Sommer in die USA, wo er als Sportdirektor bei Philadelphia Union anheuerte. Schon damals meinte Marco Rose: „Mit seiner Erfahrung und seinem Netzwerk ist er ein Verlust, den man erst einmal ersetzen muss.“

Und das ist bislang nicht wirklich gelungen! Was das kommende Jahr im *Bullen*-Stall noch viel spannender macht. Denn im Unterbau, der bislang Jahr für Jahr dafür sorgte, dass die Abgänge der Leistungsträger (und auch der Trainer) relativ schnell und problemlos kompensiert werden konnten, rumort es ebenfalls gewaltig.

Die Talente-Quelle FC Liefering sprudelt längst nicht mehr so wie zuletzt. Wohl auch deshalb hat man sich dieser Tage von Trainer Gerhard Struber getrennt. Auch wenn man das natürlich nicht zugeben wird. Genausowenig wie die Tatasache, dass die Stimmung bei den Jung-*Bullen* schon einmal viel besser war. Vor allem die rot-weißroten Talente fühlen sich an-

geblich nicht mehr wirklich wohl, seitdem sie endgültig in die zweite Reihe zurückgerutscht sind. Nach dem Abgang von Romano Schmid sind es nämlich gerade einmal vier Österreicher, die im Zweitliga-Herbst mehr als zwei Einsätze aufzuweisen hatten. Da ist Nachwuchsleiter Bernhard Seonbuchner wirklich gefordert. Wobei dieser derzeit noch ein paar andere Baustellen zu bearbeiten hat. Denn mit Alexander Schmidt, der die U16 vergangenes Jahr zum Titel und im Herbst die U18 zur Halbzeitmeisterschaft geführt hat, geht ein weiterer erfolgreicher Mann von Bord. „Unterschiedliche Auffassungen über die zukünftige Ausrichtung“ wurden als Trennungsgrund angegeben. Seonbuchner selbst, der gerade die UEFA Pro-Lizenz macht, springt einmal interimistisch ein.

Man ist also auf der Suche nach entsprechenden Trainern. Im Nachwuchs. Beim FC Liefering. Und auch schon für die Profis. Das hat *Bullen*-Sportchef Christoph Freund in einem Interview mit *90minuten.at* schon kurz vor Jahreswechsel zugegeben: „Es ist ja grundsätzlich der Job eines Vereins und eines Sportdirektors, zu planen, wie alles in sechs, zwölf oder 18 Monaten aussehen soll ...“

Bleibt zu hoffen, dass die Salzburger alles wieder rechtzeitig auf die Reihe kriegen. Denn wenn sie – woran keiner zweifelt – den sechsten Meistertitel in Serie holen, wird sich in der nächsten Saison wohl endlich der Traum von der Champions League erfüllen. Österreichs Meister hat ja einen Fixplatz in der Gruppenphase ... wenn sich der Sieger der Königsklasse (auch) über die nationale Meisterschaft qualifiziert. Was bislang immer (!) der Fall war. Und dann will ganz Österreich konkurrenzfähige *Bullen* in der Königsklasse sehen. ●

# den Bullen!

Munas Dabbur soll von Abschied gesprochen haben – jetzt bleibt er. Aber bei den Bullen rumort's!



**„Wenn ein Spieler sich über das Level in der österreichischen Liga hinausentwickelt, sind die Begehrlichkeiten von Vereinen in den Topligen so groß, dass er einfach gehen wird“**

Ex-RBS-Nachwuchsleiter  
Ernst Tanner

**WINTER  
TEST  
SPIELE**

**2019**

## RED BULL SALZBURG

### TRAINING

seit 14. Jänner in Taxham;  
Trainingslager von 24. Jänner bis  
2. Februar in Lagos/Portugal

### TESTSPIELE

**18.01.** Salzburg – USK Anif  
Taxham, 17.00

**22.01.** RB Salzburg – BW Linz  
Liefering, 15.00

**27.01.** RB Salzburg – Slavia Prag  
im Trainingslager Lagos

**01.02.** RB Salzburg – Beijing Guoan  
im Trainingslager Lagos

**06.02.** RB Salzburg – SCR Altach  
Red Bull Arena, 14.30

**09.02.** Gegner noch offen

### EUROPA LEAGUE

**14.02.** Club Brügge – RB Salzburg  
Jan-Breydel-Stadion, 21.00 Uhr

### ÖFB CUP

**17.02.** Wr. Neustadt – RB Salzburg  
Stadion Wr. Neustadt, 15.00

### BUNDESLIGA-START

**24.02.** SK Rapid Wien – RB Salzburg  
Allianz Stadion, 17.00 Uhr

### TRANSFERS

#### Zugänge:

Erling Braut Håland – FK Molde  
Marc Rzatkowski – retour von NYRB  
Youba Diarra – retour von Hartberg

#### Abgänge:

Amadou Haidara – RB Leipzig  
Romano Schmid – W. Bremen  
Reinhold Yabo – A. Bielefeld

#### mögliche Zugänge:

Albert Vallci – W. Innsbruck

#### mögliche Abgänge:

Munas Dabbur – Spanien, England

### FRÜHJAHRSSABO

Von 95 Euro bis 160 Euro

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## LASK

## TRAINING

seit 14. Jänner in Pasching;  
Trainingslager von 24. Jänner bis  
3. Februar in Alicante/Spanien

## TESTSPIELE

18.01. FC Liefering – LASK  
Liefering, 14.30

22.01. LASK – WSG Wattens  
Pasching oder OÖFV Anlage, 14.30

28.01. LASK – Tianjin Teda  
Trainingslager Alicante

29.01. LASK – Dundalk FC  
Trainingslager Alicante

02.02. LASK – FK Ventspils  
Trainingslager Alicante

09.02. LASK – SKU Amstetten  
Pasching od. Seidlbastweg, 12.00

## ÖFB CUP

16.02. LASK – SKN St. Pölten  
Pasching, TGW Arena, 12.00 Uhr

## BUNDESLIGA-START

22.02. LASK – FK Austria Wien  
Pasching, TGW Arena, 19.30 Uhr

## TRANSFERS

## Zugänge:

João Klauss – Hoffenheim/zuletzt HJK  
Stefan Haudum – Blau-Weiß Linz

## Abgänge:

Dogan Erdogan

## FRÜHJAHRSSABO

Von 75 Euro (Stehplatz) bis 107,50  
Euro (Sitzplatz)

Der Brasilianer João Klauss  
kommt als finnischer Torschützen-  
könig zum LASK



# Der neue Fixstern

**MEHR ALTERNATIVEN.** In nicht einmal zwei Jahren hat sich der LASK zu einer fixen Größe im Spitzenfeld der heimischen Liga gemausert. Und das wollen die Oberösterreicher auch bleiben. Dauerhaft!



Viele haben dem LASK nach der tollen Aufstiegs-Saison, die ja direkt in die Europa-League-Qualifikation führte, das „verflixte zweite Jahr“ prophezeit. Doch davon sind die Oberösterreicher meilenweit entfernt. Die zweite Saison im Oberhaus gestaltet sich sogar noch erfolgreicher als die letzte.

lich etwas abgewinnen kann. „Eine fixe Größe ist man nicht nach ein oder zwei Jahren. Wir wollen kein Komet sein, der aufblinkt und dann wieder erlischt, sondern wir wollen in der österreichischen Bundesliga zu einem Fixstern werden.“

Dafür dreht man in dieser Winterpause wieder ein wenig an den (Kader-)Rädchen. Vor allem, um noch ein wenig „brei-

trotzdem die Verpflichtungen von Stefan Haudum – er kommt vom Lokalrivalen BW Linz – und des Brasilianers João Klauss vorantrieb. Um den Konkurrenzkampf im Kader zu heben. Um ein paar Varianten mehr im Köcher zu haben. Vor allem vom 21-jährigen Klauss erwartet man sich in der OÖ-Landeshauptstadt einiges. Im vergangenen Jahr stürmte der Hoffenheim-Leispieler für HJK Helsinki. Mit 21 Toren und vier Assists in 33 Ligapartien hatte er einen großen Anteil am Meistertitel, wurde Torschützenkönig und zum besten Spieler der Liga gewählt. „João Klauss ist ein Spieler mit guter Physis, der große Qualitäten im Abschluss hat und Tore auch vorbereitet“, zeigt sich Oliver Glasner begeistert von der „wichtigen Alternative“ zu den wendigen Yusuf Otubanjo und Samuel Tetteh im Sturmzentrum. ●

## „Wir wollen kein Komet sein, der aufblinkt und dann wieder erlischt, sondern wir wollen in der Bundesliga zu einem Fixstern werden“

LASK-Coach Oliver Glasner

Hinter Serienmeister Salzburg überwintert man auf Platz zwei. Und nicht nur für WAC-Trainer Christian Ilzer sind die Linzer längst zum fünften „Großklub“ des Landes aufgestiegen. Eine Ansage, der LASK-Coach Oliver Glasner noch nicht wirk-

ter“ zu werden. „Unsere Stärke in den letzten Jahren war und ist die Kontinuität – der Großteil des Kaders ist jetzt schon über Jahre zusammen. Wir kennen uns, die Spieler wissen, was sie auf und abseits des Platzes tun wollen“, so Glasner, der

# Europa im Visier

**FANPROTESTE.** Neuer Name, neues Logo ... und auch ein paar neue Spieler – der Überraschungsdritte des Herstdurchganges will auch im Frühjahr durchstarten. Beim SKN träumt man sogar von Europa!



„Wir wollen in die Meisterrunde“, lässt SKN-Trainer Ranko Popovic gar keine Zweifel aufkommen, wie seine Ziele mit dem Wolfsrudel ausschauen. Und weil er überzeugt ist, dass das gelingt, legt er sich und seinen Schützlingen die Latte gleich noch ein bisschen höher: „Und dann werden wir alles daran setzen, einen Europacup-Platz zu holen...“

Eine Ansage, die den Klubverantwortlichen natürlich gefällt. Denn auch sie haben in den letzten Wochen die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Man will den Klub auf die nächste Stufe heben. Ein erster Schritt war es, die Partnerschaft mit Hauptsponsor *spusu* zu intensivieren. Der Mobilfunkanbieter wurde nicht nur in den Klubnamen, sondern auch ins Vereinslogo integriert. Was bei den Fans alles andere als gut ankommt – sie kündigten Proteste an –, ist für Generalmanager Andreas

Blumauer ein fast unausweichlicher Schritt: „Die Schaffung eines Composite-Logos ermöglicht uns zukünftig, Partner in das Vereinslogo zu integrieren ohne die eigene Identität zu verlieren. Wir haben die statischen Konturen aufgebrochen und den

**„Wir wollen kontinuierlich und gesund wachsen, um den Verein mittelfristig dauerhaft in den Top 6 der heimischen Liga etablieren zu können“**

SKN-Präsident  
Helmut Schwarzl

Wolf noch stärker als prägendes Element des Vereins in einer dynamischen und modernen Form in den Vordergrund gestellt.“

Bei allen Aktivitäten abseits des grünen Rasens, wird in St. Pölten aber ab sofort der Fokus wieder auf die Mannschaft ge-

legt. Und die will man für den Sturm Richtung Europa noch verstärken. Beim 4:2-Testspielerfolg gegen Zweitligist Amstetten standen mit Offensivmann Philipp Zulechner und Linksverteidiger Kofi Schulz – der 29-jährige Deutsche spielte zuletzt in Griechenland – zwei Testkandidaten auf dem Prüfstand. Beide wussten bei ihrem 45-Minuten-Auftritt durchaus zu gefallen. Eine Entscheidung über eine Verpflichtung ist aber noch nicht gefallen. Ein interessanter Mann ist auch der Serbe Alen Stevanovic, der bei den Leistungstests mit von der Partie war. Der 28-jährige linke Flügelstürmer kickte zuletzt bei Shonan Bellmare in Japan, war zuvor bei Torino, US Palermo, Bari, Spezia und Partizan Belgrad. „Vielleicht derzeit noch eine Nummer zu groß für uns“, bleibt Generalmanager Blumauer aber doch skeptisch, ihn wirklich verpflichten zu können, „aber wir schauen einmal, ob es doch eine Möglichkeit gibt.“ ●



Präsident Helmut Schwarzl, Trainer Ranko Popovic, *spusu*-Geschäftsführer Franz Pichler, Kapitän Christoph Riegler und Generalmanager Andreas Blumauer (v. l.) präsentierten das neue Klub-Logo

FOTO: GEPÄ PICTURES

## WINTER TEST SPIELE

2019

### SKN ST. PÖLTEN

#### TRAINING

seit 7. Jänner im NÖ Sportzentrum St. Pölten; Trainingslager von 30. Jänner bis 8. Februar in Belek/Türkei

#### TESTSPIELE

**12.01. SKU Amstetten – SKN x:x**  
Tore: Gartler, Fountas, Ambichl, Schütz; Schagerl, Vukovic

**18.01. BW Linz – SKN St. Pölten**  
Obergrafendorf, 15.30

**01.02. SKN St. Pölten – KF Shkendija**  
Trainingslager Belek, 17.00

**04.02. SKN – Hammarby IF**  
Trainingslager Belek, 17.00

**07.02. SKN – NK Olimpija Ljubljana**  
Trainingslager Belek, 17.00

#### Testspielbilanz:

1 Spiel, 1 Sieg, 4:2 Tore

#### ÖFB CUP

**16.02. LASK – SKN St. Pölten**  
Pasching, TGW Arena, 12.00 Uhr

#### BUNDESLIGA-START

**24.02. TSV Hartberg – SKN St. Pölten**  
Profertil Arena, 14.30

#### TRANSFERS

Zugänge:  
keine

Abgänge:  
keine

#### mögliche Zugänge:

Philipp Zulechner – vereinslos  
Kofi Schulz – Apollon Smyrnis

#### FRÜHJAHRSSABO

noch nicht angeboten

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## WAC

## TRAINING

seit 8. Jänner in Wolfsberg; Trainingslager von 30. Jänner bis 8. Februar in Belek/Türkei

## TESTSPIELE

13.1. RB Leipzig – WAC 1:0 (1:0)  
Tor: Orban (40.)

19.1. WAC – SV Kapfenberg  
Poggersdorf, 12.00

22.1. WAC – SV Ried  
Poggersdorf, 14.00

26.1. FC Liefering – WAC  
Liefering, 16.00

03.2. WAC – BATE Borisov  
Trainingslager Belek

07.2. WAC – Terek Grozny  
Trainingslager Belek

16.2. WAC – NK Drava Ptuj  
Poggersdorf, 14.00

16.2. WAC – NK Celje  
Wolfsberg, 16.00

## Testspielbilanz:

1 Spiel, 1 Niederlage, 0:1 Tore  
bester Torschütze: –

## BUNDESLIGA-START

23.02. WAC – SCR Altach  
Lavanttal Arena, 17.00 Uhr

## TRANSFERS

## Zugänge:

Kevin Friesenbichler – FK Austria  
Sékou Koïta – FC Liefering

## Abgänge:

keine

## FRÜHJAHRSSABO

noch kein Frühjahrsabo angeboten;  
Tagestickets von 18 bis 25 Euro



Wernitznig & Co forderten  
im ersten Test dieses Jahres  
RB Leipzig voll – am Ende  
verlor man mit 0:1

# Neue Offensiv-Power

**LEIPZIG GEFORDERT.** Beim Wolfsberger AC hat man die Meisterrunde ganz fest im Visier. Deshalb hat man nach dem Ausfall von Goalgetter Marc-André Schermböck noch einmal nachgerüstet. Und das gleich doppelt!



„Gegen einen Topklub aus der Deutschen Bundesliga spielen zu können, ist schon eine tolle Sache“, war WAC-Trainer Christian Ilzer happy, als die Anfrage aus Leipzig kam: „Es wird ein schöner Start in die Vorbereitungen.“ Und es wurde auch ein durchaus guter. 0:1 verloren die *Wölfe* den Pro-

spieler von Ilzer, der ja mit Marc-André Schermböck im Frühjahr seinen Top-Stürmer wegen eines Kreuzbandrisses vorgeben muss. „Das ist ein ganz schwerwiegender Ausfall für uns – wir mussten handeln“, so der WAC-Coach, der sich über die leihweise Verpflichtung Friesenbichlers freut: „Nach Sékou Koïta konnten wir mit Kevin unseren zweiten

dynamischer Spieler, der uns in der Offensive helfen kann. Wir werden ihn sofort in die Mannschaft integrieren und ihn in der Vorbereitungszeit an unser Spiel heranführen“, hofft Christian Ilzer auch im Frühjahr auf viele WAC-Treffer. Hinter Tabellenführer Salzburg und dem LASK hat man ja mit 29 Treffern die drittbeste Offensivabteilung der Liga. Und da wird man wohl auch gleich anschließen müssen. Denn auch Ilzer ist überzeugt: „Ich glaube, dass wir noch einen weiteren Sieg in den verbleibenden vier Runden brauchen werden, um letztendlich über dem Strich zu sein.“

Den will man natürlich gleich zum Auftakt gegen Altach zu Hause einfahren. Denn danach müssen die Wolfsberger nach Salzburg und Hartberg. Und ein „Finale“ gegen die Admira in der Schlussrunde will man vermeiden ... ●

**„Kevin ist ein Stürmer, der definitiv den Unterschied ausmachen kann – ich freue mich, dass er sich für uns entschieden hat“**

WAC-Trainer Christian Ilzer

begalopp gegen den Bundesliga-Vierten. Und das ersatzgeschwächt – eine Grippewelle legte unter anderem Marcel Ritzmaier, Martio Leitgeb, Sasa Jovanovic und Dever Orgill flach. Noch nicht mit dabei war auch Kevin Friesenbichler. Der Austria-Stürmer war der absolute Wunsch-

Wunschspieler verpflichtet. Er ist ein Stürmer, der definitiv den Unterschied ausmachen kann.“ Der angesprochene Koïta kommt übrigens wieder einmal aus der Salzburger Talenteschmiede, wo der U17-Vizeweltmeister aus Mali seit einem Jahr engagiert ist. „Er ist ein sehr talentierter und

# Schock beim Check

**GRÜNWALD VOR COMEBACK.** Das Jahr 2019 begann für die Austria-Veilchen mit viel Spaß im Schnee ... aber auch mit einer Hiobsbotschaft: Christian Monschein verpasst die Vorbereitung wegen einer Knieverletzung.



Vergangene Woche startete die Wiener Austria mit den obligatorischen medizinischen Tests in die Vorbereitung auf die Frühjahrssaison.

Gute Nachricht – mit dabei war auch Kapitän Alexander Grünwald, der seit Ende Oktober nach einer Schulteroperation fehlte. Spätestens im Trainingslager in der Türkei will der 29-Jährige auch im Mannschaftstraining alle Einheiten mitmachen.

Schlechte Nachricht – Christoph Monschein rutschte bei einem Sprint mit dem Bein seitlich weg, wobei das Knie einknickte. Er zog sich einen Innenbandeinriss im rechten Kniegelenk zu und wird voraussichtlich vier bis sechs Wochen ausfallen. „Es ist natürlich sehr schade, dass er den Großteil der Vorbereitung verpassen wird – das ist bitter für ihn und die ganze Mannschaft“, so Sportdirektor Ralf Muhr, der aber deshalb nicht gleich auf dem Transfermarkt ak-

tiv werden möchte: „Wir hoffen, dass er so schnell wie möglich wieder fit wird. Wir sind in der Offensive gut aufgestellt, nun bietet sich für andere die Möglichkeit, sich zu beweisen.“

Vorerst einmal haben die *Veilchen* aber gezeigt, dass sie sich

**„Haben wir einmal die Top 6 erreicht, warten Blickrichtung Europacup zehn Endspiele auf uns“**

Austria-Trainer  
Thomas Letsch

auch im Schnee wohl fühlen. Denn bevor Trainer Thomas Letsch seine Schützlinge auf den Ball losgelassen hat, ging's zum Teambuilding in die Flachau. „Langlauf ist ein super Herzkreislauf-Training. Der eine oder andere spürt Muskeln, die er bis jetzt noch nie gespürt hat“, zeigte

sich der Austria-Coach, der mit seinem Team auch eine Schneewanderung absolvierte und Rodeln ging, angetan vom Ausflug ins Salzburger Winterwunderland. Neben der sportlichen Komponente gab's noch einen weiteren positiven Aspekt für den 50-Jährigen: „Das schweißt zusammen. Gerade unsere Exoten. Das ist eine gute Geschichte und eine tolle Abwechslung. Unabhängig vom Fußballerischen brauchen wir diesen Zusammenhalt, um im Frühjahr unsere Ziele erreichen zu können.“ Und die sind ziemlich groß. „Wir brauchen nicht um den heißen Brei herumreden, der Herbst war alles andere als gut, Platz fünf ist nicht der Platz, den wir uns vorstellen, die Ziele sind höher gesteckt“, gibt Letsch zu. „Haben wir die Top 6 erreicht, warten Blickrichtung Europacup zehn Endspiele auf uns!“ Und dann gibt's ja heuer das Cup-Finale in der heimischen Generali-Arena ... ●



**Auch Austrias „Exoten“ wie Bright Edomwonyi, Cristián Cuevas & Co fühlen sich wohl im Schnee**

FOTO: FK AUSTRIA WIEN/KÖHLER

## WINTER TEST SPIELE

2019

### FK AUSTRIA WIEN

#### TRAINING

seit 7. Jänner in der Generali Arena; 9. bis 11. 1. Teambuilding in Flachau, Trainingslager von 23. Jänner bis 2. Februar in Belek/Türkei

#### TESTSPIELE

**16.01. FK Austria – SC Wr. Neustadt**  
Trainingsplatz Generali, 15.00

**19.01. FK Austria – SV Ried**  
Trainingsplatz Generali, 13.00

**25.01. FK Austria – Dinamo Zagreb**  
Trainingslager Belek

**30.01. Austria – Roter Stern Belgrad**  
Trainingslager Belek

**08.02. FK Austria – AS Trencin**  
Generali Arena, 15.00

#### ÖFB CUP

**15.02. GAK – FK Austria**  
Merkur Arena, 19.00

#### BUNDESLIGA-START

**22.02. LASK – FK Austria Wien**  
Pasching, TGW Arena, 19.30 Uhr

#### TRANSFERS

**Zugänge:**  
keine

**Abgänge:**  
Kevin Friesenbichler – WAC

**mögliche Zugänge:**  
Sebastian Boenisch – vereinslos

**mögliche Abgänge:**  
Lucas Venuto – USA

#### FRÜHJAHRSSABO

87 Euro (Ost, 1. Rang) bis 175 Euro

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## SK STURM GRAZ

## TRAINING

seit 10. Jänner im Trainingszentrum Messendorf; Trainingslager von 24. Jänner bis 2. Februar in Belek/Türkei

## TESTSPIELE

18.01. SK Sturm – Vorwärts Steyr  
Messendorf, 17.30

22.01. SK Sturm – SC Weiz  
Messendorf, 17.30

26.01. SK Sturm – Lech Posen  
Trainingslager Belek

29.01. SK Sturm – AC Horsens  
Trainingslager Belek

01.02. SK Sturm – FC Randers  
Trainingslager Belek

08.02. SK Sturm – A. Klagenfurt  
Messendorf, 17.00

12.02. SK Sturm – SKU Amstetten  
Messendorf, 16.00

16.02. SK Sturm – NK Domzale  
Messendorf, 14.30

## BUNDESLIGA-START

24.02. SV Mattersburg – SK Sturm  
Pappelstadion, 14.30

## TRANSFERS

## Zugänge:

Ivan Ljubic – retour von TSV Hartberg

## Abgänge:

Filipe Ferreira – Nacional Funchal  
Gabriele Piras – SV Lafnitz

## mögliche Abgänge:

Peter Zulj – FC Empoli

## FRÜHJAHRSSABO

Von 75 Euro (Fankurve) bis 179 Euro



Im Herbst waren Sandi Lovric und Ivan Ljubic (r.) noch Gegner – jetzt kehrte der 22-Jährige aus Hartberg zum SK Sturm zurück

# Neue Sturm-Träume

**HEIMHOL-AKTION.** In Graz hat man am Ende einer verkorksten Herbstsaison mit einem Trainerwechsel die Trendwende geschafft. Jetzt will Neo-Coach Roman Mählich sein Team wieder zurück an die Spitzze führen,



Gerade einmal drei Siege gab's für Sturm Graz in den ersten 14 Runden der Punktejagd – die Meisterrunde rückte in weite Ferne. Auch im Cup scheiterte der Titelverteidiger. Grund genug, um Trainer Heiko Vogl vor die Türe zu setzen.

und den Verein in eine Richtung zu steuern, die uns von anderen Sachen träumen lässt. Jetzt heißt es, hart weiterarbeiten, auf die letzten Runden aufbauen und dann bald einmal diese Träume wahr werden zu lassen.“ Schaffen will er das in erster Linie mit dem vorhandenen Kader.

mit diesem Transfer nur einen Konkurrenten im Kampf um einen Platz in der Meisterrunde, schwächen wollte.

Geschächt könnte auch Sturm selbst werden. Dann nämlich, wenn Mittelfeldmotor Peter Zulj den Verein verlässt. Zwar dementiert der 25-Jährige momentan Verhandlungen mit dem italienischen Erstligisten Empoli, aber Roman Mählich rechnet trotzdem mit einem Abgang seines Spielmachers: „Ich weiß, dass er den nächsten Schritt versuchen will.“ Deshalb will man bei Sturm die Augen offenhalten. „Aber wir haben eine gute Mannschaft und werden nur bei Spielern aktiv werden, die uns tatsächlich weiterhelfen“, betone der Trainer. Albert Vallci von Wacker Innsbruck wäre so einer. Das gibt auch Günter Kreissl zu, der auch meint: „Ein Stürmer ist ein Kann, aber kein Muss.“ ●

## „Es war absolut nicht unsere Intention, Hartberg zu schwächen, sondern den Spieler Ljubic auf das nächste Level zu heben“

Sturm-Sportchef Günter Kreissl

Roman Mählich kam.  
Roman Mählich sah.  
Roman Mählich siegte!

In vier Spielen unter seiner Leitung holte Sturm zehn Punkte bei 8:0 Toren. „Schon ein guter Schnitt“, meint Mählich mit einem Augenzwinkern. Und richtet den Blick sofort in die Zukunft: „Bislang ging es nur darum, den Negativlauf zu stoppen

Einzig Kooperationsspieler Ivan Ljubic hat man vom TSV Hartberg zurückgeholt. „Dabei ist es absolut nicht unsere Intention, Hartberg zu schwächen, sondern den Spieler Ljubic auf das nächste Level zu heben“, versucht Sportchef Günter Kreissl gleich einmal die bösen Zungen zum Schweigen zu bringen, die behaupteten, dass man

# Ungewollter Umbau

**ÜBERRASCHUNGS-COUP TSCHERNEGG.** Aufsteiger TSV Hartberg ist die Überraschung der Saison, darf sogar noch mit der Meisterrunde liebäugeln. Doch Trainer Markus Schopp muss sein Erfolgsteam umbauen ...



„Dass wir uns jetzt in so einer Situation wiederfinden, hätte ich nicht geglaubt“, lässt Hartberg-Coach Markus Schopp wissen. Und damit meint der 56-fache Ex-Internationale gar nicht einmal die Situation in der Tabelle. Da hat der Aufsteiger nämlich vier Runden vor Schluss als Siebenter überraschenderweise noch alle Chancen, sich einen Platz in der Meisterrunde zu sichern. Gerade einmal drei Zähler fehlen auf Sturm Graz ...

Was der 44-Jährige meint, sind zwei unvorhergesehene Abgänge. „Youba Diarrà und Ivan Ljubic waren fest für die ganze Saison im defensiven Mittelfeld eingeplant“, erklärt Schopp. Jetzt muss er allerdings im Frühjahr auf beide verzichten. Diarrà fällt mit Kreuzbandriss aus. Der Leihvertrag zwischen den Hartbergern und Salzburg wurde deshalb aufgelöst, der 20-Jäh-

rige wird seine Therapie beim Meister fortsetzen. „So etwas passiert ... leider“, ist das kein Thema für Schopp. Aber sein Ex-Klub Sturm Graz zaubert ihm schon die eine oder andere Zornesfalte auf die Stirn. Denn die *Blackies* haben Ivan Ljubic,

**„Dass Ivan Ljubic jetzt nicht mehr bei uns ist, hat mich schon überrascht“**

Hartberg-Trainer  
Markus Schopp

der als Stammspieler großen Anteil am Erfolgslauf der Oststeirer im Herbst hatte, überraschend zurück nach Graz beordert. „Ivan wurde im Sommer als Kooperationsspieler für ein ganzes Jahr geholt, um ihn in seiner Entwicklung zu unterstützen. Dass er jetzt nicht mehr bei uns ist, hat mich schon überrascht“,

ärger sich Schopp, der jetzt – anders als eigentlich geplant – seinen Kader doch umbauen muss.

Mit Mohamed Camara hat er wieder in Salzburg einen Ersatzmann für Diarrà gefunden. „Er spielt sehr aggressiv und zweikampfstark, das finde ich gut. Außerdem kennt er den österreichischen Fußball bereits. Allerdings muss man sagen, dass er mit 19 Jahren noch sehr jung ist“, beschreibt Trainer Markus Schopp seinen ersten Neuzugang, der für ein halbes Jahr ausgeliehen wurde. Wie auch Reuben Acquah von den Juniors OÖ. Längerfristig kann Schopp mit Peter Tschernegg planen. Der ehemalige Grödig- und WAC-Kicker kommt vom FC St. Gallen. „Ein echter Topspieler und für uns eine echte Verstärkung“, so Sportdirektor Erich Korherr über den 26-jährigen Steirer, der bis Sommer 2020 unterschrieben hat. ●



Peter Tschernegg (l.) verstärkt im Frühjahr Sensations-Aufsteiger TSV Hartberg

FOTO: GEPAL PICTURES

**WINTER  
TEST  
SPIELE**

**2019**

## TSV HARTBERG

### TRAINING

seit 7. Jänner in Hartberg; Trainingslager von 30. Jänner bis 7. Februar in Lara/Türkei

### TESTSPIELE

16.01. Fürstenfeld – TSV Hartberg Fürstenfeld, 19.00

19.01. TSV Hartberg – FC Gleisdorf Hartberg, 14.00

23.01. TSV Hartberg – Wr. Neustadt Hartberg, 18.00

26.01. TSV Hartberg – SV Lafnitz Hartberg, 14.00

29.01. TSV Hartberg – Kapfenberg Hartberg, 15.00

Gegner im Trainingslager am 2. und 6. 2. noch offen

### ÖFB CUP

17.02. SK Rapid – TSV Hartberg Allianz Stadion, 17.15

### BUNDESLIGA-START

24.02. TSV Hartberg – SKN St. Pölten Profertil Arena, 14.30

### TRANSFERS

#### Zugänge:

Peter Tschernegg – FC St. Gallen  
Mohamed Camara – FC Liefering  
Reuben Acquah – Juniors OÖ

#### Abgänge:

Youba Diarrà – retour zu RB Salzburg  
Ivan Ljubic – retour zu Sturm Graz

### FRÜHJAHRSSABO

noch kein Frühjahrsabo angeboten; Tagestickets von 18 Euro (Stehplatz) bis 22 Euro (Sitzplatz)

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## SK RAPID WIEN

## TRAINING

seit 8. Jänner im Trainingszentrum Happel-Stadion; Trainingslager von 23. 1. bis 2. 2. in Belek/Türkei

## TESTSPIELE

15.01. SK Rapid – SV Horn  
Trainingszentrum Happel, 15.00

19.01. SK Rapid – FAC  
Trainingszentrum Happel, 14.00

25.01. SK Rapid – FC Aarau  
Trainingslager Belek

29.01. SK Rapid – Odense BK  
Trainingslager Belek

01.02. SK Rapid – AC Horsens  
Trainingslager Belek

08.02. Gegner noch offen

## EUROPA LEAGUE

14.02. SK Rapid – Inter Mailand  
Allianz Stadion, 18.55

## ÖFB CUP

17.02. SK Rapid – TSV Hartberg  
Allianz Stadion, 17.15

## BUNDESLIGA-START

24.02. SK Rapid – RB Salzburg  
Allianz Stadion, 17.00

## TRANSFERS

Zugänge:  
keine

Abgänge:  
keine

mögliche Zugänge:  
Srdjan Grahovac – HNK Rijeka  
Andreas Vombergar – Ol. Ljubljana

mögliche Abgänge:  
Jeremy Guilleminot – FC St. Gallen  
Aleksandar Kostic – Türkei

## FRÜHJAHRSSABO

noch nicht angeboten

## Die Stürmers

**NEUE SYSTEME.** Alles neu macht in Hütteldorf ... der Jänner. Denn bei Rekordmeister Rapid will man nach dem enttäuschenden Herbst so ziemlich alles auf den Kopf stellen. Und so die Minichance auf die Meisterrunde noch weahren.



Didi Kühbauers Blick ist nach dem verkorktesten Herbst nur mehr in die Zukunft gerichtet



„Wir müssen was ändern, weil der achte Platz ist einfach zu wenig“, gibt's für Rapid-Kapitän Stefan Schwab gar keine Diskussionen: „Wir haben jetzt fünf Wochen Zeit, uns so hinzubringen, dass wir dann ein anderes Gesicht als im Herbst zeigen ... und das auch die ganze Saison durchziehen können.“

Und dieses Rapid-Gesicht soll völlig neu sein. Denn Trainer Didi Kühbauer will tabula rasa machen...

Da gilt es einmal eine neue Spielidee zu entwickeln. „Eine, mit der sich auch die Fans voll und ganz identifizieren können“, so der 47-Jährige: „Das ist die größte Aufgabe, die wir jetzt in diesem Frühjahr vor uns haben.“

Auch ein neues Spielsystem muss her. Stur 4-2-3-1 – das war gestern. „Wir werden das eine oder andere System eintrainieren, auch damit wir variabler werden“, verrät Kühbauer, der aber vor allem eines will – neue Spieler! Vor allem im Sturm. 17 Toren in 18 Runden sind einfach viel zu wenig. Da ist Sportchef Fredy Bickel gefordert. Aber bislang biss sich der überall die Zähne aus. „Die Spieler, die wir auf dem Radar haben, sind auch für andere Klubs interessant. Deshalb brauchst du auch für jede Position, die du besetzen möchtest, drei, vier Varianten“, so der Schweizer, der zum Beispiel bei Vakoun Bayo den Kürzeren zog. Der Ivorer wird zwar künftig Grün und Weiß tragen, allerdings nicht in Hütteldorf, sondern in Glasgow bei Celtic. „Mittlerwei-

# uche geht weiter

**„Wenn wir uns ehrlich sind, muss man alle vier Spiele gewinnen und hoffen, dass der eine oder andere umfällt“**

Stefan Schwab

le kostet jeder Spieler ein Heidegeld – und es ist nicht so, dass wir Geld im Überfluss haben“, verrät Didi Kühbauer, nachdem die gebotenen 1,5 Millionen Euro an Dunajska Streda letztendlich nicht reichten. Jetzt hofft man im grünweißen Lager Andrés Vombergar von Olimpija Ljubljana loseisen zu können. Der 24-jährige Argentinier gilt als besonders



**Srdjan Grahovac soll im Frühjahr wieder ins Rapid-Dress schlüpfen**

kopfballstark und soll ein unermüdlicher Kämpfer sein. Genau so einen Mann sucht Didi Kühbauer. Auch um vielleicht doch die Minichance auf die Meisterrunde noch zu wahren. Denn ganz aufgegeben hat man die in Hüttendorf noch nicht. „Es gibt eine Restchance, wir werden alles versuchen“, gibt sich der Rapid-Coach ebenso kämpferisch, wie sein Kapitän. „Aber uns ist auch klar, dass wir alle vier ausstehenden Spiele des Grunddurchgangs gewinnen und wohl auch auf Umfaller der Konkurrenz hoffen müssen“, so Stefan Schwab, der aber die Saison auch im Falle eines Frühjahrs in der Qualifikationsgruppe nicht abschreiben will: „Wir haben ja auch den Cup im Visier – ein Titel wäre ein Traum!“ ●



GESTERN, HEUTE, MORGEN. RAPID WIRD'S IMMER GEBEN!

## 120 JAHRE SK RAPID



WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## SV MATTERSBURG

## TRAINING

seit 7. Jänner in der Akademie;  
Trainingslager von 26. Jänner bis  
5. Februar in Faro/Portugal

## TESTSPIELE

15.01. Kapfenberg – SV Mattersburg  
Kapfenberg, 16.00

18.01. SV Mattersburg – SV Lafnitz  
Mattersburg

22.01. Young Violets – Mattersburg  
Trainingsplatz Generali, 16.00

## Gegner im Trainingslager offen

09.02. Dunajska Streda – SVM  
Dunajska Streda

16.02. SV Mattersburg – A. Klagenfurt  
Mattersburg

## BUNDESLIGA-START

24.02. SV Mattersburg – SK Sturm  
Pappelstadion, 14.30

## TRANSFERS

Zugänge:  
Co-Trainer Thomas Höller

Abgänge:  
Daniel Kerschbaumer – Vorwärts Steyr

## FRÜHJAHRSSABO

noch kein Frühjahrsabo angeboten;  
Tagestickets von 18 bis 27 Euro (Gä-  
stesektor 16 Euro)

Co-Trainer Thomas Höller  
ist eines von vielen neuen  
Gesichtern im Betreuersteam  
des SV Mattersburg



# Viele neue Besen

**TEAMBUILDING ZUM START.** In Mattersburg will man nach einem durchwachsenden Herbst einen Schritt nach vorne machen. Dafür hat sich Klaus Schmidt jetzt sein Betreuersteam neu zusammengestellt.



Zum Start ins neue Jahr gab's für die Kicker des SV Mattersburg gleich einmal einen ordentlichen „Höhenaustausch“. Trainer Klaus Schmidt schickte seine Schützlinge nämlich gleich in seiner steirischen Heimat Aflenz auf eine Bergtour. „Ich bin gerne in den Bergen, zum Beispiel hier auf

● Der bisherige (interimistische) Assistent Markus Schmidt wird sich wieder voll und ganz auf seinen Job als Trainer der Amateure konzentrieren. Neuer Co-Trainer ist Thomas Höller. Der zweifache Teamspieler war zuletzt im Nachwuchs des WAC tätig. „Er brennt auf den Job. Er hat eine unglaubliche Freude, dass er den nächsten

● Mit Bernd Eibler gibt's auch einen neuen Videoanalysten. Der 24-Jährige Burgenländer hat trotz seiner Jugend schon einige Erfahrung auf dem Trainersektor gesammelt, war in der Admira-Akademie und im Austria-Nachwuchs tätig. Zuletzt auch beim TSV Hartberg.  
● Last but not least gibt's mit Gerald Linshalm auch einen neuen Athletiktrainer bei den Mattersburgern.

## „Ich wollte einen Mann, der noch nicht so weit weg vom aktiven Spiel ist – alt bin ich ja selber!“

Klaus Schmidt über seinen neuen Co Thomas Höller

der Bürgeralm. Das sind meine Kraftquellen“, so der 51-Jährige, der noch keine neuen Spieler begrüßen durfte. Und trotzdem waren bei dieser Teambuilding-Einheit viele neue Gesichter dabei. Denn in Mattersburg wurde das Trainerteam rund um Klaus Schmidt fast völlig neu aufgestellt:

Schritt machen kann“, ist Klaus Schmidt begeistert vom neuen Mann an seiner Seite. „Er ist einer, der sehr gerne in einem hohen Pressing spielt. Das wollen wir auch. Zudem wollte ich jemanden, der noch nicht so weit weg vom aktiven Kick ist, alt bin ich ja selber!“ Höller ist 42 Jahre jung.

Einzig für den Posten des Tormentrainers hat Sportdirektor Robert Almer noch nicht den passenden Mann gefunden. Er wird sich deshalb auch im Frühjahr weiterhin selbst um Markus Kuster, Tino Casali & Co kümmern. Für Schmidt kein Problem. Der verbindet mit seinem neuen Betreuersteam auch hohe Erwartungen: „Generell erwarte ich mir in der Trainingssteuerung einen guten Schritt vorwärts.“ ●

# Ausverkauf gestartet

**AKTIE VALLCI.** Wacker Innsbruck stehen richtungsweisende Wochen bevor. Nach dem personellen Aderlass droht sportlich wieder der Abstieg, mit dem Aufstieg der WSG aus Wattens würde es finanziell noch schwerer werden als bisher.



Die Spatzen pfeifen es im Tivoli schon lange vom Dach. Jetzt ist es fix. Mit

Dominik Baumgartner wechselt der erste jener Wacker-Spieler, die zuletzt als Transferkandidaten gehandelt wurden, seinen Arbeitgeber. Der 22-Jährige, dessen Vertrag in Innsbruck noch bis Sommer gelaufen wäre, verteidigt ab sofort in Bochum. Wacker soll für den 16-fachen U21-Teamspieler eine niedrige sechsstellige Summe erhalten.

Baumgartner machte als Erster den Abflug. Zwei weitere dürften folgen. Ex-Torschützenkönig Patrik Eler soll sich schon mit Ried einig sein. Und auch an Shootingstar Albert Vallci herrscht reges Interesse. Der 23-Jährige steht dem Vernehmen nach bei Red Bull Salzburg, Sturm Graz und Rapid Wien am Wunschzettel. Dass Vallci zum Saisonstart noch in der Startelf von Karl Daxbacher aufscheint,

kann demnach nahezu ausgeschlossen werden. Womit der Wacker-Coach im Abstiegs-kampf bis auf Matthias Maak und Michael Schimpelberger in der Defensive kaum noch Spieler mit Routine hat. Das Loch, das Vallci hinterlässt, wird mit Lukas Hupfaut gestopft, jenes

**„Er hat sich bei uns sehr gut entwickelt und immerhin noch einen Vertrag bis 2020“**

Alfred Hörtnagl über „Aktie“ Albert Vallci

von Baumgartner mit Manuel Maranda. Eine interne Rochade, die wiederum bei Wacker II zu einer Baustelle führt. Beide Spieler trugen maßgeblich dazu bei, dass das Farm-Team der Innsbrucker in der Tabelle über dem ominösen Strich überwintert – vier Zähler von einem Ab-

stiegsplatz entfernt. Ohne die beiden Leistungsträger wird es im Frühjahr vermutlich schwer, die Liga zu halten.

Der drohende Abstiegskampf ist aber nur das erste Problem, das auf Wacker wartet. Das zweite heißt Wattens. Bei einem Aufstieg der WSG hätte der chronisch finanzklamme Klub nämlich mit Einbußen zu rechnen. Sportlandesrat Josef Geisler stellte im TT-Interview bereits klar, dass in der Bundesliga rein finanziell betrachtet kein Platz für zwei Mannschaften aus Tirol ist. Steigt Wattens auf, muss man in Innsbruck mit einer Umverteilung der (halb-)öffentlichen Sponsorgelder rechnen. Vielleicht soll auch deshalb Eler an Ried abgegeben werden. Findet der ehemalige Schützenkönig im Innviertel zurück zu seiner Form, könnten sich Wacker ein weiteres Jahr am Futtertrog der Landesregierung halten. ● strick



RB Salzburg will Albert Vallci als Ulmer-Nachfolger

FOTO: GEPAPICTURES

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## WACKER INNSBRUCK

### TRAINING

seit 7. Jänner auf dem Tivoli; Trainingslager von 2. bis 12. Februar in Belek/Türkei

### TESTSPIELE

12.01. FC Südtirol – Innsbruck 3:0

19.01. SSV Ulm – W. Innsbruck  
Ottobauern, 14.00

Gegner im Trainingslager offen

16.02. FC Liefering – W. Innsbruck  
Liefering, 14.00

### Testspielbilanz:

1 Spiel, 1 Niederlage, 0:3 Tore  
bester Torschütze: –

### BUNDESLIGA-START

23.02. FC Admira – W. Innsbruck  
BSFZ Arena, 17.00

### TRANSFERS

Zugänge:  
keine

Abgänge:  
Dominik Baumgartner – VfL Bochum

mögliche Abgänge:  
Albert Vallci – RB Salzburg  
Patrik Eler – SV Ried  
Florian Rieder – SV Ried

### FRÜHJAHRSSABO

Von 79 Euro (70 für Mitglieder) bis  
127 Euro (114 für Mitglieder)

WINTER  
TEST  
SPIELE

2019

## SCR ALTACH

## TRAINING

seit 7. Jänner auf der Trainingsanlage der Cashpoint Arena; kein Trainingslager

## TESTSPIELE

18.01. SCR Altach – SSV Reutlingen  
Cashpoint Arena, 14.00

23.01. SCR Altach – FC Vaduz  
Cashpoint Arena, 14.30

25.01. FC Dornbirn – SCR Altach  
Dornbirn, 18.30

26.01. FC St. Gallen – SCR Altach  
St. Gallen

30.01. SCR Altach – WSG Wattens  
Cashpoint Arena, 14.00

06.02. RB Salzburg – SCR Altach  
Red Bull Arena, 14.30

09.02. SCR Altach – W. Innsbruck II  
Cashpoint Arena, 14.30

16.02. SCR Altach – FC Balingen  
Cashpoint Arena, 15.00

## BUNDESLIGA-START

23.02. WAC – SCR Altach  
Lavanttal Arena, 17.00

## TRANSFERS

## Zugänge:

Mergim Berisha – RBS/zul. Magdeburg  
Reuf Durakovic – vereinslos

## Abgänge:

Boris Prokopic – FC Vaduz

## mögliche Zugänge:

Anderson dos Santos – Osasco FC

## FRÜHJAHRSSABO

noch keine Frühjahrsabos angeboten;  
Tagestickets von 16 Euro (für Mitglieder  
13) bis 29 Euro (für Mitglieder 25)

## Kein Blick zurück

**UNGEWISSE AIGNER-ZUKUNFT.** In Altsch ist man mit dem Herbstdurchgang alles andere als zufrieden. Jetzt will man neu durchstarten: Mit „altem“ Trainer, aber einigem frischen Blut im Kader...



Sechs Punkte aus den letzten beiden Spielen gegen den SKN St. Pölten und Hartberg hatte der Altacher Vereinsvorstand von Trainer Werner Grabherr verlangt, geworden sind es nur drei. Die haben die Vorarlberger mit einem 6:1-Kantersieg gegen den Aufsteiger aus der Steiermark aber mehr als souverän eingefahren. Und so ihrem Coach den Kopf gerettet. Denn kurz vor Weihnachten ließ man noch verlautbahren: „Wir sind in Altsch alle enttäuscht über den Verlauf und die Punkteausbeute der Herbstsaison. Der Kantersieg gegen Hartberg befreit uns auch noch lange nicht von allen sportlichen Sorgen, hat

Kader aufgepeppt. Mit Mërgim Berisha hat man schon einen neuen Stürmer geholt. „Er ist unser Wunschspieler, ein Mann mit viel Potenzial. Er hatte mehrere Optionen, deshalb sind wir froh, dass er sich für den SCRA entschieden hat“, so Sportchef Georg Zellhofer über den 20-Jährigen, der von RB Salzburg ausgeliehen wurde. Zudem gab's mit dem 21-jährigen Brasilianer Dos Santos Gomes Anderson – ein Kandidat für die rechte Außenverteidigerposition – und Keeper Reuf Durakovic noch zwei weitere neue Gesichter beim Trainingsstart. Und wenn es nach Zellhofer und Grabherr geht, sollen noch ein paar folgen. Allerdings müsste

dafür noch der eine oder andere von Bord gehen. Sherko Gubari würde man ebenso gerne verleihen, wie Lars Nussbaumer, Marco Meilinger lieber ganz von der Lohnliste bringen. Doch die SV Ried zieht sich noch.

Routinier Hannes Aigner hätte man nur zu gerne wieder fix dabei. Doch der 37-Jährige, der fast den ganzen Herbst wegen einer Schädigung eines Sehnervs ausgefallen ist, weiß aber selbst noch nicht, wie es mit ihm weitergeht: „Grundsätzlich bin ich ein positiver Mensch – das Ziel ist natürlich, wieder am Platz zu stehen.“ Aber Trainer Grabherr bleibt vorsichtig: „Letztlich zählt einzig und allein die Gesundheit.“ ●

**„Mërgim Berisha hatte mehrere Optionen, deshalb sind wir froh, dass er sich für Altsch entschieden hat“**

Georg Zellhofer

aber doch gezeigt, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Werner Grabherr hat daher weiterhin unser Vertrauen...“

Das will der 33-Jährige mit seinem Team im Frühjahr unbedingt zurückzahlen. „Wir schauen nur mehr nach vorne, wollen uns mit Siegen zum Start Selbstvertrauen für die zweite Meisterschaftsphase holen“, so Grabherr, der das Wort Abstiegskampf gar nicht in den Mund nehmen möchte. Vielmehr denkt man im Ländle an die Chance, sich auch in der Qualifikationsgruppe noch für das internationale Geschäft qualifizieren zu können.

Um da noch ein Wörtchen mitreden zu können, wird der



Sein letztes Pflichtspieltor erzielte Mërgim Berisha am 17. Februar für den LASK ... gegen Altsch, wo er jetzt unterschrieben hat

FOTO: GEPA PICTURES



FOTO: GEPA PICTURES

**Christoph Schösswendter zieht im Frühjahr wieder das Admira-Dress an – nach knapp drei Jahren kehrt er in die Südstadt zurück**

## WINTER TEST SPIELE

2019

### FC ADMIRA

#### TRAINING

seit 9. Jänner in der Südstadt; Trainingslager von 2. bis 9. Februar in Valencia/Spanien

#### TESTSPIELE

**15.01. Traiskirchen – FC Admira**  
Traiskirchen, 18.00

**18.01. FC Admira – SV Horn**  
Polizeisportanlage Wien, 16.00

**25.01. FC Admira – Ebreichsdorf**  
Südstadt, 18.00

**29.01. SV Lafnitz – FC Admira**  
Lafnitz, 18.00

**16.02. FC Admira – FAC**  
Südstadt, 14.00

#### BUNDESLIGA-START

**23.02. FC Admira – W. Innsbruck**  
BSFZ Arena, 17.00

#### TRANSFERS

**Zugänge:**  
Christoph Schösswendter – U. Berlin

**Abgänge:**  
Marco Sahane – Hibernians FC

#### FRÜHJAHRSSABO

noch kein Frühjahrsabo angeboten; Tagestickets von 9 Euro (Fansektor) bis 19 Euro (Haupttribüne), Topspiele von 14 bis 26 Euro

# Heimkehrer als Trumpf

**OPTIMISMUS ALLERORTS.** Seit zehn Ligaspielen wartet Tabellenschlusslicht Admira auf einen vollen Erfolg. Trotzdem gibt man sich in der Südstadt optimistisch, den Klassenerhalt zu schaffen – auch weil ein alter Bekannter heimkehrt.



„Ich denke, dass wir absolut optimistisch sein können“, verabschiedete sich Admira-Trainer Reiner Geyer nach der 0:3-Niederlage seiner Schützlinge gegen Sturm Graz in die Winterpause. Nach der vierten Niederlage seit er Ende Oktober das Amt von Ernst Baumeister übernommen hat. Nach dem sechsten Spiel unter seiner Führung,

vorbereiten und voll angreifen!“ Ein möglicher Abstieg ist in der Südstadt (fast) kein Thema. Auch nicht für Manager Amir Shapourzadeh, der nicht nur dank der Punkteteilung nach 22 Runden von einer „guten Ausgangsposition“ spricht: „Ich sehe tagtäglich, wie die Mannschaft arbeitet – sie ist mehr als intakt! Ich glaube an die Mannschaft und das Trainerteam. rund um Reiner Geyer.“

ßen Erfahrung im Kampf um den Klassenerhalt mit Sicherheit weiterhelfen. Der ganze Verein ist happy, dass er sich trotz anderer Optionen für uns entschieden hat“, so Shapourzadeh über den 30-Jährigen, der nach eineinhalb Jahren bei Union Berlin – dort gab's seit September 2017 gerade einmal drei Kurzeinsätze – in die Südstadt heimkehrt.

Und darauf freut sich der Defensivmann ganz besonders: „Ich hatte hier bei der Admira die wohl aufregendste, erfolgreichste und vor allem schönste Zeit meiner bisherigen Karriere. Ich will dem Verein auch deshalb etwas zurückgeben.“ Am liebsten den Klassenerhalt. Von dem Schösswendter überzeugt ist: „Es wird ein hartes Frühjahr, doch mit der Unterstützung aller im und um den Verein werden wir auch diese Hürde meistern.“ ●

**„Es wird ein hartes Frühjahr, doch mit der Unterstützung aller im und um den Verein werden wir auch diese Hürde meistern“**

Christoph Schösswendter

in dem es keinen Sieg gab. „Unsere jungen Spieler haben das durchaus gut gemacht“, zeigte sich Geyer mit der Entwicklung nicht unzufrieden. Trotz der Negativ-Serie. Trotz der Roten Laterne. „Wir werden uns gut

Dem will und wird er noch die eine oder andere Verstärkung zukommen lassen. Die erste ist schon an Bord – Christoph Schösswendter. „Er ist ein echter Führungsspieler und wird uns als Typ und mit seiner gro-

## 2. LIGA-TRANSFERS

## WSG WATTENS

Zugänge: –  
Abgänge: –

## BW LINZ

Zugänge: –  
Abgänge: Stefan Haudum (LASK)

## SV RIED

Neuer Trainer: Gerald Baumgartner  
Zugänge: Marco Grüll (TSV St. Johann)  
Abgänge: –

## SV KAPFENBERG

Zugänge: –  
Abgänge: Daniel Fischer (SV Lebring)

## AUSTRIA LUSTENAU

Zugänge: –  
Abgänge: Christoph Kobleder (SW Bregenz)

## SC WIENER NEUSTADT

Zugänge: –  
Abgänge: –

## SV LAFNITZ

Zugänge: Gabriele Piras (Sturm Graz Am.), Milislav Popovic (vereinslos/zuletzt Braunschweig II)  
Abgänge: Toni Harrer (SC Neusiedl)

## FAC

Neuer Trainer: Andreas Heraf  
Zugänge: –  
Abgänge: Clinton Bangura (SC Neusiedl)

## FC LIEFERING

Neuer Trainer: Janusz Góra (POL)  
Zugänge: –  
Abgänge: Sekou Koita (WAC), Mohamed Camara (TSV Hartberg)

## WACKER INNSBRUCK II

Zugänge: –  
Abgänge: Juhani Pikkarainen (Kokkolan PV/FIN)

## YOUNG VIOLETS

Zugänge: –  
Abgänge: Marco Stark (SKU Amstetten)

## FC JUNIORS OÖ

Neuer Trainer: Andreas Wieland  
Zugänge: –  
Abgänge: Reuben Acquah (TSV Hartberg), Marcel Pointner (SKU Amstetten)

## AUSTRIA KLAGENFURT

Zugänge: –  
Abgänge: –

## VORWÄRTS STEYR

Zugänge: Daniel Kerschbaumer (SV Mattersburg)  
Abgänge: Mario Petter (Union Vöcklamarkt), Stefan Gotthartsleitner (Union Pettenbach), Patrick Bilic (Gaffenz), Arslan Nesimovic (zurück zu USV St. Ulrich), Rexhe Bytyci, Michael Noggler, Hajrudin Karasalihovic

## SKU AMSTETTEN

Zugänge: Marco Stark (Young Violets), Marcel Pointner (OÖ Juniors)  
Abgänge: Denis Berisha (ASKÖ Oedt)

## SV HORN

Neuer Trainer: Kurt Jusits  
Zugänge: Daiki Numa (Kyoto Sanga/JPN)  
Abgänge: Jeton Hajra (SV Schwechat), Mario Rekirsch (SV Leobendorf), Ondrej Vencel



Thomas Fröschl verpasst den Start der Vorbereitung – Ersatz sucht man bei BW Linz allerdings nicht

FOTO: GEPÄ-PICTURES

# Fit für die Zukunft

**NEUE VEREINSSTRUKTUR.** BW Linz will im Frühjahr im Kampf um den Titel in der 2. Liga ein kräftiges Wörtchen mitreden. Aufsteigen wollen die Oberösterreicher allerdings nicht. Noch nicht. In Zukunft ist das durchaus ein Ziel. Dafür stellt man jetzt die Weichen!



„Ich beteilige mich an diesem Aufstiegs-Roulette nicht – wir sind noch lange nicht so weit, um in die Bundesliga aufzusteigen“, hatte BW-Linz-Präsident Walter Niedermayr Ende Oktober gemeint. Und bekanntgegeben, dass die Linzer nicht

klassischen Präsidenten wird es bei Blau-Weiß nicht mehr geben. „Der Vorstand soll aus maximal zehn Personen bestehen, die Agenten werden auf mehrere Schultern aufgeteilt“, verrät Marketing-Vorstand Christian Wascher, der nach dem Niedermayr-Rücktritt dem

rum wir auf ein Lizenz-Ansuchen verzichtet haben“, erklärt Wascher. Derzeit arbeitet man intensiv an der neuen Struktur. Und auch am Budget für die kommenden Saison.

Vor allem für letzteres wäre ein erfolgreiches Frühjahr natürlich sehr hilfreich. Derzeit haben die Schützlinge von Thomas Sageder ja nur drei Zähler Rückstand auf Winterkönig WSG Wattens, sind also mittendrin in der Titeljagd. Die wollen die Linzer ohne Neuzugänge in Angriff nehmen. „Nur wenn nach Thomas Fröschl – er wird wohl erst Anfang Februar ins Mannschaftstraining einsteigen – noch weitere unerwartete Ausfälle hinzukommen, müssen wir uns wohl am Transfermarkt umschauchen“, vertraut der BW-Coach seinem Kader voll und ganz. ●

## „Einen klassischen Präsidenten wird es bei Blau-Weiß Linz nicht mehr geben“

BW-Linz-Marketingvorstand Christian Wascher

um die Lizenz für die tipico Bundesliga ansuchen werden. Wenig später trat er aus gesundheitlichen Gründen zurück...

Das „Nein“ zum Abenteuer Bundesliga bleibt jedoch. Allerdings wollen die Blau-Weißen jetzt ganz schnell die Weichen stellen, um in nächster Zukunft den Schritt wagen zu können. „Einen

Verein vorübergehend vorsteht. Zudem wurde die FC Blau Weiß Linz Sport GmbH gegründet, in die im kommenden Jahr auch der Proffbetrieb eingegliedert werden soll. Damit wäre man schon einmal Bundesligatauglich. Was bislang nicht gegeben war. „Das war mitunter auch ein Knackpunkt bei der Entscheidung, wa-



Sport  
zeitung

Im Fußball die Nr.1



# Bayern Dämmerung



BUNDESLIGA

## BUNDESLIGA RÜCKRUNDE.

Bayerns siebenter Meistertitel in Serie galt als Selbstläufer. Aber dann lief alles für die Dortmunder. Lassen sie sich den 6-Punkte-Vorsprung noch nehmen?

# Welche Buli-Rek



FOTOS: GEPA PICTURES

**RIBERBY JAGT TITEL-REKORD.** Die Bundesliga schreibt auf allen Ebenen Rekorde, Klubs und Spieler stellen regelmäßig neue Bestmarken auf. Und auch die Rückrunde 2019 verspricht wieder neue Höchstleistungen.

Verabschiedet sich Franck Ribery als Rekordmeister aus der Bundesliga?

**D**as ist keine Luxusküche. Das ist eine dekadente Schwachsinnsküche“, gab sogar Star-Köchin Sarah Wiener ihren Senf (oder war es doch Steak-Sauce?) zu Franck Riberys Goldsteak. Der Franzose hat sich mit seiner 1.200 Euro teuren Leibspeise und der darauf folgenden Tirade an seine Kritiker zum Buhmann einer ganzen Nation gemacht. Jetzt hat das 35-jährige Bayern-Auslaufmodell in seiner letzte Bundesliga-Saison nur noch ein Ziel: Deutschland mit dem Rekord-Titel den Rücken kehren. Noch ist Ribery nur einer von fünf Bayern, die acht Meistertitel gewonnen haben. Gelingt es den Münchnern aber tatsächlich, die Dortmunder noch abzufangen, wäre er der „Mister Bundesliga“ schlechthin.

#### Vierter Torschützenkönig?

Franck Ribery ist aber nicht der einzige Bayer, der persönliche Rekorde jagt. Robert Lewandowski hat sogar zwei im Visier. Nach der Herbstsaison fehlen dem Polen zwei Tore auf Paco Alcacer und Luka Jovic, die mit zwölf Toren die Schützenliste anführen. Kein Rückstand, den der 30-Jährige nicht aufholen könnte. Schafft er es, würde er sich zum vierten Mal zum Torschützenkönig krönen. Das hat, abgesehen vom legendären Gerd Müller, noch kein Spieler geschafft.

Trifft *Lewy* noch zehn Mal, ist er nach Gerd Müller (365

#### DIE REKORDMEISTER

NAME	KLUB	MEISTERTITEL
<b>FRANCK RIBÉRY</b>	Bayern München	8
Oliver Kahn	Bayern München	8
Philipp Lahm	Bayern München	8
Mehmet Scholl	Bayern München	8
Bastian Schweinsteiger	Bayern München	8
DAVID ALABA	Bayern München	7
THOMAS MÜLLER	Bayern München	7
ARJEN ROBBEN	Bayern München	7
Klaus Augenthaler	Bayern München	7
Lothar Matthäus	Bayern München	7
Alexander Zickler	Bayern München	7
JÉRÔME BOATENG	Bayern München	6
ROBERT LEWANDOWSKI	BVB (2), Bayern (4)	6
JAVI MARTÍNEZ	Bayern München	6
MANUEL NEUER	Bayern München	6
RAFINHA	Bayern München	6
Claudio Pizarro	Bayern München	6
Tom Starke	Bayern München	6
Ludwig Kögl	Bayern München	6



# orde sind fällig?



Holt sich Robert Lewandowski zum 4. Mal die Torjägerkanone?

Tore), Klaus Fischer (268), Jupp Heynckes (220) und Manfred Burgsmüller (213) der erst fünfte Spieler, der die 200er-Marke knackt.

### Legionärs-Torrekord

Fast unausweichlich ist ein anderer Lewandowski-Rekord: 190 Mal hat er bisher in der Bundesliga getroffen. Damit fehlen ihm nur noch vier Treffer auf Claudio Pizarro, der mit 194 Toren der beste ausländische Torschütze der Bundesliga-Geschichte ist. Der 40-Jährige geht bei Werder Bremen zwar selbst noch auf Torjagd, hat im Herbst aber nur zwei Mal getroffen. „Ich weiß, dass Robert Lewandowski nah dran ist an mir“, grinst der Peruaner und scherzt: „Da muss ich vielleicht noch etwas länger spielen.“

### Der beste Joker

Auf einen anderen Torrekord wird Lewandowski nicht scharf sein. 16 seiner 190 Tore schoss der Pole als Joker. Damit feh-

len ihm nur vier Treffer auf den Freiburger Nils Petersen, der in der Vorsaison die Führung in dieser Wertung übernommen hat. Aber vielleicht kann sich ja Claudio Pizarro mit diesem Rekord schadlos halten. Der müsste nur noch zwei Mal als Einwechselspieler treffen. Aber

**„Ich weiß, dass Robert Lewandowski nah dran ist an mir – da muss ich vielleicht noch etwas länger spielen“**

Legionärs-Rekordler  
Claudio Pizarro

vielleicht macht ja auch Paco Alcacer weiter wie im Herbst. Da hat Dortmunds Spanier zehn seiner zwölf Tore als Joker erzielt. Die Bestleistung für Joker-Treffer in einer Saison gehört damit schon ihm. Die war bisher in Besitz von Nils Petersen und dem Ex-Stuttgarter Viorel Ganea, die in der Saison 2016/17

bzw. 2002/03 neun Mal getroffen haben, nachdem sie von der Bank gekommen waren.

### Ein Trainerrekord

Den Bundesliga-Startrekord hat Lucien Favre im Herbst knapp verpasst. Im 16. Spiel musste der Dortmund-Trainer ausgerechnet gegen Aufsteiger Fortuna Düsseldorf seine erste Niederlage einstecken. Damit blieb Karl-Heinz Feldkamp Rekordhalter. Der damalige Kaiserslautern-Trainer hatte in der Saison 1978/79 in den ersten 16 Runden keine Niederlage kassiert.

Also ist es doch wieder Bayerns Niko Kovac, der einen Trainerrekord einstellen könnte: Bisher war es nur Helmut Benthaus, Jupp Heynckes, Franz Beckenbauer, Matthias Sammer, Thomas Schaaf und Felix Magath gelungen, sowohl als Spieler, als auch als Trainer die Bundesliga-Schale zu gewinnen. Als Spieler wurde Kovac 2002/03 mit den Bayern Meister... ●

## TORSCHÜTZENKÖNIGE

Titel Spieler	Saisonen
7 Gerd Müller	1967, 69, 70, 72, 73, 74, 78
3 Karl-Heinz Rummenigge	1980, 81, 84
3 Ulf Kirsten	1993, 97, 98
<b>3 Robert Lewandowski</b>	<b>2014, 16, 18</b>
2 Lothar Emmerich	1966, 67
2 Jupp Heynckes	1974, 75
2 Dieter Müller	1977, 78
2 Klaus Allofs	1979, 85
2 Roland Wohlfarth	1989, 91
2 Anthony Yeboah	1993, 94
2 Martin Max	2000, 02



## AUSLANDSTORJÄGER

Spieler	Tore
<b>1. Claudio Pizarro</b>	<b>194</b>
2. Robert Lewandowski	190
3. Giovane Élber	133
4. Vedad Ibisevic	116
5. Aílton	106
Stéphane Chapuisat	106
7. Arjen Robben	98
Pierre-Emerick Aubameyang	98
Burn-kun Cha	98
10. Tony Yeboah	96



## DIE BESTEN JOKER

Spieler	Joker-Tore
<b>1. Nils Petersen</b>	<b>20</b>
2. Claudio Pizarro	18
Alexander Zickler	18
4. Robert Lewandowski	16
5. Mehmet Scholl	14
Hans-Jörg Criegs	14
7. Franck Ribéry	13
Frank Ordenewitz	13
Nelson Valdez	13
Stefan Kohn	13
Günter Thiele	13

# Das heiße Duell um



Alex Witsel und Marco Reus wollen weitermachen, wo sie im Herbst aufgehört haben

DEUTSCHLAND 1	4 CL, 2 EL, 2-3 AB	
	HEIM	AUSWÄRTS
1. Bor. Dortmund (CL)	17 13 3 1 44:18 42	8 1 0 5 2 1
2. Bayern München (M)	17 11 3 3 36:18 36	4 3 1 7 0 2
3. B. Mönchengladbach	17 11 3 4 36:18 33	8 0 0 2 3 4
4. RB Leipzig (E)	17 9 4 4 31:17 31	7 2 0 2 2 4
5. VfL Wolfsburg	17 8 4 5 27:22 28	3 3 3 5 1 2
6. Eintracht Frankfurt (C)	17 8 3 6 34:23 27	4 1 3 4 2 3
7. TSG Hoffenheim (CL)	17 6 7 4 32:23 25	3 4 2 3 3 2
8. Hertha BSC Berlin	17 6 6 5 26:27 24	4 3 1 2 3 4
9. Bayer Leverkusen (E)	17 7 3 7 26:29 24	4 1 3 3 2 4
10. Werder Bremen	17 6 4 7 28:29 22	3 3 2 3 1 5
11. SC Freiburg	17 5 6 6 21:25 21	3 4 2 2 2 4
12. 1. FSV Mainz 05	17 5 6 6 17:22 21	3 4 2 2 2 4
13. FC Schalke 04 (CL)	17 5 3 9 20:24 18	3 0 5 2 3 4
14. Fortuna Düsseldorf (A)	17 5 3 9 19:33 18	4 0 5 1 3 4
15. FC Augsburg	17 3 6 8 25:29 15	1 4 3 2 2 5
16. VfB Stuttgart	17 4 2 11 12:35 14	3 1 4 1 1 7
17. Hannover 96	17 2 5 10 17:33 11	2 1 5 0 4 5
18. 1. FC Nürnberg (A)	17 2 5 10 14:38 11	2 3 4 0 2 6

**18. Runde: 18./19./20.1.2019:** TSG Hoffenheim – FC Bayern München; Bayer 04 Leverkusen – Borussia Mönchengladbach, VfB Stuttgart – 1. FSV Mainz 05, Eintracht Frankfurt – SC Freiburg, FC Augsburg – Fortuna Düsseldorf, Hannover 96 – SV Werder Bremen, RB Leipzig – Borussia Dortmund; 1. FC Nürnberg – Hertha BSC, FC Schalke 04 – VfL Wolfsburg

**DORTMUND & BAYERN.** Mit sechs Punkten Vorsprung geht Borussia Dortmund in die Rückrunde. Die Kampfansagen der Bayern prallen – nicht nur deshalb – vorerst noch ab.

**D**as ist ein Spiel, nichts anderes. Was sollen die Bayern in ihrer Situation auch sonst sagen?“ Dortmund-Star Axel Witsel nimmt die Kampfansage, die vor dem Rückrundenstart aus München kommen gelassen. Die sechs Punkte Vorsprung geben Selbstvertrauen. Erst recht, wenn man weiß, dass noch nie ein

Herbstmeister mit mehr als drei Zählern Vorsprung den Titel verspielte.

Aber die Bayern fühlen sich wieder stark. Nicht erst seit dem Gewinn des Telekom-Cups, den sie am Wochenende allerdings eher glanzlos mit einem 4:2-Sieg im Elferschießen gegen Borussia Mönchengladbach eintüteten. „Unser Ziel ist

es, Woche für Woche die Punkte vom Polster, den die Dortmunder im Moment auf uns haben, abzuknabbern“, plaudert Thomas Müller aus, wie die Bayern sich das vorstellen. Und gibt gleich auch noch sein Ideal-Szenario preis: „Es wäre ein Traum, die Meisterschaft am 34. Spieltag zu holen und ein komplett anderes



# den Meistertitel



FOTO: TWITTER/BAYERN MÜNCHEN

## Der 18-jährige Alphonso Davies ist vorerst Bayerns einzige Neuerwerbung

Gefühl, als in den Jahren zuvor.“ Einen finalen Showdown gab’s zuletzt vor zehn Jahren. Am 34. Spieltag der Saison 2008/09 war der VfL Wolfsburg mit zwei Punkten Vorsprung ins Saisonfinale gegangen. Die *Wölfe* ge-

wannen 5:1 gegen Bremen und sicherten sich den Titel.

Auch Niklas Süle schob eine Kampfansage nach: „Es gibt keinen einzigen hier, der nicht davon ausgeht, dass wir deutscher Meister werden.“ Und warum?

„Weil ich finde, dass wir die beste Mannschaft haben.“ Dafür sind die Bayern auf dem Transfermarkt aber noch ziemlich hysterisch unterwegs. Alle paar Tage poppt ein neuer Name auf, der unbedingt noch vor dem Frühjahrsstart an die Isar kommen soll. Zunächst hieß es, dass Benjamin Pavards Sommer-Transfer unbedingt vorgezogen werden sollte, dann holte man sich einen Korb bei Matthijs de Ligt und bemühte sich um Chelsea-Jungstar Callum Hudson-Odoi. Zuletzt streckten die Münchner ihre Fühler nach Alvaro Morata aus, der bei Chelsea keinen Fuß auf den Boden bekommt.

Vorerst aber ist der erst 18-jährige Kanadier Alphonso Davies der einzige Neuzugang. Der bringt zwar zweifellos viel

**„Unser Ziel ist es, Woche für Woche die Punkte vom Polster, den die Dortmunder im Moment auf uns haben, abzuknabbern“**

Thomas Müller

Talent mit, aber titelentscheidend wird der Zehn-Millionen-Einkauf wohl noch nicht sein.

Aber die Dortmunder bleiben cool. Und überlassen den Bayern gerne die Favoritenrolle. Sporchef Michael Zorc: „Hans-Joachim Watzke hat doch schon gesagt, dass Bayern Favorit ist. Da folge ich ihm. Für Träumereien bekommen wir keinen Sieg, keinen Punkt, nicht mal einen Einwurf.“ ●

## BORUSSIA DORTMUND



**Gegründet:** 1909 **Trainer:** Lucien Favre (seit 07/2018) **Erfolge:** Meister 1956, 57, 63, 95, 96, 2002, 11, 12, Cupsieger 1965, 89, 2012, 17 Champions-League-Sieger 1997, Cup der Cupsieger 1966, Welpokalsieger 1997, Superpokalsieger 1989, 95, 96, 2008 **Stadion:** Signal-Iduna-Park, 81.360 **Internet:** www.bvb.de **Klubdress:** schwarz-gelb **Adresse:** Rheinlanddamm 207-209, 44137 Dortmund

### SPORTZEITUNG-TIPP: 1.

**Rekordspieler:** Michael Zorc (463 Spiele)

**Rekordtorschütze:**

Manfred Burgsmüller (135 Tore)

**höchster Heimsieg:**

11:1 gegen Arminia Bielefeld (1982/83)

**höchster Auswärtssieg:**

6:1 gegen 1. FC Köln (1994/95, 2011/12)

6:1 gegen Greuther Fürth (2012/13)

**höchste Heimmiederlage:**

1:5 gegen Werder Bremen (1971/72)

1:5 gegen Bayern München (2009/10)

**höchste Auswärtsniederlage:**

0:12 gegen Mönchengladbach (1977/78)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1	Roman Bürki (SUI)	28	16/0	
	35	Marwin Hitz (SUI)	31	1/0	
	40	Eric Oelschlägel	23	0/0	
	Verteidigung	2	Dan-Axel Zagadou (FRA)	19	9/0
		4	Abdou Diallo (FRA)	22	13/1
		5	Achraf Hakimi (MAR)	20	12/1
		13	Raphael Guerreiro (POR)	25	8/0
		15	Jeremy Toljan	24	0/0
		16	Manuel Akanji (SUI)	23	13/1
		26	Lukasz Piszczek (POL)	33	13/1
29		Marcel Schmelzer	30	6/0	
36		Ömer Toprak (TUR)	29	5/0	
6		Thomas Delaney (DEN)	27	15/1	
Mittelfeld	10	Mario Götze	26	10/1	
	17	Sergio Gómez (ESP)	18	0/0	
	19	Mahmoud Dahoud	23	7/1	
	23	Shinji Kagawa (JPN)	29	2/0	
	27	Marius Wolf	23	5/1	
	28	Axel Witsel (BEL)	30	17/1	
	32	Dzenis Burnic	20	0/0	
	33	Julian Weigl	23	4/1	
	Sturm	7	Jadon Sancho (ENG)	18	17/6
		9	Paco Alcácer (ESP)	25	12/12
11		Marco Reus	29	17/11	
14		Alexander Isak (SWE)	19	0/0	
20		Maximilian Philipp	24	11/1	
22		Christian Pulisic (USA)	20	11/1	
34	Jacob Bruun Larsen (DEN)	20	13/2		

**Zugänge:** keine

**Abgänge:** Rode (0/0; E. Frankfurt; Leihe)

## FC BAYERN MÜNCHEN



**Gründungsjahr:** 1900 **Trainer:** Niko Kovac (seit 07/2018) **Erfolge:** 28x Meister, 18x Cupsieger, 7x Ligapokal, CL-Sieger 2001, 2013, Meisterscup 1974, 75, 76, Cupsiegercup 1967, UEFA-Cup 1996, Klub-WM 2014 **Stadion:** Allianz Arena, 75.024 Plätze **Klubdress:** rot-weiß **Internet:** www.fcbayern.de **Adresse:** Säbener Straße 51, 81547 München

### SPORTZEITUNG-TIPP: 2.

**Rekordspieler:**

Sepp Maier, 473 Spiele (1965-79)

**Rekordtorschütze:**

Gerd Müller, 365 Tore (1965-79)

**Die meisten Spiele als Trainer:**

Udo Lattek, 299 Spiele

**höchster Heimsieg:**

11:1 gegen Dortmund (1971/72)

**höchster Auswärtssieg:**

8:1 gegen St. Pauli (2010/11)

**höchste Heimmiederlage:**

0:7 gegen Schalke (1976/77)

**höchste Auswärtsniederlage:**

1:7 gegen Düsseldorf (1978/79)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1	Manuel Neuer	32	17/0	
	26	Sven Ulreich	30	0/0	
	36	Christian Früchtel	18	0/0	
	Verteidigung	4	Niklas Süle	23	16/1
		5	Mats Hummels	30	9/0
		13	RAFINHA (BRA)	33	9/1
		15	Lars Lukas Mai	18	0/0
		17	Jerome Boateng	30	11/0
		27	David Alaba (Ö)	26	17/1
		32	Joshua Kimmich	23	17/1
6		THIAGO Alcántara (ESP)	27	14/1	
7		Franck Ribery (FRA)	35	14/4	
8		Javi Martínez (ESP)	30	10/0	
Mittelfeld	11	James Rodríguez (KOL)	27	8/3	
	19	Alphonso Davies (CAN)	18	0/0	
	18	Leon Goretzka	23	14/2	
	24	Corentin Tolisso (FRA)	24	2/1	
	22	Serge Gnabry	23	14/4	
	35	Renato Sanches (POR)	21	11/0	
	37	Meritan Shabani	19	1/0	
	Sturm	2	Sandro Wagner	31	7/0
		9	Robert Lewandowski (POL)	30	16/10
		10	Arjen Robben (NED)	34	9/3
25		Thomas Müller	29	16/4	
29		Kingsley Coman (FRA)	22	6/0	

**Zugänge:** Davies (Vancouver; 10 Mio.)

**Abgänge:** keine



Amadou Haidara ist  
der 15. Salzburger  
Bulle in Leipzig

FOTO: TWITTER/EINTRACHT

# Zwei echte Heim-Mächte

**GLADBACH & LEIPZIG.** Gladbach hat aus seinen acht Heimspielen das Punktemaximum geholt, RB Leipzig ließ in der Bullen Arena nur vier Punkte liegen. In der Rückrunde soll es auch auswärts besser klappen.

Dieter Hecking hat nach dem enttäuschenden neunten Platz der Vorsaison die Zeichen der Zeit erkannt und vom ausrechenbar gewordenen 4-4-2 auf ein modernes 4-3-3 umgestellt. Das hat dank Hazard und Plea vor allem im Borussia Park wunderbar funktioniert. Alle acht Heimspiele haben die *Fohlen* gewonnen, saisonübergreifend sind es sogar schon elf. Jetzt jagt Hecking den Heynckes-Rekord von zwölf Heimsiegen in Serie. Aber der Gladbach-Trainer weiß auch: „Damit wir keine Eintagsfliege sind, müssen wir noch einen weiten Weg gehen.“

Mit einem 1A-Team für die Bundesliga und einem 1B-Team für die Europa League hat Ralf Rangnick die Herbstsaison bestritten. Damit ist jetzt Schluss. Seit dem Aus in der Europa League gilt in Leipzig der Konkurrenzkampf, der mit den Neuerwerbungen Amadou Haidara und Tyler Adams noch zusätzlich angeheizt wurde. So bläst Rangnick im Frühjahr zum Angriff. Vor allem auswärts: „Da haben wir aus acht Spielen acht Punkte geholt. Da müssen wir in der Rückrunde ansetzen.“ Daheim war man mit 23 von 27 Punkten schon eine richtige Macht. ●

## BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH



**Gründungsjahr:** 1900 **Trainer:** Dieter Hecking (12/2016) **Erfolge:** Meister 1970, 71, 75, 76, 77; Cupsieger 1960, 73, 95; UEFA-Cup 1975, 79 **Klubdress:** schwarz-weiß-grün **Stadion:** Borussia-Park, 54.010 **Internet:** www.borussia.de **Adresse:** Hennes-Weisweiler-Allee 1, 41179 Mönchengladbach

### SPORTZEITUNG-TIPP: 4.

#### Rekordspieler:

Berti Vogts (419 Spiele)

#### Rekordtorschütze:

Jupp Heynckes (195 Tore)

#### höchster Heimsieg:

12:0 gegen Dortmund (1977/78)

#### höchster Auswärtssieg:

7:1 gegen Werder Bremen (1986/87)

#### höchste Heimmiederlage:

0:7 gegen Werder Bremen (1965/66)

#### höchste Auswärtsniederlage:

0:7 gegen VfB Stuttgart (2010/11)

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** keine

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1	Yann Sommer (SUI)	30	17/0	
	21	Tobias Sippel	30	0/0	
	35	Moritz Nicolas	21	0/0	
	Verteidigung	3	Michael Lang (SUI)	27	11/1
		15	Louis Beyer	18	6/0
		17	Oscar Wendt (SWE)	33	17/0
		24	Tony Jantschke	28	10/0
		28	Matthias Ginter	24	12/1
		29	Mamadou Doucouré (FRA)	20	0/0
		30	Nico Elvedi (SUI)	22	14/1
40		Andreas Poulsen (DEN)	19	0/0	
42		Florian Mayer	20	0/0	
5		Tobias Strobl	28	14/0	
Mittelfeld	6	Christoph Kramer	27	5/1	
	7	Patrick Herrmann	27	9/2	
	8	Denis Zakaria (SUI)	22	15/1	
	16	Ibrahima Traoré (GUI)	30	10/0	
	19	Fabian Johnson (USA)	31	11/1	
	22	Lászlo Bénéš (SVK)	21	1/0	
	23	Jonas Hofmann	26	12/5	
	27	Mickaël Cuisance (FRA)	19	7/0	
	32	Florian Neuhaus	21	17/1	
	37	Keanan Bennetts (ENG)	19	0/0	
Sturm	10	Thorgan Hazard (BEL)	25	17/9	
	11	RAFFAEL (BRA)	33	7/1	
	13	Lars Stindl	30	9/2	
	14	Alassane Pléa (FRA)	25	17/9	
	18	Josip Drmic (SUI)	26	0/0	
	20	Julio Villalba (PAR)	20	0/0	
26	Torben Müsel	19	0/0		

## RASENBALLSPORT LEIPZIG



**Gründungsjahr:** 2009 **Trainer:** Ralf Rangnick (seit 07/2018)

**Erfolge:** Vizemeister 2016/17 **Klubdress:** rot-weiß

**Stadion:** Red Bull Arena, 42.959 **Internet:** www.dierotenvullen.com

**Adresse:** Am Sportforum 1, 04105 Leipzig

### SPORTZEITUNG-TIPP: 3.

#### Rekordspieler:

Peter Gulacsi (83 Spiele)

#### Rekordtorschütze:

Timo Werner (45 Tore)

#### höchster Heimsieg:

6:0 gegen 1. FC Nürnberg (2018/19)

#### höchster Auswärtssieg:

6:2 gegen Hertha BSC (2017/18)

#### höchste Heimmiederlage:

0:3 gegen HSV (2016/17)

#### höchste Auswärtsniederlage:

0:4 gegen TSG Hoffenheim (2017/18)

**Zugänge:** Haidara (RB Salzburg; 18 Mio.), Adams (New York RB; 0)  
**Abgänge:** keine

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1	Péter Gulácsi (HUN)	28	17/0	
	21	Marius Müller	25	0/0	
	28	Yvon Mvogo (SUI)	24	0/0	
	32	Julian Krahl	18	0/0	
	Verteidigung	3	Marcelo Saracchi (URU)	20	8/0
		4	Willi Orban (HUN/D)	26	10/1
		5	Dayot Upamecano (FRA)	20	13/0
		6	Ibrahim Konaté (FRA)	19	13/0
		16	Lukas Klostermann	22	11/2
		22	Nordi Mukiele (FRA)	21	8/0
23		Marcel Halstenberg	27	12/0	
33		Atinc Nukan (TUR)	25	0/0	
8		Amadou Haidara (MLI)	20	0/0	
10		Emil Forsberg (SWE)	27	6/1	
Mittelfeld	13	Stefan Ilsanker (Ö)	29	13/0	
	14	Tyler Adams (USA)	19	0/0	
	26	Niclas Stierlin	18	0/0	
	27	Konrad Laimer (Ö)	21	13/0	
	31	Diego Demme	27	17/0	
	40	Erik Majetschak	18	0/0	
	44	Kevin Kampl (SLO)	28	16/1	
	7	Marcel Sabitzer (Ö)	24	15/2	
	9	Yussuf Poulsen (DEN)	24	17/8	
	11	Timo Werner	22	17/11	
Sturm	17	BRUMA (POR)	24	10/1	
	20	Matheus Cunha (BRA)	19	11/1	
	29	Jéan-Kevin Augustin (FRA)	21	11/3	
	Emre Aslan (TUR)	19	0/0		



FOTO: GEPÄ PICTURES

**Sebastian Rode soll vom BVB-Bankdrücker zum Eintracht-Führungsspieler werden**

# Überraschend nach Europa

**WOLFSBURG & FRANKFURT.** Mit Wolfsburg hat man ebenso wenig gerechnet wie nach dem Abgang von Niko Kovac mit der Eintracht. Aber Bruno Labbadia und Adi Hütter haben perfekte Arbeit geleistet.

„Nach zwei Relegationsjahren tut es gut, wenn man in angenehmeren Gewässern schwimmt“, strahlte Siegtorschütze Yannick Gerhardt nach dem 3:2-Sieg gegen Augsburg in der letzten Herbst-Runde, der den Wolfsburgern den fünften Platz bescherte. „Damit haben wir selbst nicht gerechnet“, erklären Trainer Bruno Labbadia und Sportchef Jörg Schmadtke unisono. Um auf dem Transfermarkt zuzuschlagen, gab es keinen Grund. Von Europa will man in der VW-Stadt noch nicht reden. Nur so viel sagt Labbadia: „Wir setzen uns kein Limit...“

Nicht minder überrascht hat in der Herbstsaison Eintracht Frankfurt. Adi Hütter hat die Fußstapfen von Cupsieger Niko Kovac schnell ausgefüllt und der Mannschaft seinen eigenen Stempel aufgedrückt – und der heißt Offensivfußball! „Mein Ansatz ist nicht, ein 1:0 zu verteidigen, ich strebe das 2:0 an“, heißt seine Devise. Und die wird auf dem Spielfeld gnadenlos umgesetzt. Sein Stürmer-Trio Jovic (12 Tore/4 Assists), Haller (9/8) und Rebic (5/2) war an 32 der 34 Toren beteiligt. So kann die Eintracht zum ersten Mal seit 1994 in die Top 5 stürmen! ●

## VfL WOLFSBURG



**Gegründet:** 1945 **Trainer:** Bruno Labbadia (seit 02/2018)  
**Erfolge:** Meister 2009, Cupsieger 2015 **Stadion:** VW-Arena, 30.000  
**Internet:** www.vfl-wolfsburg.de **Klubdress:** grün-weiß  
**Adresse:** In den Allerwiesen 1, 38446 Wolfsburg

### SPORTZEITUNG-TIPP: 8.

Rekordspieler:		Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Diego Benaglio (259 Spiele)		1	Koen Casteels (BEL)	26	16/0
<b>Rekordtorschütze:</b>		12	Pavao Pervan (Ö)	31	1/0
Edin Dzeko (66 Tore)		36	Philipp Menzel	20	0/0
<b>höchster Heimsieg:</b>		2	WILLIAM (BRA)	23	16/1
7:1 gegen B. Mönchengladbach (1998/99)		3	Paul Verhaegh	35	1/0
<b>höchster Auswärtssieg:</b>		5	Jeffrey Bruma (NED)	27	0/0
5:0 gegen Hannover 96 (2008/09)		15	Jérôme Roussillon	26	15/1
<b>höchste Heimmiederlage:</b>		17	Ohis Felix Uduokhai	21	7/0
2:7 gegen Werder Bremen (1999/00)		24	Sebastian Jung	28	0/0
<b>höchste Auswärtsniederlage:</b>		25	John Anthony Brooks (USA)	25	16/1
0:6 gegen Bayern München (2016/17)		31	Robin Knoche	26	14/0
		32	Marcel Tissierand (FRA)	25	4/0
		35	Gian-Luca Itter	20	2/0
		4	Ignacio Camacho (ESP)	28	6/0
		7	Josip Brekalo (KRO)	20	14/2
		8	Renato Steffen	27	16/2
		10	Yunus Malli (TUR)	26	10/1
		11	Felix Klaus	26	0/0
		13	Yannick Gerhardt	24	15/1
		23	Josuha Guilavogui (FRA)	28	6/2
		27	Maximilian Arnold	24	17/0
		30	Paul Seguin	23	0/0
		34	Marvin Stefaniak	23	0/0
		37	Elvis Rexhebecaj	21	11/0
		38	Ismail Azzaoui (BEL)	21	0/0
		9	Wout Weghorst (NED)	26	17/6
		14	Admir Mehmedi (SUI)	27	11/3
		21	Paul-Georges Ntep (FRA)	26	0/0
		29	John Yeboah	18	2/0
		33	Daniel Ginczek	27	17/5

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** Blaszczykowski (1/0; Wisla Krakau, 0)

## EINTRACHT FRANKFURT



**Gründungsjahr:** 1899 **Trainer:** Adi Hütter (seit 07/2018)  
**Erfolge:** Meister 1959; Pokalsieger 1974, 75, 81, 88, 2018; UEFA-Cup 1980  
**Stadion:** Commerzbank-Arena, 51.500 **Internet:** www.eintracht.de **Klubdress:** rot-schwarz-weiß **Adresse:** Mörfelder Landstr. 362, 60528 Frankfurt/Main

### SPORTZEITUNG-TIPP: 7.

Rekordspieler:		Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Karl-Heinz Körbel (602 Spiele)		1	Frederik Rönnow (DEN)	26	2/0
<b>Rekordtorschütze:</b>		17	Jan Zimmermann	33	0/0
Bernd Hölzenbein (160 Treffer)		31	Kevin Trapp	28	16/0
<b>höchster Heimsieg:</b>		2	Evan N'Dicka (FRA)	19	17/1
9:1 gegen RW Essen (1974/75)		3	Simon Falette (GUI)	26	4/0
<b>höchster Auswärtssieg:</b>		13	Carlos Salcedo (MEX)	25	6/0
8:1 gegen RW Essen (1976/77)		15	Jetro Willems (NED)	24	12/0
<b>höchste Heimmiederlage:</b>		19	David Abraham (ARG)	32	9/0
0:7 gegen Karlsruher SC (1964/65)		22	Timothy Chandler (USA)	28	0/0
<b>höchste Auswärtsniederlage:</b>		23	Marco Russ	33	4/0
0:7 gegen 1. FC Köln (1983/84)		24	Danny da Costa	25	17/1
		33	Taleb Tawatha (ISR)	26	3/0
		35	Noel Knothe	19	0/0
		5	Gelson Fernandes (SUI)	32	15/1
		6	Jonathan de Guzmán (NED)	31	17/2
		7	Marco Fabián (MEX)	29	1/0
		10	Filip Kostic (SER)	26	17/1
		11	Mijat Gacinovic (SER)	23	16/0
		16	Lucas Torro (ESP)	24	5/0
		17	Sebastian Rode	28	0/0
		20	Makoto Hasebe (JPN)	34	11/0
		21	Marc Stendera	23	5/0
		25	Patrice Kabuya	19	0/0
		28	ALLAN (BRA)	21	4/0
		30	Sahverdi Cetin	18	0/0
		4	Ante Rebic (KRO)	25	12/5
		8	Luka Jovic (SER)	21	15/12
		9	Sebastien Haller (FRA)	24	17/9
		32	Nelson Mandela Mbouhohom (KAM)	19	0/0
		34	Branimir Hrgota (SWE)	26	1/0
		39	Goncalo Paciencia (POR)	24	0/0

**Zugänge:** Rode (Dortmund; Leihe)  
**Abgänge:** N. Müller (7/2; Hannover, Leihe), Wiedwald (0/0; Duisburg, Leihe);  
**während der Saison:** Blum (1/0; Las Palmas, Leihe, 100.000)



Bringt Julian Nagelsmann Stefan Posch & Co zum Abschied noch einmal in die Champions League?

# Große Ziele für die Rückrunde

**HOFFENHEIM & HERTHA.** Julian Nagelsmann will seine letzte Hoffenheim-Saison mit einem Erfolg krönen, Pal Dardai nach seinem schlechtesten Herbst für Herthas beste Rückrunde sorgen.

17 Runden noch, dann ist Julian Nagelsmann in Hoffenheim Geschichte. Vor seinem Wechsel nach Leipzig will er mit der TSG aber noch einmal die Champions League erreichen. „Es geht darum, drei wundervolle Jahre mit einem tollen Erfolg zu krönen. Wir sind in der Lage wieder oben rein zu rutschen!“ Allerdings mit abgespecktem Kader (mit Zuber, Grifo und Akpoguma gab *Hoffe* drei „Rotationsspieler“ ab). Und mit einer Sorge: „Ich weiß, dass das ein paar Prozentpunkte mehr Gefahren bergen kann als bei einem anderen Trainer, der noch länger da ist.“

Sorgen hatte Hertha-Trainer Pal Dardai schon nach dem Herbst-Durchgang. Auf einen guten Start mit 16 Punkten aus den ersten neun Runden folgten den ersten neun Runden folgten nur noch acht Zähler aus den letzten acht. Machte unter dem Strich die schlechteste Hinrunde seit der Ungar die Berliner 2015 übernommen hat. Dafür soll jetzt mit der fast schon traditionellen Rückrunden-Schwäche der Hertha Schluss sein: „Wenn alle Spieler gesund sind, bin ich überzeugt, dass wir die beste Rückrunde spielen, seitdem ich hier Trainer bin“, kündigt Dardai an. ●

## TSG 1899 HOFFENHEIM



**Gründungsjahr:** 2005 (neu als GmbH) **Trainer:** Julian Nagelsmann (seit 02/2016)  
**Erfolge:** Bundesliga-Aufstieg 2008, Herbstmeister 2008 **Klubdress:** blau-weiß  
**Stadion:** Wirsol Rhein-Neckar-Arena, 30.150 **Internet:** www.achtzehn99.de  
**Adresse:** Horrenberger Straße 58, 74939 Zuzenhausen

### SPORTZEITUNG-TIPP: 6.

#### Rekordspieler:

Andreas Beck 216 Spiele

#### Rekordtorschütze:

Sejad Salihovic, 46 Tore

#### höchster Heimsieg:

6:0 gegen 1. FC Köln (2017/18)

#### höchster Auswärtssieg:

5:0 gegen Hertha BSC (2014/15)

#### höchste Heimmiederlage:

0:4 gegen Eintracht Frankfurt (2012/13)

#### höchste Auswärtsniederlage:

1:7 gegen Bayern München (2011/12)

#### Zugänge:

keine  
**Abgänge:** Zuber (9/0; VfB Stuttgart, Leihe, 600.000), Akpoguma (8/0; Hannover, Leihe), Grifo (7/1; Freiburg, Leihe, 600.000), Kobel (1/0; Augsburg, Leihe), F. Pires (0/0; Palmeiras, Leihe)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T.
Tor	1	Oliver Baumann	28	16/0
	33	Alexander Stolz	35	0/0
	2	Joshua Brenet (NED)	24	6/2
	3	Pavel Kaderábek (TCH)	26	15/1
Verteidigung	4	Ermin Bicakcic (BIH)	28	13/1
	6	Havard Nordveit (NOR)	28	8/0
	15	Kasim Adams (GHA)	23	7/0
	21	Benjamin Hübner	29	3/0
	22	Kevin Vogt	27	14/0
	24	Justin Hoogma (NED)	20	2/0
	38	Stefan Posch (Ö)	21	7/0
	7	Lukas Rupp	28	0/0
	8	Dennis Geiger	20	0/0
	10	Kerem Demirbay	25	11/2
Mittelfeld	11	Florian Grillitsch (Ö)	23	14/0
	13	Leonardo Bittencourt	25	12/1
	16	Nico Schulz	25	15/0
	18	Nadiem Amiri	22	0/0
	9	Reiss Nelson (ENG)	19	13/6
	19	Ishak Belfodil (ALG)	27	12/4
Sturm	26	David Otto	19	0/0
	27	Andrej Kramaric (KRO)	27	13/6
	28	Ádám Szalai (HUN)	31	15/4
	34	JOELINTON (BRA)	22	16/4
	37	Robin Hack	20	0/0

## HERTHA BSC



**Gründungsjahr:** 1892 **Trainer:** Pál Dárdai (seit 02/2015)  
**Erfolge:** Meister 1930, 31; Ligapokalsieger 2001, 02 **Klubdress:** blau-weiß  
**Stadion:** Olympiastadion, 74.244 **Internet:** www.herthabsc.de  
**Adresse:** Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus 2, 14053 Berlin

### SPORTZEITUNG-TIPP: 9.

#### Rekordspieler:

Pál Dárdai (286 Spiele)

#### Rekordtorschütze:

Michael Preetz (84 Tore)

#### höchster Heimsieg:

9:1 gegen Borussia Dortmund (1969/70)

#### höchster Auswärtssieg:

5:0 gegen Eintracht Frankfurt (1977/78)

#### höchste Heimmiederlage:

0:6 gegen Bayern München (2011/12)

#### höchste Auswärtsniederlage:

0:6 gegen Werder Bremen (1990/91)

#### Zugänge:

keine  
**Abgänge:** Esswein (0/0; VfB Stuttgart, Leihe, 400.000)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T.
Tor	1	Thomas Kraft	30	2/0
	22	Rune Jarstein (NOR)	34	16/0
	33	Jonathan Klinsmann (USA)	21	0/0
	35	Marius Gersbeck	23	0/0
Verteidigung	2	Peter Pekarik (SVK)	32	2/0
	4	Karim Rekik (NED)	24	8/0
	5	Niklas Stark	23	10/0
	13	Lukas Klünter	22	1/0
	17	Maximilian Mittelstädt	21	11/1
	21	Marvin Plattenhardt	26	13/0
	25	Jordan Torunarigha	21	9/2
	29	Florian Baak	19	0/0
	31	Derrick Luckassen (NED)	23	4/0
	3	Per Ciljan Skjelbred (NOR)	31	7/0
Mittelfeld	6	Vladimir Darida (TCH)	28	5/0
	10	Ondrej Duda (SLK)	24	16/7
	15	Marko Grujic (SER)	22	7/1
	20	Valentino Lazaro (Ö)	22	17/2
	23	Arne Maier	20	16/0
	26	Sidney Friede	20	0/0
	28	Fabian Lustenberger (SUI)	30	14/0
	30	Julius Kade	19	0/0
	32	Dennis Jastrzembki	18	3/0
	8	Salomon Kalou (CIV)	33	14/2
Sturm	11	Mathew Leckie (AUS)	27	10/2
	14	Pascal Köpke	23	3/0
	16	Javairô Dilrosun (NED)	20	10/2
	18	Sinan Kurt	22	0/0
	19	Vedad Ibisevic (BiH)	34	17/6
	24	Palko Dárdai	19	5/0
27	Davie Selke	23	15/1	
34	Maurice Covic	20	0/0	
36	Muhammed Kiprit	19	0/0	



Der neue Leverkusener Coach Peter Bosz hat mit der Bundesliga noch eine Rechnung offen

FOTO: GEPA PICTURES

# Zwei wollen sich beweisen

**LEVERKUSEN & BREMEN.** Mit neuem Trainer will Leverkusen im Frühjahr seinen Ansprüchen gerecht werden. Aber auch Werders Florian Kohfeldt hat genug von zweistelligen Tabellenplätzen.

Mit neun Punkten aus den letzten vier Spielen hatte Leverkusen noch einmal die Kurve gekratzt und den Anschluss an die Europa-League-Plätze geschafft. Für Trainer Heiko Herrlich war's dennoch zu spät, er wurde einen Tag vor Weihnachten durch Dortmund-Flop Peter Bosz ersetzt, der mit der Bundesliga noch eine Rechnung offen hat. „Man konnte den wahren Peter Bosz in Deutschland noch nicht sehen“, ist er voller Tatendrang. Warum es bei Bayer klappen könnte? Weil sein Stil jenem von Roger Schmidt ähnelt, mit dem die Werkselt gut gefahren ist.

„Wir können nicht zufrieden sein, wenn wir Zehnter sind“, sieht Werder-Trainer Florian Kohfeldt selbst nach der besten Hinrunde seit sieben Jahren noch viel Luft nach oben. „Wir gehören in der Liga zu den Teams, die am allerbesten und systematisch ins letzte Drittel kommen. Wir sind unstrittig auf ein anderes Level gekommen.“ Was also fehlt den Bremern noch, um erstmals nach acht Jahren wieder europäisch zu spielen? Kohfeldt: „Wir sind noch nicht so weit, über einen CL-Kader zu verfügen. Da muss man ganz ehrlich sein.“ ●

## BAYER 04 LEVERKUSEN



**Gründungsjahr:** 1904 **Trainer:** Peter Bosz (seit 12/2018)  
**Erfolge:** Cupsieger 1993, UEFA-Cup-Sieger 1988  
**Stadion:** BayArena, 30.210 Plätze **Internet:** www.bayer04.de  
**Klubdress:** rot-weiß-schwarz **Adresse:** Bismarcksraße 122-124, 51373 Leverkusen

### SPORTZEITUNG-TIPP: 5.

**Rekordspieler:** Rüdiger Vollborn, 401 Spiele (1983-99)  
**Rekordtorschütze:** Ulf Kirsten, 181 Tore (1990-2003)  
**Die meistgen Spiele als Trainer:** Christoph Daum, 144 Spiele  
**höchster Heimsieg:** 6:0 gegen Kaiserslautern (2003/04)  
**höchster Auswärtssieg:** 9:1 gegen SSV Ulm (1999/2000)  
**höchste Heimmiederlage:** 1:5 gegen Mönchengladbach (1980/81)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 1:6 gegen Hannover (1987/88)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Tor	1	Lukas Hradecky (FIN)	29	15/0
	24	Thorsten Kirschbaum	31	0/0
	28	Ramazan Özcan (Ö)	34	2/0
	40	Tomasz Kuc (POL)	19	0/0
Verteidigung	3	Panagiotis Retsos (GRE)	20	0/0
	4	Jonathan Tah	22	16/1
	5	Sven Bender	29	13/0
	6	Aleksandar Dragovic (Ö)	27	11/2
	16	Tin Jedvaj (KRO)	23	11/0
	18	WENDELL (BRA)	25	15/1
	23	Mitchell Weiser	24	14/1
	32	Jakub Bednarczyk (POL)	20	0/0
	8	Lars Bender	29	12/1
	10	Julian Brandt	22	16/1
Mittelfeld	15	Julian Baumgartlinger (Ö)	31	5/0
	20	Charles Aránguiz (CHI)	29	7/0
	21	Dominik Kohr	24	12/0
	29	Kai Havertz	19	17/6
	30	Sam Schreck	19	0/0
Sturm	38	Karim Bellarabi	28	11/4
	7	PAULINHO (BRA)	18	7/0
	9	Leon Bailey (JAM)	21	16/1
	11	Isaac Kiese Thelin (SWE)	26	6/0
	13	Lucas Alario (ARG)	26	14/2
	17	Joel Pohjanpalo (FIN)	24	0/0
31	Kevin Volland	26	17/6	

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** keine

## SV WERDER BREMEN



**Gründungsjahr:** 1899 **Trainer:** Florian Kohfeldt (seit 11/2017)  
**Erfolge:** Meister 1965, 88, 93, 2004; Cupsieger 1961, 91, 94, 99, 2004, 09; Cup der Cupsieger: 1992 **Stadion:** Weserstadion, 42.100 **Internet:** www.werder.de  
**Klubdress:** grün-weiß **Adresse:** Franz-Böhmer-Str. 1c, 28205 Bremen

### SPORTZEITUNG-TIPP: 11.

**Rekordspieler:** Dieter Burdenski 444 Spiele (1973 - 88)  
**Rekordtorschütze:** Claudio Pizarro, 104 Tore  
**Höchster Heimsieg:** 8:1 gegen Kickers Offenbach (1983/84) und Arminia Bielefeld (2007/08)  
**Höchster Auswärtssieg:** 7:0 gegen Mönchengladbach (1965/66)  
**Höchste Heimmiederlage:** 1:7 gegen Mönchengladbach (1980/81)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 2:9 gegen Frankfurt (1986/87)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T.
Tor	1	Jiri Pavlenka (TCH)	26	17/0
	16	Michael Zetterer	23	0/0
	27	Stefanos Kapino (GRE)	24	0/0
	40	Luca Plogmann	18	1/0
	2	Felix Beijmo (SWE)	20	0/0
	3	Luca Caldirola (ITA)	27	0/0
	5	Ludwig Augustinsson (SWE)	24	17/1
	13	Milos Veljkovic (SER)	23	13/1
	15	Sebastian Langkamp	31	8/0
	18	Niklas Moisander (FIN)	33	14/0
Verteidigung	23	Theo Gebre Selassie (TCH)	32	17/2
	32	Marco Friedl (Ö)	20	3/0
	36	Thore Jacobsen	21	0/0
	39	Jan-Niklas Beste	20	0/0
	6	Kevin Möhwald	25	9/1
	7	Florian Kainz (Ö)	26	8/0
	17	Nuri Sahin (TUR)	30	9/1
	30	Davy Klaassen (NED)	25	17/2
	34	Jean-Manuel Mbom	18	0/0
	35	Maximilian Eggestein	22	17/4
Mittelfeld	44	Philipp Bargfrede	29	9/0
		Romano Schmid (Ö)	18	0/0
		Thanos Petsos (GRE)	27	0/0
	4	Claudio Pizarro (PER)	40	14/2
	8	Yuya Osako (JPN)	28	14/3
	9	Martin Harnik (Ö/D)	31	10/2
	10	Max Kruse	30	17/4
	11	Milot Rashica (KOS)	22	10/1
	19	Josh Sargent (USA)	18	3/2
	20	Aron Jóhannsson (USA)	28	0/0
Sturm	22	Fin Bartels	31	0/0
	24	Johannes Eggestein	20	11/1

**Zugänge:** Schmid (RB Salzburg; 1 Mio.)  
**Abgänge:** Drobny (0/0; F. Düsseldorf, 0)



Vincenzo Grifo will sich in Freiburg für die squadra azzurra empfehlen

FOTO: GEPA PICTURES

# Underdogs ohne Beißkorb

**FREIBURG & MAINZ.** Sie zählen zu den Underdogs der Liga – dafür haben Freiburg und Mainz im Herbst ganz schön zugelangt. Auch in der Rückrunde wollen sie weiter ohne Beißkorb agieren.

„Die 21 Punkte sind unterm Strich ein gutes Gefühl“, war Kapitän Mike Frantz mit der Freiburger Herbst-Ausbeute mehr als zufrieden. Einmal mehr hat Trainer Christian Streich, der in sein achtes SC-Jahr geht, die Basis dafür gelegt, dass der ewige Abstiegskandidat auch diesmal den Klassenerhalt schafft. „Wir sind die lauffähigste Mannschaft, weil wir laufen müssen“, werden die Freiburger auch in der Rückrunde wieder malochen. Allerdings mit einer zusätzlichen spielerischen Note, für die Heimkehrer Vincenzo Grifo sorgen wird.

Entspannter als erwartet kann man auch in Mainz ins Frühjahr starten. Trainer Sandro Schwarz ist es gelungen, fünf Neue (Moussa Niakhaté, Aaron Martin, Kunde Malong, Jean-Paul Boëtius und Jean-Philippe Mateta) in die Mannschaft einzubauen und die Abgänge von Abdou Diallo, Suat Serdar, Yoshinori Muto und Publikumsliebling Pablo de Blasis mehr als zu kompensieren. „Wir wollen auch weiterhin nicht nur für gute Leistungen gelobt werden, sondern am Ende das richtige Ergebnis haben“, ist Schwarz auch für die Rückrunde guter Dinge. ●

## SC FREIBURG



**Gründungsjahr:** 1904 **Trainer:** Christian Streich (seit 12/2011)  
**Erfolge:** BL-Dritter 1994/95 **Klubdress:** rot-weiß  
**Stadion:** Stadion an der Schwarzwaldstraße, 24.000 **Internet:** www.scfreiburg.com  
**Adresse:** Schwarzwaldstraße 193, 79117 Freiburg im Breisgau

### SPORTZEITUNG-TIPP: 12.

#### Rekordspieler:

Andreas Zeyer, 236 Spiele  
**Rekordtorschütze:**  
Nils Petersen, Papiss Demba Cissé, 37 Tore  
**höchster Heimsieg:**  
5:0 gegen Hansa Rostock (1999/2000)  
5:0 gegen VfL Bochum (2000/2001)  
**höchster Auswärtssieg:**  
4:0 gegen VfB Stuttgart (1993/94)  
4:0 gegen Hertha BSC (2009/10)  
**höchste Heimmiederlage:**  
0:6 gegen Bayern München (2003/04)  
0:6 gegen Werder Bremen (2004/05, 09/10)  
**höchste Auswärtsniederlage:**  
0:7 gegen Bayern München (2011/2012)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Tor	1	Alexander Scholow	26	17/0
	26	Mark Flekken (NED)	25	0/0
	37	Constantin Frommann	20	0/0
Verteidigung	3	Philipp Lienhart (Ö)	22	8/0
	5	Manuel Gulde	27	17/1
	15	Pascal Stenzel	22	9/0
	17	Lukas Kübler	26	9/0
	23	Dominique Heintz	25	17/1
	25	Robin Koch	22	16/1
	30	Christian Günter	25	17/0
	31	Keven Schlotterbeck	21	0/0
	36	Chima Okoroji (ENG)	21	1/0
	6	Amir Abrashi (ALB)	28	0/0
Mittelfeld	8	Mike Frantz	32	15/2
	13	Marco Terrazzino	27	10/0
	14	Patrick Kammerbauer	21	1/0
	16	Yoric Ravet (FRA)	29	3/0
	19	Janik Haberer	24	12/0
	20	Jérôme Gondorf	30	12/2
	21	Brandon Borrello	23	0/0
	27	Nicolas Höfler	28	11/0
	32	Vincenzo Grifo	25	7/1
	33	Caleb Stanko (USA)	25	0/0
Sturm	38	Florian Kath	24	0/0
	7	Florian Niederlechner	28	10/1
	9	Lucas Höler	24	12/2
	11	Luca Waldschmidt	22	16/5
	18	Nils Petersen	30	13/3
22	Roland Sallai (HUN)	21	7/2	
34	Tim Kleindienst	23	4/0	

**Zugänge:** Grifo (Hoffenheim; Leihe, 600.000)  
**Abgänge:** keine

## 1. FSV MAINZ 05



**Gründungsjahr:** 1905 **Trainer:** Sandro Schwarz (seit 07/2017)  
**Erfolge:** Amateurmeister 1982 **Klubdress:** rot-weiß  
**Stadion:** Opel Arena, 34.034 **Internet:** www.mainz05.de  
**Adresse:** Isaac-Fulda-Allee 5, 55124 Mainz

### SPORTZEITUNG-TIPP: 13.

#### Rekordspieler:

Nikolce Noveski, 255 Spiele  
**Rekordtorschütze:**  
Mohamed Zidan, Yunus Malli, 29 Tore  
**höchster Heimsieg:**  
5:0 gegen SC Freiburg (2004/05),  
5:0 gegen SC Paderborn (2014/15)  
**höchster Auswärtssieg:**  
6:2 gegen VfL Bochum (2004/05)  
**höchste Heimmiederlage:**  
1:6 gegen Werder Bremen (2006/07)  
**höchste Auswärtsniederlage:**  
0:4 gegen Schalke 04 (2006/07)  
0:4 gegen Hoffenheim (2016/17)  
0:4 gegen Bayern München (2017/18)  
0:4 gegen Mönchengladbach (2018/19)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Tor	1	René Adler	34	0/0
	22	Florian Müller	21	8/0
	27	Robin Zentner	24	9/0
Verteidigung	33	Jannik Huth	24	0/0
	2	Giulio Donati (ITA)	28	1/0
	3	Aarón Martín (ESP)	21	16/0
	16	Stefan Bell	27	16/0
	18	Daniel Brosinski	30	15/1
	19	Moussa Niakhaté (FRA)	22	17/0
	23	Phillipp Mwene (Ö)	24	6/0
	24	Gaëtan Bussmann (FRA)	27	1/0
	26	Niko Bungert	32	2/0
	31	Ahmet Gürleyen	19	1/0
Mittelfeld	42	Alexander Hack	25	3/0
	5	Jean-Paul Boëtius (NED)	24	14/1
	6	Danny Latza	29	10/0
	7	Robin Quaison (SWE)	25	15/3
	8	Levin Öztunali	22	6/0
	10	Alexandru Maxim (RUM)	28	12/1
	14	Pierre Kunde (KAM)	23	15/0
	21	Karim Onisiwo (Ö)	26	12/2
	25	Jean-Philippe Gbamin (FRA)	23	15/2
	34	Ridle Baku	20	10/0
Sturm	35	Leandro Barreiro Martins (LUX)	19	0/0
	38	Gerrit Holtmann	23	1/0
	9	Jean-Philippe Mateta (FRA)	21	17/5
	11	Emil Berggreen (DEN)	25	0/0
	20	Anthony Ujah (NIG)	28	10/2
28	Issah Abass (GHA)	20	1/0	
29	Jonathan Burkardt	18	4/0	

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** keine; während der Saison: de Blasis (1/0; Eibar, 2 Mio.)

# Selbstgemachte Turbulenzen

**SCHALKE & DÜSSELDORF.** Bei Schalke deutet wenig darauf hin, dass man den Katastrophen-Herbst hinter sich lassen kann. In Düsseldorf hat man sich die Hochstimmung selbst zerstört.

Was für ein Katastrophen-Herbst für Schalke! Sieben Neue um 52,7 Millionen Euro haben die *Königsblauen* im Sommer geholt, eingeschlagen hat keiner von ihnen. Ganze 20 Tore stehen auf der Habenseite. Und Besserung ist nicht in Sicht. Die Zeitungen sind voll von Stories, dass mehrere Spieler, darunter der nach Monaco abgewanderte Naldo, Franco Di Santo und Amine Harit, nach dem letzten CL-Spiel in Porto ausgiebig gefeiert haben. Und dass Trainer Domenico Tedesco, ohnehin schon Absteiger der Saison, die Mannschaft verloren hat. Kommt man so aus dem Tief?

In Düsseldorf herrschte nach drei Siegen in den letzten drei Runden, in denen der Aufsteiger Herbstmeister Dortmund sogar die einzige Niederlage zufügte, hingegen Hochstimmung. Diese hat die Fortuna allerdings in der Winterpause aufs Spiel gesetzt, als sie verlautete, den Vertrag von Friedhelm Funkel, der den Klub vor dem Absturz in die 3. Liga bewahrte und dann sensationell in die Bundesliga führte, im Sommer nicht zu verlängern. Zwar wurden die Gespräche jetzt wieder aufgenommen, dafür ist jetzt der Vorstandschef schwer angezählt ... Machtkampf pur! ●



Bleibt er? Geht er?  
In Düsseldorf dreht sich derzeit alles um die Personalie Friedhelm Funkel

FOTO: GEPÄ PICTURES

## FC SCHALKE 04



**Gründungsjahr:** 1904 **Trainer:** Domenico Tedesco (seit 07/2017)  
**Erfolge:** Meister 1934, 35, 37, 39, 40, 42, 58; Cupsieger 1937, 72, 2001, 02, 11; UEFA-Cup-Sieger 1997 **Internet:** www.schalke04.de **Stadion:** Veltins-Arena, 62.271  
**Klubdress:** blau-weiß **Adresse:** Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 Gelsenkirchen

### SPORTZEITUNG-TIPP: 10.

**Rekordspieler:** Klaus Fichtel, 477 Spiele (1965-1986)  
**Rekordtorschütze:** Klaus Fischer, 182 Tore  
**höchster Heimsieg:** 6:1 gegen Kickers Offenbach (1972/73) u.a.  
**höchster Auswärtssieg:** 7:0 gegen Bayern München (1976/77)  
**höchste Heimmiederlage:** 0:6 gegen Bochum (1980/81)  
**höchster Auswärtsniederlage:** 0:11 gegen Mönchengladbach (1966/67)

	Nr. Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1 Ralf Fährmann	30	14/0	
	34 Michael Langer (Ö)	34	0/0	
	35 Alexander Nübel	22	3/0	
	Verteidigung	3 Hamza Mendyl (MAR)	21	8/0
		5 Matija Nastasic (SER)	25	13/0
		14 Abdul Rahman Baba (GHA)	24	2/0
Mittelfeld	17 Benjamin Stambouli (FRA)	28	8/0	
	21 Sascha Riether	35	0/0	
	26 Salif Sané (SEN)	28	17/1	
	2 Weston McKennie (USA)	20	13/1	
	6 Omar Mascarell (ESP)	25	4/0	
	8 Suat Serdar	21	14/0	
	10 Nabil Bentaleb (ALG)	24	17/3	
	11 Yevhen Konoplyanka (UKR)	29	8/0	
	13 Sebastian Rudy	28	8/0	
	18 Daniel Caligiuri (ITA)	31	17/2	
Sturm	24 Bastian Oczipka	30	6/1	
	25 Amine Harit (MAR)	21	12/1	
	28 Alessandro Schöpf (Ö)	24	13/1	
	7 Mark Uth	27	11/1	
	9 Franco Di Santo (ARG)	29	4/0	
	15 Ahmed Kutucu (TUR)	18	2/1	
	19 Guido Burgstaller (Ö)	29	14/2	
	22 Steven Skrzybski	26	5/3	
	23 Cedric Teuchert	22	4/0	
	36 Breele Embolo (SUI)	21	9/2	
39 Benjamin Goller	20	0/0		
40 Haji Wright (USA)	20	5/1		

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** Naldo (7/0; Monaco, 2 Mio.), Geis (0/0; 1. FC Köln)

## FORTUNA DÜSSELDORF



**Gründungsjahr:** 1895 **Trainer:** Friedhelm Funkel (seit 03/2016)  
**Klubdress:** rot-weiß **Erfolge:** Meister 1933; Pokalsieger 1979, 1980  
**Stadion:** ESPRIT arena, 54.600 **Internet:** fortuna-duesseldorf.de  
**Adresse:** Arena Straße 1, 40474 Düsseldorf

### SPORTZEITUNG-TIPP: 16.

**Rekordspieler:** Gerd Zewe, 440 Spiele  
**Rekordtorschütze:** Klaus Allofs, 71 Tore  
**höchster Heimsieg:** 7:0 gegen Borussia Dortmund (1983/84), 7:0 gegen FC St. Pauli (1989/90)  
**höchster Auswärtssieg:** 6:1 gegen Darmstadt 98 (1978/79)  
**höchste Heimmiederlage:** 0:7 gegen VfB Stuttgart (1985/86)  
**höchste Auswärtsniederlage (2. Liga):** 0:7 gegen Bayern München (1981/82)

	Nr. Spieler	Alter	Sp./T	
Tor	1 Michael Rensing	34	17/0	
	12 Jannick Theißen	21	0/0	
	30 Raphael Wolf	30	0/0	
	40 Jaroslav Drobný (TCH)	39	0/0	
	Verteidigung	3 André Hoffmann	25	2/0
		5 Kaan Ayhan	24	13/2
18 Gökhan Gül		20	0/0	
Mittelfeld	23 Niko Gießelmann	27	16/0	
	24 Georgios Siadas	19	0/0	
	26 Diego Contento	28	0/0	
	32 Robin Bormuth	23	7/0	
	35 Marcin Kaminski (POL)	27	14/0	
	39 Jean Zimmer	25	16/1	
	6 Alfredo Morales (USA)	28	11/1	
	7 Oliver Fink	36	7/1	
	8 Aymen Barkok	20	2/0	
	13 Adam Bodzek (POL)	33	13/0	
Sturm	22 Kevin Stöger (Ö)	25	11/0	
	25 Matthias Zimmermann	26	17/1	
	27 Taylan Duman	21	0/0	
	31 Marcel Sobottka	24	9/0	
	40 Kianz Froese (KAN)	22	0/0	
	9 Benito Raman (BEL)	24	14/3	
	10 Marvin Ducksch	24	10/0	
	11 Kenan Karaman (TUR)	24	9/0	
	19 Davor Lovren (KRO)	20	2/0	
	20 Dodi Lukebakio (BEL)	21	15/7	
21 Emir Kujovic (SWE)	30	0/0		
28 Rouwen Hennings	31	16/2		
33 Takashi Usami (JPN)	26	12/1		

**Zugänge:** Drobný (W. Bremen; 0)  
**Abgänge:** Nielsen (0/0; Duisburg, Leihe)



FOTO: GEPA PICTURES

**Hoffenheim-Leihgabe  
Steven Zuber soll  
dafür sorgen, dass  
Stuttgart oben bleibt**

# Finden sie den Vorwärtsgang?

**AUGSBURG & STUTTGART.** Augsburg schien längst eine feste Größe in der Liga, Stuttgart war die Sensation der letzten Rückrunde. Im Herbst legten beide den Rückwärtsgang ein. Finden sie in den Vorwärtsgang?

„Wir haben enorme Qualität. Das ist mit der beste Kader, den Augsburg je hatte“, weiß Trainer Manuel Baum, dass Platz 15 mit nur einem Punkt Vorsprung auf den Relegationsplatz zu wenig ist. Für die Rückrunde fordert er deshalb mehr Konzentration von seinen Profis, die im Herbst zu viele Punkte leichtfertig liegen ließen. Verstärkungen gibt es keine. Aber auch keine Trainerdiskussion. „Baum analysiert sorgfältig, stellt die Mannschaft gut ein und hat eine klare Idee. Wenn wir diesen Weg konsequent gehen, werden wir wieder Erfolg haben“, ist Sportchef Reuter überzeugt.

„Wir müssen meiner Meinung nach mindestens 35 Punkte holen“, hat Mario Gomez schon gerchnet, wie der VfB Stuttgart oben bleibt. Das heißt, dass im Frühjahr um 50 Prozent mehr Zähler herauschauen müssen als im Herbst. Aber lässt sich die tolle Rückrunde des Vorjahres wiederholen, als die Stuttgarter das zweitbeste Team hinter den Bayern waren? Mit Steven Zuber und Alex Esswein kamen zwei Außenspieler, die mit ihren Flanken dafür sorgen sollen, dass Mario Gomez genau die Tore macht, um auf seine angepeilte Punktezahl zu kommen. ●

## FC AUGSBURG



**Gründungsjahr:** 1907 **Trainer:** Manuel Baum (seit 12/2016)  
**Klubdress:** rot-grün-weiß **Erfolge:** Vizemeister 2. Liga 2011  
**Stadion:** WWK-Arena, 30.660 **Internet:** www.fcaugsburg.de  
**Adresse:** Donauwörther Straße 170, 86154 Augsburg

### SPORTZEITUNG-TIPP: 14.

**Rekordspieler:** Daniel Baier, 235 Spiele  
**Rekordtorschütze:** Alfred Finnbogason, 29 Tore  
**höchster Heimsieg:** 4:0 gegen HSV (2016/17)  
**höchster Auswärtssieg:** 4:0 gegen VfB Stuttgart (2015/16)  
**höchste Heimmiederlage:** 0:4 gegen Dortmund (2013/14)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 0:6 gegen Bayern München (2016/17)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T.	
Tor	1	Andreas Luthé	31	13/0	
	13	Fabian Giefer	28	4/0	
	31	Gregor Kobel (SUI)	21	1/0	
	Verteidigung	3	Konstantinos Stafylidis (GRE)	25	1/0
		6	Jeffrey Gouweleeuw (NED)	27	16/0
		15	Jozo Stanic (KRO)	19	0/0
		16	Christoph Janker	33	0/0
		18	Jan-Ingwer Callsen-Bracker	34	0/0
		25	Kilian Jakob	20	0/0
		26	Simon Asta	17	0/0
31		Philipp Max	25	16/2	
32		Raphael Framberger	23	6/0	
34		Georg Teigl (Ö)	27	0/0	
Mittelfeld	36	Martin Hinteregger (Ö)	26	16/2	
	38	Kevin Danso (Ö)	20	5/0	
	4	Felix Götzke	20	5/1	
	8	Rani Khedira	24	17/2	
	10	Daniel Baier	34	17/0	
	14	Jan Moravek (TCH)	29	4/0	
	17	Jonathan Schmid (FRA)	28	12/1	
	19	Ja-Cheol Koo (KOR)	29	14/2	
	24	Fredrik Jensen (FIN)	21	2/0	
	29	Romario Roesch	19	0/0	
Sturm	33	Felix Schwarzholtz	19	0/0	
	11	Michael Gregoritsch (Ö)	24	16/3	
	20	Julian Schieber	29	4/0	
	21	Sergio Córdova (VEN)	21	10/2	
	22	Dong-Won Ji (KOR)	27	5/1	
	23	Marco Richter	21	13/0	
	27	Alfred Finnbogason (ISL)	29	10/7	
28	André Hahn	28	14/1		
30	CAIUBY (BRA)	30	14/1		

**Zugänge:** Kobel (Hoffenheim; Leihe)  
**Abgänge:** keine

## VFB STUTTGART



**Gründungsjahr:** 1893 **Trainer:** Markus Weinzierl (seit 10/2018) **Erfolge:** Meister: 1950, 52, 84, 92, 2007; Cupsieger: 1954, 58, 97; Meister der 2. Liga: 1977, 2017; Ligapokalsieger: 1993 **Klubdress:** rot-weiß **Internet:** www.vfb.de **Stadion:** Mercedes-Benz-Arena, 60.449 **Adresse:** Mercedesstraße 109, 70372 Stuttgart

### SPORTZEITUNG-TIPP: 15.

**Rekordspieler:** Karl Allgöwer, 338 Spiele  
**Rekordtorschütze:** Karl Allgöwer, 129 Tore  
**höchster Heimsieg:** 7:0 gegen Borussia Mönchengladbach (2010/11)  
**höchster Auswärtssieg:** 7:0 gegen Borussia Dortmund (1990/91)  
**höchste Heimmiederlage:** 7:0 gegen Hannover 96 (1985/86)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 7:0 gegen Nürnberg (1983/84)  
**höchste Heimmiederlage:** 0:5 gegen Borussia Dortmund (1995/96)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 1:7 gegen Borussia Dortmund (1963/64)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T.	
Tor	1	Ron-Robert Zieler	29	17/0	
	13	Jens Grahlf	30	0/0	
	26	Alexander Meyer	27	0/0	
	Verteidigung	2	Emiliano Insua (ARG)	30	12/1
		3	Dennis Aogo	32	9/0
		4	Marc Oliver Kempf	23	7/0
		5	Timo Baumgartl	22	15/1
		7	Pablo Maffeo (ESP)	21	8/0
		21	Benjamin Pavard (FRA)	22	14/0
		23	Antonis Aidonis	17	2/0
24		Borna Sosa (KRO)	20	5/0	
28		Holger Badstuber	29	7/0	
32		Andreas Beck	31	12/0	
Mittelfeld	6	Santiago Ascacibar (ARG)	21	16/0	
	8	Gonzalo Castro	31	12/1	
	9	Steven Zuber (SUI)	27	9/0	
	10	Daniel Didavi	28	7/0	
	17	Erik Thommy	24	15/1	
	20	Christian Gentner	33	17/0	
	29	David Kopacz (POL)	19	0/0	
	31	Berkay Özcan (TUR)	20	3/0	
	36	Hans Nunoo Sarpei (GHA)	20	2/0	
		Ebenezer Ofori (GHA)	23	0/0	
Sturm	11	Anastasios Donis (GRE)	22	10/2	
	14	Alexander Esswein	28	0/0	
	19	Chadrac Akolo (DRC)	23	13/0	
	22	Nicolas González (ARG)	20	16/1	
	25	Leon Dajaku	17	2/0	
27	Mario Gómez	33	17/5		

**Zugänge:** Zuber (Hoffenheim; Leihe, 600.000), Esswein (Hertha; Leihe, 400.000), Ofori (zurück von NY City FC)  
**Abgänge:** keine



# Im Fahrstuhl in den Keller

**HANNOVER & NÜRNBERG.** Sie stehen nicht ganz überraschend am Tabellenende. In Hannover zweifelt sogar der Trainer, ob die Verstärkungen reichen. In Nürnberg holte man erst gar keine...

Mit Hoffenheim-Verteidiger Kevin Akpoguma und Frankfurt-Angreifer Nicolai Müller hat sich Hannover für den Abstiegs-kampf gewappnet. Zu wenig, fodert Trainer André Breitenreiter weitere Verstärkungen: „Ansonsten sind wir nicht konkurrenzfähig.“ Damit war er bei Klubchef Martin Kind an der falschen Adresse. „Die Mannschaft ist von Breitenreiter und Heldt zusammengestellt worden. Ich könnte noch jede Begründung herunterbeten, warum wir die Spieler verpflichtet haben“, konterte Kind: „Man kann die Verantwortung nicht abgeben...“

Ganz ohne Neue muss Schluslicht Nürnberg in die letzte Woche vor dem Rückrundenstart gehen. „Was soll ich mich mit Dingen beschäftigen, die ich nicht verändern kann?“, hat Trainer Michael Köllner akzeptiert, dass der Aufsteiger finanziell keine großen Sprünge machen kann. „Wir müssen unberechenbar bleiben“, sieht er die einzige Chance oben zu bleiben darin, seine Truppe noch flexibler zu machen. Um seinen Job muss er nicht fürchten“, ist man beim Club entschlossen, mit Köllner auch wieder in die 2. Liga zu gehen. ●



Nicolai Müller soll in Hannover wieder an gute HSV-Zeiten anschließen

FOTO: GEPA PICTURES

## HANNOVER 96



**Gründungsjahr:** 1896 **Trainer:** André Breitenreiter (seit 03/2017)  
**Erfolge:** Meister 1938, 54; Cupsieger: 1992; Meister der 2. Liga: 2975, 87, 2002  
**Stadion:** HDI-Arena, 49.000 **Internet:** www.hannover96.de  
**Klubdress:** grün-schwarz **Adresse:** Robert-Enke-Straße 1, 30169 Hannover

### SPORTZEITUNG-TIPP: 17.

**Rekordspieler:** Steven Cherundolo, 302 Spiele  
**Rekordtorschütze:** Hans Siemensmeyer, 72 Tore  
**höchster Heimsieg:** 6:0 gegen Borussia Neunkirchen (1965/66)  
**höchster Auswärtssieg:** 5:1 gegen Kickers Offenbach (1970/71)  
**höchste Heimmiederlage:** 1:6 gegen Bayern München (2012/13)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 0:7 gegen Bayern München (2009/10)  
0:7 gegen VfB Stuttgart (1985/86)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Tor	1	Philipp Tschauner	33	1/0
	19	Samuel Sahin-Rädlinger (Ö)	26	0/0
	23	Michael Esser	31	16/0
	30	Leo Weinkauff	22	0/0
	2	Josip Elez (KRO)	24	10/0
Verteidigung	3	Miiko Albornoz (CHI)	28	12/1
	4	Julian Korb	26	6/0
	5	FELIPE (BRA)	31	7/2
	14	Kevin Akpoguma	23	8/0
	15	Timo Hübers	22	0/0
	22	Matthias Ostrzolek	28	8/0
	25	Oliver Sorg	28	9/0
	28	Kevin Wimmer (Ö)	26	11/0
	31	Waldemar Anton	22	17/0
	6	Marvin Bakalorz	29	12/0
Mittelfeld	7	Edgar Prib	29	0/0
	8	WALACE (BRA)	23	16/0
	10	Genki Haraguchi (JPN)	27	14/0
	11	Takuma Asano (JPN)	24	7/0
	18	Iver Fossum (NOR)	22	6/0
	27	Pirmin Schwegler (SUI)	31	13/0
	35	Florent Muslija	20	8/2
	40	Linton Maina	19	10/1
	13	Ihlas Bebou (TGO)	24	10/3
	17	Bobby Wood (USA)	26	14/3
Sturm	21	Nicolai Müller	31	7/2
	24	Niclas Füllkrug	25	13/2
	26	Hendrik Weydandt	23	12/3
	29	Benjamin Hadzic (BiH)	19	2/0
	33	Uffe Bech (DEN)	26	0/0
37	Noah Sarenren Bazee (NIG)	22	2/0	

**Zugänge:** Akpoguma (Hoffenheim; Leihe), N. Müller (E. Frankfurt; Leihe), Sahin-Rädlinger (zurück von Brann)  
**Abgänge:** keine

## 1. FC NÜRNBERG



**Gründungsjahr:** 1900 **Trainer:** Michael Köllner (seit 03/2017)  
**Klubdress:** rot-weiß **Erfolge:** Meister 1920, 21, 24, 25, 27, 36, 48, 61, 68; Cupsieger 1935, 39, 62, 2007 **Stadion:** Max-Morlock-Stadion, 50.000  
**Internet:** www.fc.n.de **Adresse:** Valznerweiherstraße 200, 90480 Nürnberg

### SPORTZEITUNG-TIPP: 18.

**Rekordspieler:** Thomas Brunner, 328 Spiele  
**Rekordtorschütze:** Heinz Strehl, 76 Tore  
**höchster Heimsieg:** 7:2 gegen Tasmania Berlin (1965/66), 7:2 gegen BW Berlin (1986/87)  
**höchster Auswärtssieg:** 4:0 gegen W. Bremen (1967/68), 4:0 gegen FC Homburg (1987/88)  
**höchste Heimmiederlage:** 0:6 gegen VfB Stuttgart (1983/84)  
**höchste Auswärtsniederlage:** 0:7 gegen VfB Stuttgart (1983/84), 0:7 gegen Borussia Dortmund (2018/19)

	Nr.	Spieler	Alter	Sp./T
Tor	1	Fabian Bredlow	23	13/0
	26	Christian Mathenia	26	5/0
	30	Patric Klandt	35	0/0
	2	Kevin Goden	19	4/0
	4	EWERTON (BRA)	29	3/0
Verteidigung	8	Robert Bauer	23	11/0
	20	Lukas Jäger (Ö)	24	0/0
	22	Enrico Valentini	29	7/0
	23	Tim Leibold	25	16/0
	28	Lukas Mühl	21	17/1
	33	Georg Margreitter (Ö)	30	17/1
	34	Dennis Lippert	22	0/0
	10	Sebastian Kerk	24	8/0
	17	Eduard Löwen	21	7/0
	18	Hanno Behrens	28	13/2
Mittelfeld	29	Patrick Erras	23	8/0
	31	Ondrej Petrák (TCH)	26	15/0
	35	Alexander Fuchs	22	8/1
	37	Timothy Tillman	20	0/0
	38	Simon Rhein	20	6/0
	7	Edgar Salli (KAM)	26	2/0
	9	Mikael Ishak (SWE)	25	13/2
	11	Adam Zrelak (SLO)	24	9/2
Sturm	14	Yuya Kubo (JPN)	25	11/0
	19	Törles Knöll	21	9/1
	21	Federico Palacios	23	13/2
	24	Virgil Misidjan (NED)	25	15/12
	27	Matheus Pereira (BRA)	22	7/0

**Zugänge:** keine  
**Abgänge:** keine



# Die Rückrunde 2019

Alle Spiele der Deutschen Bundesliga für Sie zum Mitschreiben.



FOTO: GEPA PICTURES

**Wird der Auftakt gegen Hoffenheim der Start einer Aufholjagd für Lewandowski & Co?**

**18. RUNDE** 18.-20.1.

Hoffenheim – Bayern (1:3)	__ : __
Augsburg – Düsseldorf (2:1)	__ : __
RB Leipzig – Dortmund (1:4)	__ : __
Leverkusen – Gladbach (0:2)	__ : __
Hannover – W. Bremen (1:1)	__ : __
E. Frankfurt – Freiburg (2:0)	__ : __
VfB Stuttgart – Mainz (0:1)	__ : __
Nürnberg – Hertha BSC (0:1)	__ : __
Schalke 04 – Wolfsburg (1:2)	__ : __

**19. RUNDE** 25.-27.1.

Hertha BSC – Schalke 04 (2:0)	__ : __
Freiburg – Hoffenheim (1:3)	__ : __
Wolfsburg – Leverkusen (3:1)	__ : __
Düsseldorf – RB Leipzig (1:1)	__ : __
Bayern – VfB Stuttgart (3:0)	__ : __
W. Bremen – E. Frankfurt (2:1)	__ : __
Gladbach – Augsburg (1:1)	__ : __
Dortmund – Hannover (0:0)	__ : __
Mainz – Nürnberg (1:1)	__ : __

**20. RUNDE** 1.-3.2.

Leverkusen – Bayern (1:3)	__ : __
E. Frankfurt – Dortmund (1:3)	__ : __
Hannover – RB Leipzig (2:3)	__ : __
Schalke 04 – Gladbach (1:2)	__ : __
Nürnberg – W. Bremen (1:1)	__ : __
VfB Stuttgart – Freiburg (3:3)	__ : __
Augsburg – Mainz (1:2)	__ : __
Hertha BSC – Wolfsburg (2:2)	__ : __
Hoffenheim – Düsseldorf (1:2)	__ : __

**21. RUNDE** 8.-10.2.

Bayern – Schalke 04 (2:0)	__ : __
Dortmund – Hoffenheim (1:1)	__ : __
Mainz – Leverkusen (0:1)	__ : __
Düsseldorf – VfB Stuttgart (0:0)	__ : __
RB Leipzig – E. Frankfurt (1:1)	__ : __
Gladbach – Hertha BSC (2:4)	__ : __
W. Bremen – Augsburg (3:2)	__ : __
Freiburg – Wolfsburg (3:1)	__ : __
Hannover – Nürnberg (0:2)	__ : __

**22. RUNDE** 15.-17.2.

Augsburg – Bayern (1:1)	__ : __
Nürnberg – Dortmund (0:7)	__ : __
VfB Stuttgart – RB Leipzig (0:2)	__ : __
E. Frankfurt – Gladbach (1:3)	__ : __
Hertha BSC – W. Bremen (1:3)	__ : __
Hoffenheim – Hannover (3:1)	__ : __
Schalke 04 – Freiburg (0:1)	__ : __
Wolfsburg – Mainz (0:0)	__ : __
Leverkusen – Düsseldorf (2:1)	__ : __

**23. RUNDE** 22.-24.2.

Mainz – Schalke 04 (0:1)	__ : __
RB Leipzig – Hoffenheim (2:1)	__ : __
Dortmund – Leverkusen (4:2)	__ : __
W. Bremen – VfB Stuttgart (1:2)	__ : __
Hannover – E. Frankfurt (1:4)	__ : __
Bayern – Hertha BSC (0:2)	__ : __
Freiburg – Augsburg (1:4)	__ : __
Gladbach – Wolfsburg (2:2)	__ : __
Düsseldorf – Nürnberg (0:3)	__ : __

**24. RUNDE** 1.-3.3.

Gladbach – Bayern (0:3)	__ : __
E. Frankfurt – Hoffenheim (2:1)	__ : __
Augsburg – Dortmund (3:4)	__ : __
Nürnberg – RB Leipzig (0:6)	__ : __
Wolfsburg – W. Bremen (0:2)	__ : __
VfB Stuttgart – Hannover (1:3)	__ : __
Leverkusen – Freiburg (0:0)	__ : __
Hertha BSC – Mainz (0:0)	__ : __
Schalke 04 – Düsseldorf (2:0)	__ : __

**25. RUNDE** 8.-10.3.

Bremen – Schalke 04 (2:0)	__ : __
Hannover – Leverkusen (2:2)	__ : __
Dortmund – VfB Stuttgart (4:0)	__ : __
Düsseldorf – E. Frankfurt (1:7)	__ : __
Mainz – Gladbach (0:4)	__ : __
Freiburg – Hertha BSC (1:1)	__ : __
RB Leipzig – Augsburg (0:0)	__ : __
Bayern – Wolfsburg (3:1)	__ : __
Hoffenheim – Nürnberg (3:1)	__ : __

**26. RUNDE** 15.-17.3.

VfB Stuttgart – Hoffenheim (0:4)	__ : __
Hertha BSC – Dortmund (2:2)	__ : __
Schalke 04 – RB Leipzig (0:0)	__ : __
Leverkusen – W. Bremen (6:2)	__ : __
Augsburg – Hannover (2:1)	__ : __
Gladbach – Freiburg (1:3)	__ : __
Bayern M. – Mainz (2:1)	__ : __
Wolfsburg – Düsseldorf (3:0)	__ : __
E. Frankfurt – Nürnberg (1:1)	__ : __

**27. RUNDE** 29.-31.3.

Freiburg – Bayern M. (1:1)	__ : __
Hannover – Schalke 04 (1:3)	__ : __
Hoffenheim – Leverkusen (4:1)	__ : __
E. Frankfurt – VfB Stuttgart (3:0)	__ : __
Düsseldorf – Gladbach (0:3)	__ : __
RB Leipzig – Hertha BSC (3:0)	__ : __
Nürnberg – Augsburg (2:2)	__ : __
W. Bremen – Mainz (1:2)	__ : __
Dortmund – Wolfsburg (1:0)	__ : __

**28. RUNDE** 5.-7.4.

Augsburg – Hoffenheim (1:2)	__ : __
Bayern M. – Dortmund (2:3)	__ : __
Leverkusen – RB Leipzig (0:3)	__ : __
Schalke 04 – E. Frankfurt (0:3)	__ : __
Gladbach – W. Bremen (3:1)	__ : __
Wolfsburg – Hannover (1:2)	__ : __
Mainz – Freiburg (3:1)	__ : __
Hertha BSC – Düsseldorf (1:4)	__ : __
VfB Stuttgart – Nürnberg (2:0)	__ : __

**29. RUNDE** 12.-14.4.

Düsseldorf – Bayern M. (3:3)	__ : __
Nürnberg – Schalke 04 (2:5)	__ : __
VfB Stuttgart – Leverkusen (0:2)	__ : __
Hannover – Gladbach (1:4)	__ : __
Hoffenheim – Hertha BSC (3:3)	__ : __
E. Frankfurt – Augsburg (3:1)	__ : __
W. Bremen – Freiburg (1:1)	__ : __
Dortmund – Mainz (2:1)	__ : __
RB Leipzig – Wolfsburg (0:1)	__ : __

**30. RUNDE** 19.-21.4.

Schalke 04 – Hoffenheim (1:1)	__ : __
Freiburg – Dortmund (0:2)	__ : __
Gladbach – RB Leipzig (0:2)	__ : __
Augsburg – VfB Stuttgart (0:1)	__ : __
Wolfsburg – E. Frankfurt (2:1)	__ : __
Bayern M. – W. Bremen (2:1)	__ : __
Hertha BSC – Hannover (2:0)	__ : __
Mainz – Düsseldorf (1:0)	__ : __
Leverkusen – Nürnberg (1:1)	__ : __

**31. RUNDE** 26.-28.4.

Nürnberg – Bayern M. (0:3)	__ : __
Dortmund – Schalke 04 (2:1)	__ : __
Augsburg – Leverkusen (0:1)	__ : __
VfB Stuttgart – Gladbach (0:3)	__ : __
E. Frankfurt – Hertha BSC (0:1)	__ : __
Düsseldorf – W. Bremen (1:3)	__ : __
RB Leipzig – Freiburg (0:3)	__ : __
Hannover – Mainz (1:1)	__ : __
Hoffenheim – Wolfsburg (2:2)	__ : __

**32. RUNDE** 3.-5.5.

Gladbach – Hoffenheim (0:0)	__ : __
W. Bremen – Dortmund (1:2)	__ : __
Mainz – RB Leipzig (1:4)	__ : __
Hertha BSC – VfB Stuttgart (1:2)	__ : __
Leverkusen – E. Frankfurt (1:2)	__ : __
Schalke 04 – Augsburg (1:1)	__ : __
Bayern M. – Hannover (4:0)	__ : __
Freiburg – Düsseldorf (0:2)	__ : __
Wolfsburg – Nürnberg (2:0)	__ : __

**33. RUNDE** 11.5.

RB Leipzig – Bayern M. (0:1)	__ : __
Leverkusen – Schalke 04 (2:1)	__ : __
Nürnberg – Gladbach (0:2)	__ : __
Augsburg – Hertha BSC (2:2)	__ : __
Hoffenheim – W. Bremen (1:1)	__ : __
Hannover – Freiburg (1:1)	__ : __
E. Frankfurt – Mainz (2:2)	__ : __
VfB Stuttgart – Wolfsburg (0:2)	__ : __
Dortmund – Düsseldorf (1:2)	__ : __

**34. RUNDE** 18.5.

Mainz – Hoffenheim (1:1)	__ : __
Gladbach – Dortmund (1:2)	__ : __
Hertha BSC – Leverkusen (1:3)	__ : __
W. Bremen – RB Leipzig (2:3)	__ : __
Schalke 04 – VfB Stuttgart (3:1)	__ : __
Bayern M. – E. Frankfurt (3:0)	__ : __
Wolfsburg – Augsburg (3:2)	__ : __
Düsseldorf – Hannover (1:0)	__ : __
Freiburg – Nürnberg (1:0)	__ : __



Lionel Messi hat in seinem 435. Liga-Spiel Tor Nummer 400 erzielt – eine unglaubliche Quote!

LIONEL MESSI sorgt für das nächste Jubiläum

# 400. Liga-Treffer

**WÖBER IN SEVILLA.** Tabellenführer FC Barcelona schüttelt einen Verfolger nach dem anderen ab. Einmal mehr auch dank Lionel Messi, der sich wieder einmal in die Liga-Geschichtsbücher schoss!

Nächster Meilenstein für Lionel Messi! Bei Barcelonas 3:0-Heimerfolg gegen SD Eibar sorgte er für das 2:0 – mit seinem 400. *LaLiga*-Treffer! Dafür benötigte der Argentinier gerade einmal 435 Einsätze, in denen er zudem 162 Tore vorbereitete. Zweitbesten in

So wie sein Team, das weiter vorne weg marschiert. Und einen weiteren Verfolger langsam aber sicher aus den Augen verliert. Denn der FC Sevilla musste sich am Sonntag völlig überraschend Athletic Bilbao mit 0:2 geschlagen geben. Mann des Tages für die Basken war Inaki Williams, der mit einem

en auf seiner Webseite wissen. Der U21-Teamspieler und dreifache A-Internationale ist der absolute Wunschkandidat von Trainer Joaquin Caparros. Vor allem, weil er ein Linksfuß ist ...

Im Gegensatz zu Reals Dani Ceballos. Der Youngster erlöste Real beim Gastspiel bei Betis Sevilla. Nach zwei Ligaspielen ohne Sieg traf der Joker in der 88. Minute per Freistoß. Geboren in Sevilla, spielte Ceballos bereits in der Jugend für Real Betis, bevor er 2017 zu Real Madrid wechselte. Seine Einwechslung in der 74. Minute beim Auswärtsspiel bei Betis war sein erster Einsatz für den neuen Klub gegen seinen alten. Er wurde mit Pfiffen begrüßt. „Das macht mich traurig“, so der 22-Jährige, „nach dem Siegestor gehe ich aber mit einem bittersüßen Gefühl nach Hause!“ ●

## „Messi kommt aus einer anderen Galaxie“ Barcelona-Trainer Ernesto Valverde

dieser Rangliste ist übrigens Ex-Real-Star Cristiano Ronaldo mit 311 Volltreffern (in 292 Spielen). „Messi kommt aus einer anderen Galaxie. Er trifft nicht nur – was er schafft, ist einfach außergewöhnlich“, war sein Trainer Ernesto Valverde nach dem Schlusspfiff nicht zu bremsen.

Doppelpack für den Sieg seines akut abstiegsbedrohten Teams sorgte. Noch nicht mit dabei war ÖFB-Verteidiger Max Wöber, der ja unter der Woche von Ajax Amsterdam nach Sevilla gewechselt war. „Sevilla holt mit Maximilian Wöber Jugend und Vielseitigkeit in die Verteidigung“, ließ der dreifachen Europa-League-Sieger aus Andalusi-

### SPANIEN 1

4 CL, 3 EL, 3 ABSTEIGER

	HEIM	AUSWÄRTS
1. FC Barcelona (M,C)	19 13 4 2	53:20 43 7 2 1 6 2 1
2. Atlético Madrid (CL)	19 10 8 1	27:13 38 8 2 0 2 6 1
3. FC Sevilla (E)	19 9 6 4	31:20 33 6 2 1 3 4 3
4. Real Madrid (CL)	19 10 3 6	28:23 33 7 1 2 3 2 4
5. Deportivo Alavés	19 9 5 5	22:19 32 5 4 0 4 1 5
6. FC Getafe	19 7 7 5	21:16 28 4 1 4 3 6 1
7. Real Betis Sevilla (E)	19 7 5 7	22:23 26 4 3 3 3 2 4
8. FC Girona	19 5 9 5	21:23 24 2 5 3 3 4 2
9. Espanyol Barcelona	18 7 3 8	19:24 24 6 0 3 1 3 5
10. CF Valencia (CL)	19 4 11 4	17:17 23 2 7 1 2 4 3
11. UD Levante	19 6 5 8	30:35 23 3 2 4 3 3 4
12. Real Sociedad	18 6 4 8	20:20 22 1 3 4 5 1 4
13. Real Valladolid (A)	19 5 7 7	18:19 22 2 2 5 3 5 2
14. CD Leganés	19 5 7 7	17:21 22 4 4 1 1 3 6
15. Athletic Bilbao	19 4 10 5	19:24 22 3 5 2 1 5 3
16. SD Eibar	19 5 7 7	21:28 22 4 4 2 1 3 5
17. Celta de Vigo	19 5 6 8	31:32 21 3 4 3 2 2 5
18. Rayo Vallecano (A)	19 5 4 10	21:33 19 3 4 2 1 6
19. CF Villarreal (E)	19 3 8 8	20:25 17 1 4 5 2 4 3
20. SD Huesca (A)	19 2 5 12	17:35 11 1 4 3 1 1 9

- 18. Runde; 7.1.2019:**  
**Celta de Vigo – Athletic Bilbao 1:2 (1:1)**  
 Tore: F. Beltran (45.+2); Muniain (19.), I. Williams (54.) – 7:1., 13.266
- 19. Runde; 11./12./13./14.1.2019:**  
**Rayo Vallecano – Celta de Vigo 4:2 (2:2)**  
 Tore: De Tomas (4., 37., 77.), Bebe (90.+1); N. Araujo (13.), M. Gomez (18.) – 11:1., 11.465
- CD Leganés – SD Huesca 1:0 (0:0)**  
 Tore: En-Nesyri (73.) – 12:1., 10.341
- Valencia CF – Real Valladolid 1:1 (0:0)**  
 Tore: D. Parejo (71.); R. Alcaraz (82.) – 12:1., 36.912
- Girona FC – Deportivo Alavés 1:1 (1:0)**  
 Tore: Stuani (12.); B. Baston (50.) – 12:1., 10.303
- Villarreal CF – Getafe FC 1:2 (0:0)**  
 Tore: Cabrera (75./ET); I. Molina (52.), A. Rodriguez (89.) – 12:1., 13.671
- Atlético Madrid – Levante UD 1:0 (0:0)**  
 Tor: Griezmann (57./Elfer) – 12:1., 67.829
- Athletic Bilbao – FC Sevilla 2:0 (1:0)**  
 Tore: I. Williams (23., 84.) – 13:1., 41.342
- FC Barcelona – SD Eibar 3:0 (1:0)**  
 Tore: L. Suarez (19., 59.), Messi (53.) – 13:1., 71.039
- Real Betis Sevilla – Real Madrid 1:2 (0:1)**  
 Tore: S. Canales (67.); Modric (13.), Ceballos (88.) – 13:1., 54.187
- Real Sociedad – Espanyol Barcelona am 14.1.**

**20. Runde; 18./19./20./21.1.2019:** Getafe FC – Deportivo Alavés; Real Madrid – FC Sevilla, SC Huesca – Atlético Madrid, Celta de Vigo – Valencia CF; Real Betis Sevilla – Girona FC, Villarreal CF – Athletic Bilbao, Levante UD – Real Valladolid, Rayo Vallecano – Real Sociedad, FC Barcelona – CD Leganés; SC Eibar – Espanyol Barcelona

### SPANIEN 2

2+1 AUF-, 4 ABSTEIGER

	HEIM	AUSWÄRTS
1. Granada CF	21 11 7 3	28:14 40 6 3 1 5 4 2
2. Albacete Balompié	21 11 9 2	30:18 39 5 6 0 5 3 2
3. FC Málaga (Ab)	21 12 3 6	24:16 39 8 0 2 4 3 4
4. Dep. La Coruña (Ab)	21 9 9 3	31:17 36 7 3 0 2 6 3
5. AD Alcorcón	21 10 5 6	22:15 35 7 3 1 3 2 5
6. CA Osasuna	21 10 5 6	27:24 35 10 2 0 2 3 6
7. FC Cádiz	21 9 6 6	28:17 33 6 4 1 3 2 5
8. RCD Mallorca (A)	21 9 6 6	26:19 33 7 3 2 2 3 4
9. Real Oviedo	21 8 6 7	24:26 30 5 4 2 3 2 5
10. UD Almería	21 7 8 6	25:21 29 5 4 1 2 4 5
11. UD Las Palmas (Ab)	21 6 10 5	28:26 28 5 6 0 1 4 5
12. Sporting Gijón	21 6 9 6	20:18 27 5 4 1 1 5 5
13. FC Elche (A)	21 5 9 7	20:26 24 4 5 2 1 4 5
14. CD Lugo	21 5 8 8	19:21 23 4 3 4 1 5 4
15. CD Numancia	21 5 8 8	23:27 23 5 2 4 0 6 4
16. Real Saragossa	21 5 7 9	22:28 22 2 5 4 3 2 5
17. CD Tenerife	21 4 10 7	18:25 22 4 6 1 0 4 6
18. R. Majadahonda (A)	21 6 4 11	16:26 22 4 3 3 2 1 8
19. Extremadura UD (A)	21 5 6 10	28:30 21 3 1 6 2 5 4
20. CF Reus Deportiu	21 5 6 10	16:27 21 1 5 5 4 1 5
21. FC Córdoba	21 3 9 9	24:37 18 3 6 2 0 3 7
22. Gimnastic Tarragona	21 4 4 13	13:34 16 3 1 5 1 3 8

- 20. Runde; 7.1.2019:** Numancia – Oviedo 2:3 (0:1), Rayo Majadahonda – Las Palmas 0:0
- 21. Runde; 11./12./13.1.2019:** Cádiz – Granada 0:0; Albacete – Sporting Gijón 1:1 (0:1), Las Palmas – Osasuna 4:1 (3:0), Reus Deportiu – Numancia 1:1 (0:1), Mallorca – La Coruña 1:0 (0:0), Real Oviedo – Tenerife 1:0 (1:0); Córdoba – Rayo Majadahonda 1:1 (0:1), Alcorcon – Almería 0:0, Lugo – Extremadura 1:1 (1:0), Real Saragossa – Málaga 0:2 (0:1), Elche – Gimnastic 1:0 (0:0)
- 22. Runde; 19./20./21.1.2019:** Almería – Cádiz, Numancia – Córdoba, Rayo Majadahonda – Real Saragossa, Málaga – Lugo, Reus Deportiu – Las Palmas, Osasuna – Mallorca, Sporting Gijón – Alcorcon, La Coruña – Albacete, Tenerife – Gimnastic, Extremadura – Real Oviedo, Granada – Elche

**PREMIER LEAGUE** 3+1 CL, 1 EL, 3 AB  
HEIM AUSWÄRTS

Table with 11 columns: Rank, Team, H, A, P, G, A, P, G, A, P, G, A. Lists Premier League teams from Liverpool FC (CL) to Huddersfield Town.

**22. Runde: 12./13./14.1.2019:**

West Ham United – Arsenal FC 1:0 (0:0)

Tor: Rice (48.) – 12.1., 59.946

West Ham: Arnavotic bis Minute 71

Brighton & Hove Albion – Liverpool FC 0:1 (0:0)

Tor: Salah (50./Elfmeter) – 12.1., 30.682

Brighton: Suttner nicht im Kader

Burnley FC – Fulham FC 2:1 (2:1)

Tor: Bryan (20./ET), Odoi (23./ET); Schürle (2.) – 12.1., 19.316

Cardiff City – Huddersfield Town 0:0

12.1., 30.725

Crystal Palace – Watford FC 1:2 (1:0)

Tore: Cathcart (38./ET); Cathcart (67.), Cleverley (74.) – 12.1., 25.010

Watford: Prödl fehlte verletzt

Leicester City – FC Southampton 1:2 (0:2)

Tore: Ndidi (58.); Ward-Prowse (11./Elfmeter), S. Long (45.+2) – Gelb-Rot: Valery (45./Southampton); 12.1., 31.491

Leicester: Fuchs nicht im Kader

Chelsea FC – Newcastle United 2:1 (1:1)

Tore: Pedro (9.), Willian (57.); Clark (40.) – 12.1., 40.491

Everton FC – AFC Bournemouth 2:0 (1:0)

Tore: Zouma (61.), Calvert-Lewin (90.+3) – 13.1., 38.113

Tottenham Hotspur – Manchester United 0:1 (0:1)

Tor: Rashford (44.) – 13.1., 80.062

Manchester City – Wolverhampton Wanderers am 14.1.

**23. Runde: 19./20.1.2019:** Wolverhampton Wanderers – Leicester City, AFC Bournemouth – West Ham United, Liverpool FC – Crystal Palace, Manchester United – Brighton & Hove Albion, Newcastle United – Cardiff City, FC Southampton – Everton FC, Watford FC – Burnley FC, Arsenal FC – Chelsea FC, Huddersfield Town – Manchester City, Fulham FC – Tottenham Hotspur

**PREMIER LEAGUE TORSCHÜTZEN**

**14 Tore:** Pierre-Emerick Aubameyang (Arsenal FC)

Harry Kane (Tottenham Hotspur)

Mohamed Salah (Liverpool FC)

**10 Tore:** Sergio Agüero (Manchester City)

Eden Hazard (Chelsea FC)

**9 Tore:** Callum Wilson (AFC Bournemouth)

Richardson (Everton FC)

Raheem Sterling (Manchester City)

**8 Tore:** Felipe Anderson (West Ham United)

Roberto Firmino (Liverpool FC)

Romelu Lukaku (Manchester United)

Sadio Mané (Liverpool FC)

Anthony Martial (Manchester United)

Aleksandar Mitrovic (Fulham FC)

Glenn Murray (Brighton & Hove Albion)

Gylfi Sigurdsson (Everton FC)

Heung-Min Son (Tottenham Hotspur)

**FA CUP**

**3. Runde am 7.1. 2019:**

WOLVERHAMPTON WANDERERS – Liverpool FC 2:1 (1:0)

Tore: R. Jimenez (38.), Neves (55.); Origi (51.) – 7.1., 25.849

**Wiederholungsspiele: 15.1.2019:** Blackburn Rovers – Newcastle United, Luton Town – Sheffield Wednesday, Stoke City – Shrewsbury Town, Southampton FC – Derby County

**4. Runde am 26.1. 2019**

**EFL CUP**

**Semifinale Hinspiele, 8./9.1.2019:** Tottenham Hotspur – Chelsea

1:0 (1:0); Manchester City – Burton Albion 9:0 (4:0)

**Rückspiele am 23./24.1. 2019**

**CHAMPIONSHIP** 2+1 AUF-, 3 AB  
HEIM AUSWÄRTS

Table with 11 columns: Rank, Team, H, A, P, G, A, P, G, A, P, G, A. Lists Championship teams from Leeds United to Ipswich Town.

**27. Runde: 11./12.1.2019:**

Leeds United – Derby County 2:0 (1:0); Birmingham City – Middlesbrough 1:2 (0:1), Brentford – Stoke City 3:1 (2:1), Bristol City – Bolton Wanderers 2:1 (0:0), Hull City – Sheffield Wednesday 3:0 (1:0), Ipswich Town – Rotherham United 1:0 (1:0), Preston North End – Swansea City 1:1 (0:0), Reading FC – Nottingham Forest 2:0 (0:0), Sheffield United – Queens Park Rangers 1:0 (1:0), West Bromwich Albion – Norwich City 1:1 (1:0), Wigan Athletic – Aston Villa 3:0 (1:0), Millwall FC – Blackburn Rovers 0:2 (0:0)

**28. Runde: 18./19./21.1.2019:**

Norwich City – Birmingham City; Aston Villa – Hull City, Blackburn Rovers – Ipswich Town, Derby County – Reading, Middlesbrough – Millwall, Nottingham Forest – Bristol City, Queens Park Rangers – Preston North End, Rotherham United – Brentford, Sheffield Wednesday – Wigan Athletic, Stoke City – Leeds United, Swansea City – Sheffield United; Bolton Wanderers – West Bromwich Albion

**CHAMPIONSHIP TORSCHÜTZEN**

**16 Tore:** Tammy Abraham (Aston Villa)

Billy Sharp (Sheffield United)

**15 Tore:** Neal Maupay (Brentford FC)

Teemu Pukki (Norwich City)

**14 Tore:** Lewis Grabban (Nottingham Forest)

Kemar Roofe (Leeds United)

**LEAGUE 1** 2+1 AUF-, 4 ABSTEIGER  
HEIM AUSWÄRTS

Table with 11 columns: Rank, Team, H, A, P, G, A, P, G, A, P, G, A. Lists League 1 teams from Portsmouth FC to Wimbledon AFC.

**28. Runde: 12.1.2019:**

Accrington Stanley – Bristol Rovers 0:0, Barnsley – Bradford City 3:0 (2:0), Burton Albion – Gillingham 2:3 (0:2), Coventry City – AFC Wimbledon 1:1 (0:1), Fleetwood Town – Oxford United 2:2 (2:0), Peterborough United – Rochdale 2:1 (1:0), Portsmouth – Blackpool 0:1 (0:0), Shrewsbury Town – Charlton Athletic 0:3 (0:1), Southend United – Plymouth Argyle 2:3 (0:1), Sunderland – Luton Town 1:1 (1:0), Walsall – Scunthorpe United 1:2 (0:1), Wycombe Wanderers – Doncaster Rovers 3:2 (0:0)

**NATIONAL L. TORSCHÜTZEN**

**19 Tore:** Danny Rowe (AFC Fylde)

**18 Tore:** Macauley Bonne (Leyton Orient)

**16 Tore:** Adam Rooney (Salford City)

**LEAGUE 2** 3+1 AUF-, 2 ABSTEIGER  
HEIM AUSWÄRTS

Table with 11 columns: Rank, Team, H, A, P, G, A, P, G, A, P, G, A. Lists League 2 teams from Lincoln City to Notts County.

**28. Runde: 12.1.2019:**

Bury – MK Dons 4:3 (1:2), Cheltenham Town – Tranmere Rovers 1:3 (1:0), Crewe Alexandra – Newport County 3:2 (1:0), Exeter City – Morecambe 0:0, Grimsby Town – Macclesfield Town 0:2 (0:2), Mansfield Town – Yeovil Town 0:1 (0:1), Northampton Town – Carlisle United 3:0 (0:0), Notts County – Cambridge United 0:1 (0:1), Oldham Athletic – Forest Green Rovers 0:0, Port Vale – Colchester United 0:3 (0:2), Stevenage – Crawley Town 2:1 (2:1), Swindon Town – Lincoln City 2:2 (2:0)

**Nachtragsspiel: 15.1.2019:** Mansfield Town – Crawley Town

**29. Runde: 19.1.2019:**

Lincoln City – Grimsby Town, Cambridge United – Northampton Town, Carlisle United – Cheltenham Town, Colchester United – Mansfield Town, Crawley Town – Port Vale, Forest Green Rovers – Bury, Macclesfield Town – Oldham Athletic, MK Dons – Crewe Alexandra, Morecambe – Stevenage, Newport County

**LEAGUE TWO TORSCHÜTZEN**

**16 Tore:** James Norwood (Tranmere Rovers)

Jayden Stockley (Exeter City)

**12 Tore:** Tyler Walker (Mansfield Town)

**NATIONAL L.** 1+1 AUF-, 4 ABSTEIGER  
HEIM AUSWÄRTS

Table with 11 columns: Rank, Team, H, A, P, G, A, P, G, A, P, G, A. Lists National League teams from Leyton Orient to Braintree Town (A).

**Nachtragsspiele: 8.2.2019:**

Bromley – Wrexham 2:0 (2:0), Gateshead – Solihull Moors 1:2 (0:1)

**Nachtragsspiel: 15.1.2019:** Maidstone – Maidenhead

**30. Runde: 19.1.2019:** Harrogate Town – Hartlepool United, AFC Fylde – Wrexham, Aldershot Town – Cherterville, Barrow – Halifax Town, Boreham Wood – Havant & Waterlooville, Braintree Town – Barnet, Dover Athletic – Bromley, Eastleigh – Sutton United, Ebbsfleet United – Leyton Orient, Maidenhead United – Solihull Moors, Maidstone United, Dagenham & Redbridge, Salford City – Gateshead

**NATIONAL L. TORSCHÜTZEN**

**19 Tore:** Danny Rowe (AFC Fylde)

**18 Tore:** Macauley Bonne (Leyton Orient)

**16 Tore:** Adam Rooney (Salford City)



Marcus Rashford schoss United zum Sieg gegen Tottenham

MANCHESTER UNITED mit fünf Liga-Siegen en suite

# Solskjaers Serie

**BESTER EINSTAND.** Fünf Liga-Siege zum Beginn der Amtszeit, das gelang nicht einmal Sir Alex Ferguson. Noch brodeln die Trainer-Gerüchteküche. Aber jetzt könnte der Interims-Ole zur Langzeit-Lösung werden!

Besucht man das Old Trafford, spaziert man am *Sir Matt Busby Way* zum Stadion und sitzt dann womöglich im *Sir Alex Ferguson Stand*. Der Witz bei der Sache: Auf der Bank sitzt einer, der erfolgreicher ist als die beiden Granden. Ole-Gunnar Solskjær stellte mit dem 1:0-Sieg

Teams gewonnen. „Gegen sie hat United mit guter Laune gewonnen, diesmal war es ein taktischer Erfolg“, attestierte Gary Neville. Im Zentrum gestaffelt, bei Ballgewinn schnell in die Spitze, ein Mittel das funktioniert. Pogba fand per 40-Meter-Pass aus dem Fußgelenk Marcus Rashford und der sorgte für den Pausen- und

er unter dem Neo-Coach auf. Seit Solskjær's Übernahme ist er an mehr Toren beteiligt als jeder andere, acht am Stück. Ohne David de Gea wäre der Rekordsieg aber nicht möglich gewesen. Der Spanier kratzte elf Schüsse von der Linie, mehr als in jedem anderen Spiel, in dem er ohne Gegentor blieb.

„Es war eine Teamleistung. Ich will nicht über mich reden. Ich helfe dem Team, das ist alles“, bleibt Solskjær bescheiden. Aber intern munkelt man schon, ob aus dem Interims-Ole ein Langzeit-Ole werden soll. Noch werden andere Trainer ins Gespräch gebracht, zuletzt sogar Marco Rose und Gareth Southgate. Aber Ole ist *Man United Material!* Das Bekenntnis zur Jugend und zu Offensivfußball ist das Quäntchen *Fergie*, das die Fans in Manchester lange ersehnt haben! ●

**„Ich bin nicht hier um über mich selbst zu reden! Ich helfe dem Team, das ist alles!“**

Man Uniteds Manager Ole Gunnar Solskjær

gegen Tottenham den ewigen Rekord von fünf Siegen zum Amtsantritt von Busby ein. Inclusive FA-Cup sind es schon sechs...

Die vier Siege davor waren toll. Aber sie hatten einen Schönheitsfehler. Cardiff, Huddersfield, Bournemouth, Newcastle – gegen sie haben auch alle anderen Top-6-

Endstand – 1:0. Zum ersten Mal traf der Jungspund in drei aufeinanderfolgenden Spielen. „Er kann so gut werden wie Harry Kane“, hatte Solskjær seinem Schützling vor dem Spiel noch den Rücken gestärkt. Dass der Pass von Pogba kam, ist natürlich auch kein Zufall. Unter Mourinho noch gescholten, blüht

## KICK & RASCH

### Auskanoniert

Gegen kein Premier-League-Team hat West Ham United öfter verloren als gegen Arsenal, ganze 29 Mal. Zu einem 30. Mal sollte es am vergangenen Samstag nicht kommen. Weil **Declan Rice** (Bild) zum 1:0-Sieg traf und sich mit seinen 19 Lenzen zum jüngsten Torschützen der *Hammers* in dieser Dekade schoss. Der Mittelfeld-Anker gilt als größtes Juwel der Ost-Londoner. Er ist so wertvoll, dass der irische Verband mit dem englischen um den Pass des Wunderkinds kämpft. Für Arsenal war es hingegen der nächste Rückschlag. Bei Solskjær's Amtsübernahme in Manchester hatte die Emery-Elf noch acht Punkte Vorsprung auf die *Red Devils*. Nach nur fünf Spielen herrscht jetzt Gleichstand. Und nächste Woche geht es gegen den FC Chelsea im Derby wohl um die letzte Chance auf die Top 4.



### City in Torschusslaune

Manchester City präsentierte sich nach dem 2:1-Erfolg in der Premier League gegen Tabellenführer Liverpool so richtig „erlöst“. Als erstem Team seit Leeds United im Oktober 1967 gelangen den *Citizens* danach in zwei Pflichtspielen in Serie zumindest sieben Treffer. Zuerst fegte man im FA Cup Rotherham United mit 7:0 vom Platz, dann wurde Burton Albion im Ligacup mit 9:0 demoliert – der höchste Sieg in einem Cup-Semifinale überhaupt im Mutterland des Fußballs! Neun Treffer in einem Pflichtspiel waren City zuletzt im November 1987 (10:1 gegen *Huddersfield*; *Anm. d. Red.*) gelungen. Mann des Tages bei diesem historischen Kantersieg war der Brasilianer **Gabriel Jesus** (Bild), der gleich vier Mal traf: Mit seinem bereits zweiten Hattrick im *Etihad Stadium* nahm der 21-Jährige jetzt auch die Jagd auf Sergio Aguero (10) und Carlos Tevez (4) auf.

## TRANSFERS DER WOCHE

Dominic Solanke	Liverpool	Bournemouth	21,2
Brahim Diaz	Man City	Real Madrid	17,5
Manolo Gabbiadini	Southampton	Sampdoria	12,0
Cesc Fabregas	Chelsea	AS Monaco	11,0
Vicente Iborra	Leicester	Villarreal	10,0
Marvin Zeegelaar	Watford	Udinese	Leihe
Stefano Okaka	Watford	Udinese	Leihe
Jermain Defoe	Bournemouth	Gl. Rangers	Leihe
Alexander Sörloth	C. Palace	KAA Gent	Leihe
Fousseni Diabaté	Leicester	Sivasspor	Leihe

FRANKREICH 1		2+1 CL, 2 EL, 2-3 AB		HEIM		AUSWÄRTS	
1. Paris SG (M,C)	18	16	2	0	53:10	50	9 0 0 7 2 0
2. OSC Lille	20	11	4	5	32:20	37	6 3 1 5 1 4
3. Olympique Lyon (CL)	19	9	6	4	31:22	33	6 3 2 3 3 2
4. AS St. Etienne	19	9	6	4	29:22	33	8 2 0 1 4 4
5. HSC Montpellier	19	8	7	4	26:16	31	4 4 2 4 3 2
6. Racing Strasbourg	20	7	8	5	32:24	29	4 4 2 3 4 3
7. Stade Rennes (E)	19	8	5	6	28:25	29	4 2 3 4 3 3
8. OGC Nizza	19	8	5	6	14:17	29	4 2 4 4 3 2
9. Ol. Marseille (E)	18	8	4	6	32:27	28	5 3 1 3 1 5
10. Stade Reims (A)	20	6	9	5	16:19	27	4 4 2 2 5 3
11. FC Nantes	19	6	5	8	26:26	23	4 3 3 2 2 5
12. Nîmes Olympique (A)	18	6	5	7	26:28	23	2 3 3 4 2 4
13. Gir. Bordeaux (E)	18	5	7	6	20:21	22	4 4 2 1 3 4
14. FC Toulouse	19	5	6	8	18:29	21	2 3 4 3 3 4
15. Angers SCO	18	4	8	6	20:22	20	2 4 3 2 4 3
16. SM Caen	20	3	9	8	20:28	18	2 4 4 1 4 5
17. SC Amiens	20	5	3	12	17:34	18	3 1 6 2 2 6
18. Dijon FCO	19	4	5	10	17:32	17	2 2 5 2 3 5
19. AS Monaco (CL)	19	3	5	11	17:30	14	0 3 6 3 2 5
20. EA Guingamp	19	2	5	12	14:35	11	0 3 6 2 2 6

**Nachtragsspiele: 8.1.2019:**  
Amiens SC – Angers SCO 0:0 – 8.1., 10.209  
FC Nantes – Montpellier HSC 2:0 (0:0) – Tore: Waris (62.), Pallois (81.) – Rot: Laborde (19./Montpellier); 8.1., 15.780  
**20. Runde: 11./12./13.1.2019:**  
SM Caen – Lille OSC 1:3 (0:2)  
Tore: Ninga (90.+3); Pepe (8.), R. Leão (20.), Araujo (90.+1) – Rot: Celik (85./Lille); 11.1., 16.018  
Olympique Lyon – Stade Reims 1:1 (0:1)  
Tore: B. Traore (70.); Chavarria (34.) – 11.1., 42.512  
Amiens SC – Paris Saint-Germain 0:3 (0:0)  
Tore: Cavani (57./Elfmeter), Mbappé (70.), Marquinhos (79.) – Gelb-Rot: Adenon (66./Amiens); 12.1., 11.932  
EA Guingamp – AS Saint-Etienne 0:1 (0:1)  
Tor: Khazri (6.) – 12.1., 15.342  
OGC Nizza – Girondins Bordeaux 1:0 (1:0)  
Tor: Saint-Maximin (16./Elfmeter) – 12.1., 15.191  
FC Nantes – Stade Rennes 0:1 (0:1)  
Tore: Damien da Silva (13.) – 13.1., 31.195  
Dijon FCO – Montpellier HSC 1:1 (0:0)  
Tore: W. Said (54.); Le Tallec (61.) – 13.1., 11.910  
FC Toulouse – Racing Strasbourg 1:2 (1:1)  
Tore: Y. Sanogo (29./Elfmeter); Ajourque (17.), I. Sissoko (64.) – 13.1., 15.465  
Olympique Marseille – AS Monaco 1:1 (1:1)  
Tore: M. Lopez (13.); Tielemans (38.) – 13.1., 44.315  
Nîmes Olympique – Angers SCO abgestagt

**Nachtragsspiele: 15./16.1.2019:** Angers – Bordeaux, Paris SG – Montpellier; Monaco – Nizza, Guingamp – Rennes, Toulouse – Lyon, Nîmes – Nantes, St. Etienne – Marseille  
**21. Runde: 18./19./20.1.2019:** Lille – Amiens; PSG – Guingamp, Monaco – Strasbourg; Angers – Nantes, Bordeaux – Dijon, Nîmes – Toulouse, Reims – Nizza, Rennes – Montpellier, Caen – Marseille, St. Etienne – Lyon

**COUPE DE FRANCE**

**Runde der letzten 64: 7.1.2019:** LILLE OSC – FC Sochaux 1:0 (1:0)  
Sechzehntelfinale am 22.1.

**COUPE DE LA LIGUE**

**Viertelfinale: 7.1.2019:** Olympique Lyon – Racing Strasbourg 1:2 (0:1), AS Monaco – Stade Rennes 1:1, 8:7 i.E. (0:1), Girondins Bordeaux – AC Le Havre 1:0 (0:0), Paris Saint Germain – EA Guingamp 1:2 (0:0),  
Semifinale am 29./30.1.

**FRANKREICH 2** 2-3 AUF-, 3 ABSTEIGER  
HEIM AUSWÄRTS

1. FC Metz (Ab)	19	14	2	3	33:12	44	6 0 2 8 2 1
2. Stade Brest	20	11	6	3	36:19	39	7 3 1 4 3 2
3. FC Paris	20	10	7	3	20:11	37	6 3 0 4 4 3
4. FC Lorient	20	9	7	4	26:17	34	5 5 0 4 2 4
5. RC Lens	19	9	5	5	27:16	32	5 2 2 4 3 3
6. Clermont Foot	20	8	8	4	24:16	32	5 4 1 3 4 3
7. Chamois Niortais	20	9	5	6	23:19	32	5 2 2 4 3 4
8. Grenoble Foot (A)	20	9	5	6	23:19	32	5 3 3 4 2 3
9. ES Troyes AC (Ab)	20	9	3	8	27:20	30	5 0 5 4 3 3
10. AC Le Havre	19	7	7	5	21:18	28	4 4 1 3 3 4
11. AJ Auxerre	20	7	5	8	24:18	26	3 3 4 4 2 4
12. US Orléans	20	8	2	10	25:30	26	4 1 6 4 1 4
13. AC Ajaccio	20	6	6	8	21:26	24	3 4 3 3 2 5
14. LB Chateauroux	20	5	7	8	15:23	22	3 3 4 2 4 4
15. GFC Ajaccio	20	6	3	11	16:32	21	3 1 7 3 2 4
16. Valenciennes FC	19	5	5	9	23:32	20	4 3 3 1 2 6
17. FC Sochaux	20	6	2	12	15:26	20	4 0 5 2 2 7
18. AS Beziers (A)	20	5	3	12	15:27	18	0 3 5 5 0 7
19. AS Nancy	19	3	4	12	11:26	13	1 2 7 2 2 5
20. FC Red Star (A)	19	3	4	12	14:32	13	3 0 7 0 4 5

**20. Runde: 11./12./14.1.:** AC Ajaccio – Beziers 2:1 (1:1), Clermont – Niort 3:2 (2:1), GFC Ajaccio – Auxerre 0:4 (0:1), Lorient – Chateauroux 2:1 (1:0), Valenciennes – Sochaux 1:0 (0:0), Orléans – Metz 0:1 (0:1), Nancy – Paris FC 1:2 (1:1), Brest – Troyes 1:1 (1:0), Grenoble – Le Havre 0:0; Red Star – Lens am 14.1.



Cesc Fàbregas wechselte um rund elf Millionen von Chelsea nach Monaco – beim Debüt gab's ein 1:1 gegen Marseille

PARIS SG scheiterte im Liga-Pokal

# Auf und ab in Paris

**MARSEILLE IN DER KRISE.** Für Titelverteidiger Paris SG war die letzte Woche eine Hochschaubahn der Gefühle. Nach dem überraschenden Aus im Liga-Pokal, gab's in der Punktejagd wieder einen Sieg...



Fünf Mal in Serie hat Paris Saint-Germain zuletzt den Ligacup gewonnen. Heuer wird man diesen Pokal nicht in die Höhe stemmen. Eine Tatsache, die Trainer Thomas Tuchel erstmals so richtig zornig werden ließ. Ein 1:2 gegen Liga-Schlusslicht EA Guingamp vergangen

wieder gefunden haben. Denn in der Punktejagd kehrten die Hauptstadtler gegen den Siegerstraße zurück. Glanzlos, aber mehr als souverän. 3:0 hieß es am Ende für die Tuchel-Elf, die als einziges Ligue-1-Team in dieser Saison in allen Spielen getroffen hat. 53 Mal insgesamt! „Nach dem bizarren Spiel gegen Guingamp, bei

que Marseille und der AS Monaco. Die beiden Krisenteams trennten sich mit 1:1. Ein Remis, das beiden nicht wirklich weiterhilft. Marseille verpasste es, wenige Tage nach dem peinlichen Ausscheiden im Cup gegen den Viertligisten Andrézieux in der Meisterschaft wieder Fahrt aufzunehmen. Der letztjährige Finalist der Europa League hat in der Ligue 1 seit dem 25. November 2018 nicht mehr gewonnen.

Und der AS Monaco bleibt weiter unter dem Strich. Allerdings gibt vor allem das durchaus gelungene Debüt von Cesc Fàbregas den Monégassen viel Hoffnung, doch bald die Kurve zu kratzen. Der 31-Jährige ist übrigens nach Fernando Morientes, Gerard, Borja Lopez and Jordi Mboula erst der fünfte Spanier im Monaco-Dress ... ●

## „Nach dem bizarren Spiel gegen Guingamp haben wir gezeigt, dass wir eine wirklich gute Mannschaft sind“

Thomas Tuchel

Mittwoch besiegelte nämlich das vorzeitige Aus in diesem Bewerb. „Wir haben kein Meisterschaftsspiel verloren, dafür aber eine große Chance, eine Trophäe zu gewinnen.“ Zusätzlich monierte Tuchel „zu wenig Hunger und Konzentration“ seiner Schützlinge. Den sie dann aber schnell

dem ja drei teilweise lächerliche Elfmeter gegen uns gepfiffen wurden, haben wir vom Start weg gezeigt, dass wir eine wirklich gute Mannschaft sind. Wir mussten gewinnen, wir haben gewonnen“, so Thomas Tuchel.

Wieder nicht gewonnen haben hingegen Olympi-

AC MILAN wieder auf der Siegerstraße

# Nächster Neustart

**HIGUAÍN ZU CHELSEA?** Der AC Milan hat das Dezember-Tief hinter sich gelassen. Mit neuem Elan und neuen Spielern will man jetzt wieder durchstarten. Schon heute Dienstag im Supercup gegen Juventus ...



Der AC Milan findet langsam aber sicher zurück in die Spur. Vor Weihnachten musste Trainer Gennaro Gattuso nach dem Aus in der Gruppenphase der Europa League, sowie den schwachen Leistungen in der Liga noch um seinen Job zittern. Doch dann gab's am letzten Spieltag vor der Winterpause

das gelungene Debüt von Neuzugang Lucas Paquetá. Der 21-Jährige wurde für 35 Millionen von Flamengo Rio geholt – damit ist er der teuerste brasilianische Spieler, der jemals in die Serie A wechselte. Der kam noch dazuüberraschend, wurde der AC Milan doch vergangenen Juni wegen Verstößen gegen das Financial Fair Play – Milan hatte

aufgehoben und bis 2021 zur Bewährung ausgesetzt, allerdings werden bis dahin die Einnahmen des siebenmaligen Europapokal- bzw. Champions-League-Gewinners aus der laufenden Europa-League-Saison in Höhe von zwölf Millionen Euro eingefroren. Außerdem dürfen die *Rossoneri* in den beiden nächsten Europapokal-Spielzeiten lediglich jeweils 21 Spieler melden. Sollte Mailand seine Bewährung verwirken, würde der Europacup-Ausschluss für die Spielzeiten 2022/23 und 2023/24 greifen.

Wohl auch deshalb lässt man Gonzalo Higuaín jetzt zu Chelsea ziehen. Immerhin würde man sich das kolportierte Gehalt von 9,5 Millionen Euro, sowie die Leih-Gebühr von angeblich 18 Millionen Euro an Juventus ersparen... ●

## „Wenn sich ein Spieler entschieden hat, ist es schwierig, ihn umzustimmen“

Milan-Coach Gennaro Gattuso glaubt an einen Higuaín-Wechsel zu Chelsea

gegen SPAL Ferrara nach vier sieglosen Partien einen 2:1-Erfolg. Und jetzt ist man auch im Cup eine Runde weitergekommen. Dank zweier toller Treffer von Patrick Cutrone in der Verlängerung gegen Sampdoria Genua. Erfreulich auch

von 2015 bis 2017 in seiner Transferbilanz ein Minus von 255 statt der erlaubten 30 Millionen Euro verzeichnet – ab 2019 für zwei Jahre von den europäischen Vereinswettbewerben ausgeschlossen. Zwar wurde dieses Urteil im Dezember



Neo-Milan-Star Lucas Paquetá ist der teuerste brasilianische Spieler, der je in die Serie A wechselte

### COPPA ITALIA

ACHTELFINALE: 12./13./14.1.2019:

**LAZIO ROM – Novara Calcio 4:1 (4:0)** – Tore: L. Alberto (12.), Immobile (20., 35.), Milinkovic-Savic (45.+3.); Eusepi (49./Elfer) – 12.1., 12.000

**Sampdoria Genua – AC MILAN 0:2 n.V. (0:0, 0:0)**

Tore: Cutrone (102., 108.) – 12.1., 14.854

**Bologna FC – JUVENTUS TURIN 0:2 (0:1)**

Tore: Bernardeschi (9.), Kean (49.) – 12.1., 15.469

**FC Torino – ACF FIORENTINA 0:2 (0:0)**

Tore: Chiesa (87., 90.+2) – 13.1.

**INTER MAILAND – Benevento Calcio 6:2 (3:0)**

Tore: Icardi (3./Elfer), Candreva (7., 90.+4), Dalbert (45.+1), L. Martinez (48., 66.); R. Insigne (58.), Bandinelli (74.) – 13.1.

**SSC NAPOLI – Sassuolo Calcio 2:0 (1:0)**

Tore: Milik (15.), F. Ruiz (74.) – 13.1., 14.908

**Cagliari – Atalanta Bergamo, AS Roma – Virtus Entella am 14.1.**

### ITALIEN SERIE A 4 CL, 3 +1 EL, 3 AB

	HEIM	AUSWÄRTS
1. Juventus Turin (M,C)	19 17 2 0 38:11	53 9 1 0 8 1 0
2. SSC Napoli (CL)	19 14 2 3 37:17	44 8 2 0 6 0 3
3. Inter Mailand (CL)	19 12 3 4 31:14	39 7 1 1 5 2 3
4. Lazio Rom (E)	19 9 5 5 28:21	32 5 3 2 4 2 3
5. AC Milan (E)	19 8 7 4 26:20	31 6 2 2 2 5 2
6. AS Roma (CL)	19 8 6 5 34:24	30 5 3 1 3 3 4
7. Sampdoria Genua	19 8 5 6 32:23	29 5 2 2 3 3 4
8. Atalanta B. (E)	19 8 4 7 39:27	28 4 2 3 4 2 4
9. FC Torino	19 6 9 4 24:19	27 4 1 4 2 8 0
10. ACF Fiorentina	19 6 8 5 25:18	26 5 2 2 1 6 3
11. Sassuolo Calcio	19 6 7 6 30:32	25 3 5 2 3 2 4
12. Parma Calcio (A)	19 7 4 8 17:23	25 3 4 3 4 0 5
13. Cagliari Calcio	19 4 8 7 17:25	20 3 5 1 1 3 6
14. CFC Genoa	19 5 5 9 25:35	20 4 4 2 1 1 7
15. Udinese Calcio	19 4 6 9 16:23	18 3 2 5 1 4 4
16. SPAL Ferrara	19 4 5 10 15:27	17 2 4 3 2 1 7
17. FC Empoli (A)	19 4 4 11 22:37	16 4 1 5 0 3 6
18. FC Bologna	19 2 7 10 15:29	13 2 3 4 0 4 6
19. Frosinone Calcio (A)	19 1 7 11 12:37	10 0 5 4 1 2 7
20. Chievo Verona (-3)	19 1 8 10 14:35	8 1 4 5 0 4 5

20. Runde: 19./20./21.1.2019: AS Roma – Torino, Udinese – Parma, Inter Mailand – Sassuolo; Frosinone – Atalanta Bergamo, SPAL Ferrara – Bologna, Fiorentina – Sampdoria Genua, Cagliari – Empoli, Napoli – Lazio Rom; Juventus Turin – Chievo Verona, Genoa – AC Milan

### SERIE A TORSCHÜTZEN

- 14 Tore: Cristiano Ronaldo (Juventus Turin)
- 13 Tore: Krzysztof Piatek (FC Genoa)
- 12 Tore: Fabio Quagliarella (Sampdoria Genua)
- 10 Tore: Ciro Immobile (Lazio Rom)
- Arkadiusz Milik (SSC Napoli)
- Daniel Zapata (Atalanta Bergamo)

### ITALIEN SERIE B 2+1 AUF, AB 3+1

	HEIM	AUSWÄRTS
1. US Palermo	18 10 7 1 31:13	37 5 4 0 5 3 1
2. Brescia Calcio	18 8 8 2 35:24	32 7 2 0 1 6 2
3. Delfino Pescara	18 9 5 4 29:23	32 7 1 1 2 4 3
4. Hellas Verona (Ab)	18 8 6 4 29:19	30 5 3 1 3 3 3
5. US Lecce (A)	18 8 6 4 30:24	30 4 3 1 4 3 3
6. Benevento (Ab)	18 8 5 5 27:21	29 5 2 2 3 3 3
7. Spezia Calcio	18 7 5 6 25:20	26 5 3 1 2 2 5
8. AS Cittadella	18 6 8 4 20:17	26 4 3 2 2 5 2
9. AC Perugia	18 7 5 6 25:26	22 6 1 1 1 4 5
10. Ascoli Calcio	18 6 6 6 20:22	24 5 4 1 1 2 5
11. US Salernitana	18 6 6 6 21:24	24 6 2 2 0 4 4
12. US Cremonese	18 5 7 6 20:18	22 5 3 2 0 4 4
13. FC Venezia	18 5 6 7 17:19	21 4 3 2 1 3 5
14. Cosenza Calcio (A)	18 4 7 7 14:23	19 2 5 2 2 2 5
15. Carpi FC	18 4 5 9 18:31	17 1 3 4 3 2 5
16. AS Livorno (A)	18 3 6 9 17:25	15 2 3 4 1 3 5
17. US Foggia (-8)	18 5 6 7 26:31	13 4 4 1 1 2 6
18. FC Crotone (Ab)	18 3 4 11 17:29	13 2 4 3 1 0 8
19. Padova Calcio (A)	18 2 6 10 18:31	12 1 4 3 1 2 7

20. Runde: 18./19./20./21.1.2019: Palermo – Salernitana; Lecce – Benevento Calcio, Crotone – Cittadella, Carpi FC – Foggia Calcio, Perugia Calcio – Brescia Calcio; Cosenza – Ascoli Calcio, Calcio Padova – Hellas Verona, Pescara – US Cremonese; Spezia Calcio – FC Venezia

### TRANSFERS DER WOCHE

Lucas Paquetá	Flamengo	AC Milan	35,0
Manolo Gabbiadini	Southampton	Sampdoria	12,0
Valter Birsa	Chievo	Cagliari	2,5
Jandrei	Chapecoense	FC Genoa	2,4
Luis Muriel	FC Sevilla	Fiorentina	Leihe 1,0
Marvin Zeegelaar	Watford	Udinese	Leihe
Stefano Okaka	Watford	Udinese	Leihe
Emiliano Viviano	Sporting L.	SPAL	Leihe
Roberto Soriano	Villarreal/Torino	Bologna	Leihe
Nicola Sansone	Villarreal	Bologna	Leihe

**NIEDERLANDE**

1. PSV Eindhoven (M)	17	16	0	1	60:8	48	9	0	0	7	0	1
2. Ajax Amsterdam (CL)	17	15	1	1	60:8	46	7	1	0	8	0	1
3. Feyenoord (C)	17	11	3	3	35:20	36	8	0	1	3	3	2
4. FC Utrecht	17	8	4	5	30:23	28	6	1	2	2	3	3
5. Vitesse Arnhem (E)	17	7	5	5	27:21	26	5	2	1	2	3	3
6. Heracles Almelo	17	8	2	7	33:35	26	6	0	2	2	2	5
7. AZ Alkmaar (E)	17	7	4	6	30:26	25	3	3	2	4	1	4
8. VVV-Venlo	17	6	5	6	21:24	23	4	3	1	2	2	5
9. Fortuna Sittard (A)	17	5	5	7	29:30	20	3	3	3	2	4	2
10. SC Heerenveen	17	5	5	7	36:39	20	1	3	4	4	2	3
11. ADO Den Haag	17	5	5	7	23:34	20	2	3	3	3	2	4
12. Willem II	17	5	4	8	26:34	19	1	2	5	4	2	3
13. FC Emmen (A)	17	4	5	8	19:36	17	1	3	5	3	2	3
14. Excelsior Rotterdam	17	4	4	9	23:45	16	2	3	4	2	1	5
15. FC Groningen	17	4	3	10	18:28	15	2	1	5	2	2	5
16. PEC Zwolle	17	4	3	10	17:30	15	1	2	6	3	1	4
17. NAC Breda	17	4	3	10	21:38	15	4	1	4	0	2	6
18. De Graafschap (A)	17	3	3	11	14:43	12	3	1	5	0	2	6

18. Runde, 18./19./20.1.2019: Vitesse Arnhem – Excelsior; AZ Alkmaar – FC Utrecht, ADO Den Haag – VVV Venlo, PEC Zwolle – Feyenoord, Groningen – Heracles Almelo; Willem II – NAC Breda, De Graafschap – Fortuna Sittard, Emmen – PSV Eindhoven, Ajax Amsterdam – SC Heerenveen

**BELGIEN**

1. Racing Genk (E)	21	14	6	1	49:19	48	7	3	1	7	3	0
2. Club Brügge (M)	21	12	5	4	48:22	41	8	1	1	4	4	3
3. Royal Antwerpen	21	11	5	5	30:24	38	5	3	3	6	2	2
4. Standard L. (CL.C)	21	10	6	5	33:22	36	6	3	1	4	3	4
5. RSC Anderlecht (E)	21	10	4	7	37:27	34	6	4	1	4	0	6
6. St. Truiden VV	21	8	9	4	32:24	33	5	0	3	4	4	4
7. KAA Gent (E)	21	9	4	8	38:36	31	6	2	3	3	2	5
8. SC Charleroi	21	9	3	9	32:29	30	7	1	4	2	2	5
9. KV Kortrijk	21	7	7	7	28:30	28	3	4	4	4	4	3
10. Cercle Brügge (A)	21	7	4	10	24:39	25	6	1	4	1	3	6
11. KAS Eupen	21	8	1	12	22:38	25	5	0	6	3	1	6
12. KV Oostende	21	6	5	9	21:37	23	4	2	4	2	3	6
13. Waasland-Beveren	21	4	8	9	23:30	20	2	5	2	2	3	6
14. SV Zulte-Waregem	21	5	5	11	33:46	20	4	3	3	1	2	8
15. Royal Mouscron	21	4	5	12	16:27	17	3	3	4	1	2	8
16. KSC Lokeren	21	3	5	13	19:35	14	3	3	5	0	2	8

22. Runde, 18./19./20.1.2019: St. Truiden VV – KRC Genk; Standard Lüttich – KV Kortrijk, AS Eupen – KSC Lokeren, Waasland-Beveren – Cercle Brügge, Zulte-Waregem – Royal Antwerpen; Club Brügge – SC Charleroi, KAA Gent – RSC Anderlecht, Royal Mouscron – KV Oostende

**PORTUGAL**

1. FC Porto (M)	17	14	1	2	34:10	43	8	0	1	6	1	1
2. SL Benfica (CL)	17	12	2	3	37:17	38	6	1	1	6	1	2
3. Sporting Braga (E)	17	11	4	2	32:17	37	7	1	0	3	3	2
4. Sporting CP (E)	17	11	2	4	33:18	35	8	1	0	3	1	4
5. Vitoria Guimarães	17	8	4	5	22:17	28	5	2	1	3	2	4
6. Os Belenenses	17	7	7	3	21:16	28	4	2	2	3	5	1
7. Moreirense FC	17	9	1	7	18:21	28	5	1	2	4	0	5
8. Portimonense SC	17	7	3	7	24:27	24	5	3	1	2	0	6
9. Santa Clara (A)	17	6	3	8	26:27	21	2	1	6	4	2	2
10. FC Rio Ave (E)	17	5	5	7	27:30	20	4	3	2	1	2	5
11. Vitoria Setúbal	17	5	4	8	16:19	19	4	1	4	1	3	4
12. Nacional Funchal (A)	17	5	4	8	19:30	19	3	1	5	2	3	3
13. CD Tondela	17	5	3	9	21:25	18	3	2	4	2	1	5
14. Marítimo Madeira	17	5	2	10	11:21	17	3	1	4	2	1	6
15. Boavista Porto	17	4	4	9	12:19	16	3	1	4	1	3	5
16. CD Feirense	17	2	7	8	11:24	13	1	5	2	1	2	6
17. GD Chaves	17	3	3	11	12:24	12	2	2	4	1	1	7
18. Deportivo Aves (C)	17	3	3	11	18:31	12	2	3	4	1	0	7

16. Runde, 7.1.2019: Moreirense – Deportivo Aves 1:0 (0:0), FC Porto – Nacional Funchal 3:1 (2:1), Tondela – Sporting CP 2:1 (1:0)  
17. Runde, 10./11./12./13.1.2019: Portimonense SC – Sporting Braga 1:1 (1:0), Santa Clara – SL Benfica 0:2 (0:1), Deportivo Aves – CD Feirense 1:1 (1:0), Vitoria Guimarães – Moreirense FC 1:0 (0:0), Sporting CP – FC Porto 0:0, Boavista Porto – Marítimo Madeira 0:1 (0:0), Nacional Funchal – Os Belenenses 0:1 (0:0), GD Chaves – CD Tondela 2:1 (1:0), Rio Ave FC – Vitoria Setúbal 1:1 (1:0)

**TÜRKEI**

1. Basaksehir FK (E)	17	10	5	2	22:8	35	5	2	1	5	3	1
2. Trabzonspor	17	8	5	4	32:22	29	6	2	1	2	3	3
3. Yeni Malatyaspor	17	8	5	4	26:16	29	5	2	1	3	3	3
4. Kasimpasa SK	17	9	2	6	37:28	29	6	0	3	3	2	3
5. Galatasaray (M)	17	8	5	4	30:21	29	5	4	0	3	1	4
6. Antalyaspor	17	8	3	6	19:21	27	3	3	2	5	0	4
7. Besiktas JK (E)	17	7	5	5	28:23	26	5	1	2	2	4	3
8. Konyaspor	17	6	7	4	23:20	25	4	2	2	2	5	2
9. Sivasspor	17	6	6	5	24:23	24	4	4	1	2	2	4
10. Göztepe SK	17	7	1	9	18:19	22	5	1	2	2	0	7
11. Bursaspor KD	17	4	9	4	17:17	21	3	4	2	1	5	2
12. MKE Ankaragücü (A)	17	6	2	9	17:26	20	3	1	5	3	1	4
13. Kayserispor	17	5	4	8	15:25	19	3	2	3	2	2	5
14. Alanyaspor	17	5	3	9	13:22	18	4	2	3	1	1	6
15. Akhisarspor (C)	17	4	5	8	19:26	17	3	4	2	1	1	6
16. Erzurum BB (A)	17	3	7	7	16:22	16	3	2	4	0	5	3
17. Fenerbahçe SK (CL)	17	3	7	7	16:24	16	2	4	2	1	3	5
18. Çaykur Rizespor (A)	17	1	9	7	19:28	12	1	5	1	0	4	6

18. Runde, 20.1.2019: Galatasaray – Ankaragücü, Trabzonspor – Basaksehir, Kasimpasa – Rizespor, Malatyaspor – Göztepe, Alanyaspor – Sivasspor, Antalyaspor – Kayserispor, Bursaspor – Fenerbahçe, Akhisarspor – Besiktas, Erzurum – Konyaspor

**GRIECHENLAND**

1. PAOK (C,CL/-2)	15	14	1	0	27:6	41	7	0	0	7	1	0
2. Olympiakos Piräus (E)	15	10	3	2	23:8	33	6	1	1	4	2	1
3. Atromitos Athen (E)	15	8	5	2	24:14	29	4	3	1	4	2	1
4. AEK Athen (M/-3)	14	8	3	3	22:7	24	5	1	1	3	2	2
5. Panathinaikos (-6)	15	8	5	2	25:14	23	6	2	0	2	3	2
6. Panetolikos Agrinio	15	6	4	5	21:21	22	4	2	1	2	2	4
7. Skoda Xanthi	15	5	5	5	13:13	20	3	2	2	2	3	3
8. Aris Saloniki (A)	14	6	1	7	18:18	19	3	1	3	3	0	4
9. Panionios Athen	15	5	4	6	17:20	19	3	3	1	2	1	5
10. Asteras Tripolis (E)	15	5	3	7	14:16	18	4	1	3	1	2	4
11. AE Larissa	15	5	3	7	15:17	18	4	2	2	1	1	5
12. PAS Ioannina	14	4	2	8	11:20	14	2	2	1	1	0	7
13. OFI Kreta (A)	15	2	6	7	14:23	12	2	2	3	0	4	4
14. PAS Lamia	14	2	5	7	9:20	11	1	3	2	1	2	5
15. APO Levadiakos	15	2	2	11	10:26	8	2	1	5	0	1	6
16. Apollon Smyrni	15	1	2	12	6:26	5	1	1	5	0	1	7

15. Runde, 12./13./14.1.2019: Larissa – Apollon Smirnis 3:0 (1:0), Atromitos – Panaitolikos 2:2 (0:0), OFI Kreta – Panionios 1:1 (1:0), Levadiakos – Olympiakos Piräus 0:2 (0:1), Panathinaikos – Xanthi 2:2 (0:1), Asteras Tripolis – PAOK Saloniki 0:3 (0:0), Aris – Lamia, PAS Giannina – AEK Athen am 14.1.

**ZYPERN**

1. APOEL Nikosia (M)	16	12	2	2	37:15	38	6	1	1	6	1	1
2. Apollon Limassol (E)	16	10	4	2	38:14	34	6	1	1	4	3	1
3. AEL Limassol	15	11	1	3	27:18	34	6	0	2	5	1	1
4. Nea Salamina	16	8	2	6	22:20	26	4	2	2	4	0	4
5. Anorthosis F. (E)	16	6	6	4	20:18	24	3	2	3	3	4	1
6. AEK Larnaka (C)	16	6	5	5	20:15	23	3	3	2	3	2	3
7. Omonia Nikosia	16	6	2	8	16:20	20	4	1	3	2	1	5
8. Doxa Katokopia	16	5	2	9	24:27	17	3	1	4	2	1	5
9. Paphos FC	16	3	5	8	15:28	14	2	3	3	1	2	5
10. Alki Oroklini	15	4	2	9	12:29	14	2	1	4	2	1	5
11. Enosis Paralimni (A)	16	3	4	9	13:27	13	3	2	3	0	2	6
12. Ermis Aradippou	16	2	3	11	15:28	9	1	2	5	1	1	6

13. Runde, 17.12.2018: Apollon – AEK Larnaka 3:3 (2:1)  
14. Runde, 22./23.12.2018: Paphos – Apollon 1:1 (1:1), APOEL Nikosia – Ermis 2:0 (1:0), AEK Larnaka – Nea Salamina 0:1 (0:1), AEL Limassol – Anorthosis Famagusta 0:3 (0:1), Alki Oroklini – Doxa 2:1 (1:1), Enosis – Omonia Nikosia 1:1 (0:0)  
Nachtragsspiel, 2.1.2019: AEK Larnaka – Paphos 1:1 (1:0)  
15. Runde, 5./6./7.1.2019: AEL Limassol – Paphos 1:0 (0:0), Anorthosis Famagusta – Alki Oroklini 0:0, Doxa – APOEL Nikosia 1:2 (0:0), Omonia Nikosia – AEK Larnaka 1:0 (0:0), Nea Salamina – Apollon 0:3 (0:2), Ermis – Enosis 0:0  
Nachtragsspiel, 9.1.2019: AEK Larnaka – Apollon 0:0  
16. Runde, 12./13./14.1.2019: Paphos – Nea Salamina 1:3 (0:1), APOEL Nikosia – Anorthosis Famagusta 4:0 (1:0), Enosis – Doxa 0:1 (0:1), Apollon – Omonia Nikosia 2:1 (0:1), AEK Larnaka – Ermis 2:2 (1:2), Alki Oroklini – AEL Limassol am 14.1.

**ISRAEL**

1. Maccabi Tel Aviv (E)	17	14	3	0	43:9	45	7	1	0	7	2	0
2. Bnei Yehuda TA	18	8	6	4	27:13	30	4	3	2	4	3	2
3. Hapoel Hadera (A)	18	8	5	5	22:22	29	6	1	1	3	4	3
4. Maccabi Haifa	18	8	4	6	22:21	28	2	5	7	2	1	1
5. Maccabi Netanya	18	8	3	7	21:23	27	4	2	4	4	1	3
6. Hapoel Haifa (C)	18	6	7	5	32:26	25	2	4	3	4	3	2
7. Hapoel Beer Sheva (M)	18	6	7	5	24:24	25	5	4	1	1	3	4
8. Ironi Kiryat-Shmona	18	5	6	7	16:16	21	3	3	2	2	3	5
9. Hapoel Ra'anana	18	4	8	6	13:23	20	4	3	3	0	5	3
10. Beitar Jerusalem (E)	18											

MALTA	1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS									
1. Hibernians FC	14	11	1	2	29:14	34	5	0	1	6	1	1
2. Gzira United (E)	14	9	5	0	24:10	32	4	4	0	5	1	0
3. Valletta FC (M, C)	14	10	1	3	39:8	31	6	0	2	4	1	1
4. Hamrun Spartans	14	7	5	2	17:10	26	5	1	0	2	4	2
5. Sliema Wanderers	14	8	1	5	19:12	25	3	0	3	5	1	2
6. Birkirkara FC (E)	14	8	1	5	19:13	25	4	0	2	4	1	3
7. Balzan FC (E)	14	7	3	4	26:19	24	4	3	1	3	0	3
8. Floriana FC	14	5	2	7	16:14	17	3	1	4	2	1	3
9. Tarxien Rainbows	14	5	1	8	20:34	16	2	0	4	3	1	4
10. St. Andrews FC	14	4	3	7	16:20	15	1	3	3	3	0	4
11. Mosta FC	14	3	3	8	15:29	12	2	1	4	1	2	4
12. Pietà Hotspurs (A)	14	2	4	8	16:29	10	1	2	5	1	2	3
13. Qormi FC (A)	14	1	1	12	8:34	4	1	1	4	0	0	8
14. Senglea Athletic	14	2	1	11	10:29	7	1	0	7	1	1	4

13. Runde; 17.12.2018: Balzan FC – Hibernians FC 2:2 (1:1); Valetta FC – Hamrun Spartans 0:1 (0:0)

14. Runde; 11./12./13.1.2019: Floriana FC – Hamrun Spartans 1:1 (1:0); Pietà Hotspurs – Hibernians FC 0:2 (0:2); Gzira United – Tarxien Rainbows 1:1 (0:0); St. Andrews FC – Mosta FC 1:1 (1:0); Balzan FC – Birkirkara FC 0:0; Senglea Athletic – Qormi FC 4:0 (1:0); Valetta FC – Sliema Wanderers 2:0 (1:0)

## COPA DEL REY

Achtelfinal-Hinspiele; 8./9./10.1.2019:

Sporting Gijón – CF Valencia 2:1 (1:1)

Tore: J. Noblejas (34.), Blackman (79.); Gameiro (45.)

FC Girona – Atlético Madrid 1:1 (1:1)

Tore: A. Lozano (34.); Griezmann (9.)

FC Getafe – Real Valladolid 1:0 (0:0)

Tor: A. Rodriguez (90.)

Villarreal CF – Espanyol Barcelona 2:2 (0:1)

Tore: Ekambi (85.), Bacca (89.); S. Darder (15.), A. Lopez (72.)

Real Madrid – CD Leganes 3:0 (1:0)

Tore: S. Ramos (44.), L. Vazquez (68.), Vinicius Junior (77.)

Athletic Bilbao – FC Sevilla 1:3 (0:1)

Tore: M. San Jose (49.); Nolito (6.), A. Silva (53.), Ben Yedder (77.)

Real Betis Sevilla – Real Sociedad 0:0

Levante UD – FC Barcelona 2:1 (2:0)

Tore: Cabaco (4.), B. Mayoral (18.); Coutinho (85./Elfer)

Rückspiele am 15./16./17.1.

## ASIEN CUP 5.1 – 1.2.2019

### GRUPPE A:

5./6.1. VA Emirate – Bahrain 1:1 (0:0); Thailand – Indien 1:4 (1:1)

10.1. Bahrain – Thailand 0:1 (0:0)

Tor: Chanathip (58.) – Dubai, 2.720

10.1. Indien – VA Emirate 0:2 (0:1)

Tore: K. Mubarak (41.), Mabkhout (88.) – Abu Dhabi, 43.206

### Tabelle:

1. VA Emirate	2	1	1	0	3:1	4
2. Indien	2	1	0	1	4:3	3
3. Thailand	2	1	0	1	2:4	3
4. Bahrain	2	0	1	1	1:2	1

14.1. VA Emirate – Thailand (nach Redaktionsschluss)

14.1. Indien – Bahrain (nach Redaktionsschluss)

### GRUPPE B:

6.1. Australien – Jordanien 0:1 (0:1); Syrien – Palästina 0:0

10.1. Jordanien – Syrien 2:0 (2:0)

Tore: Al-Taamari (26.), Khattab (43.) – Al Ain, 9.152

11.1. Palästina – Australien 0:3 (0:2)

Tore: Maclaren (18.), Mabli (20.), Giannou (90.) – Dubai, 11.915

### Tabelle:

1. Jordanien	2	2	0	0	3:0	6
2. Australien	2	1	0	1	3:1	3
3. Syrien	2	0	1	1	0:2	1
4. Palästina	2	0	1	1	0:3	1

15.1. Australien – Syrien

15.1. Palästina – Jordanien

### GRUPPE C:

7.1. China – Kirgisistan 2:1 (0:1)

Tore: Matyash (50./ET), Yu Dabao (78.); Israilov (42.) – Al Ain, 1.839

7.1. Südkorea – Philippinen 1:0 (0:0)

Tor: Hwang Ui-jo (67.) – Dubai, 3.185

11.1. Philippinen – China 0:3 (0:1)

Tore: Wu Lei (40., 66.), Yu Dabao (80.) – Abu Dhabi, 16.013

11.1. Kirgisistan – Südkorea 0:1 (0:1)

Tor: Kim Min-jae (41.) – Al Ain, 4.893

### Tabelle:

1. China	2	2	0	0	5:1	6
2. Südkorea	2	2	0	0	2:0	6
3. Kirgisistan	2	0	0	2	1:3	0
4. Philippinen	2	0	0	2	0:4	0

16.1. Südkorea – China

16.1. Kirgisistan – Philippinen

### GRUPPE D:

8.1. Iran – Jemen 5:0 (3:0) – Tore: Taremi (12., 25.), Dejagah (23.), Azmoun (53.), Ghoddos (78.) – Abu Dhabi, 5.301

8.1. Irak – Vietnam 3:2 (1:2) – Tore: M. Ali (35.), Tariq (60.), Adnan (90.); Faez (24./ET), Công Phuong (42.) – Abu Dhabi, 4.779

12.1. Vietnam – Iran 0:2 (0:1)

Tore: Azmoun (38., 69.) – Abu Dhabi, 10.841

12.1. Jemen – Irak 0:3 (0:2)

Tore: M. Ali (11.), Resan (19.), Abbas (90.+1) – Sharjah, 9.757

### Tabelle:

1. Iran	2	2	0	0	7:0	6
2. Irak	2	2	0	0	6:2	6
3. Vietnam	2	0	0	2	2:5	0
4. Jemen	2	0	0	2	0:8	0

16.1. Vietnam – Jemen, Iran – Irak

### GRUPPE E:

9.1. Saudi Arabien – Nordkorea 4:0 (2:0) – Tore: Bahebri (28.), Fatil (37.), Dawsari (70.), Muwallad (87.) – GR: Han (44./PRK); Dubai, 5.075

9.1. Katar – Libanon 2:0 (0:0) – Tore: Hisham (65.), A. Ali (79.) – Al Ain

12.1. Libanon – Saudi Arabien 0:2 (0:1)

Tore: Muwallad (12.), Mogahwi (67.) – Dubai, 13.792

13.1. Nordkorea – Katar 0:6 (0:3) – Tore: A. Ali (9., 11., 55., 60.), Khoukhi (43.), H. Fadlalla (68.) – GR: Jong (90./PKR); Al Ain

### Tabelle:

1. Katar	2	2	0	0	8:0	6
2. Saudi Arabien	2	2	0	0	6:0	6
3. Libanon	2	0	0	2	0:4	0
4. Nordkorea	2	0	0	2	0:10	0

17.1. Saudi Arabien – Katar, Libanon – Nordkorea

### GRUPPE F:

9.1. Japan – Turkmenistan 3:2 (0:1) – Tore: Osako (56., 60.), Doan (71.); Amanow (26.), Atayew (79./Elfer) – Abu Dhabi, 5.725

9.1. Usbekistan – Oman 2:1 (1:0) – Tore: Akhmedov (34.), Shomurodov (85.); Al Ghassani (72.) – Rot: Krimets (90./UZB); Sharjah, 9.424

13.1. Oman – Japan 0:1 (0:1) – Tore: Haraguchi (28./Elfer) – Abu Dhabi

13.1. Turkmenistan – Usbekistan 0:4 (0:4)

Tore: Sidikov (17.), Shomurodov (24., 42.), Masharipov (40.) – Dubai

### Tabelle:

1. Usbekistan	2	2	0	0	6:1	6
2. Japan	2	2	0	0	4:2	6
3. Oman	2	0	0	2	1:3	0
4. Turkmenistan	2	0	0	2	2:7	0

17.1. Saudi Arabien – Katar, Libanon – Nordkorea

GENERALI ARENA

FUSSBALLKLUB  
FAK  
19 AUSTRIA WIEN 11

# JETZT AUSTRIA-MITGLIED WERDEN!

[www.fk-austria.at](http://www.fk-austria.at)

# Glöckner von Adelboden

**SCHWARZ WIEDER OUT.** Mit seinem Doppelsieg in Adelboden stellte Marcel Hirscher den nächsten Rekord auf – neun Siege an einem Weltcuport waren vor ihm noch keinem gelungen.



FOTOS: GEPÄ PICTURES

Marcel Hirscher, der Glöckner von Adelboden, mit seiner 16. Kugel

Der 65. Sieg ist Marcel Hirscher durch die Bestätigung der Disqualifikation von Beaver-Creek-Sieger Stephan Luitz in den Schoss gefallen, für den 66. und 67. sorgte er wieder aus eigener Kraft. Und wieder ging es dabei nicht ohne Rekorde ab.

Sowohl im Riesentorlauf, als auch im Slalom packte der Rekord-Weltcup Sieger einen perfekten zweiten Lauf aus, um innerhalb von 24 Stunden seinen achten und neunten Sieg in Adelboden zu feiern. Neun Siege an einem Weltcuport – das hatte vor Hirscher noch keiner geschafft – und auch die 16 Podestplätze sind eine neue Bestmarke. Der Stadionsprecher nannte ihn schon den „Glöckner von Adelboden“, weil er nun schon 16 Kuhglocken, mit denen die Top Fünf jedes Rennens traditionell beschenkt werden, sein Eigen nennt. „Ich habe in Adelboden meinen ersten Top-Ten-

Platz erreicht, jetzt habe ich 16 Kuhglocken und neun Siege, das ist wirklich ein spezieller Platz“, freute sich Hirscher.

Wie schon in Zagreb profitierte Marcel Hirscher aber auch im Slalom von Adelboden vom Ausfall des Halbzeit-Führenden Marco Schwarz. „Wenn der Marcel einmal nicht in Führung ist, dann probiert er immer alles. Deshalb habe ich gewusst, dass ich Gas geben muss. Das ist mir oben auch gut gelungen, dann habe ich aber wieder eingefädelt“, war der Kärntner enttäuscht, hatte sich aber nichts vorzuwerfen.

In der Weltcup-Gesamtwertung ist Marcel Hirschers Vorsprung auf Henrik Kristoffersen dank seines neunten Saisonsieges schon auf 405 Punkte angewachsen. Keiner zweifelt mehr daran, dass der 29-Jährige auch seinen achten Gesamt-Weltcup einfährt. ●

## WELTCUP ERGEBNISSE UND WELTCUP STÄNDE DER HERREN

RTL der Herren in Adelboden, 12.1.2019:		Slalom der Herren in Adelboden, 13.1.2019:		Herren Gesamt nach 20 von 41 Bewerben:		Herren Abfahrt nach 4 von 9 Bewerben:	
1. Marcel Hirscher AUT	2:26.54	1. Marcel Hirscher AUT	1:47.37	1. Marcel Hirscher (Österreich)	976	1. Beat Feuz (Schweiz)	260
2. Henrik Kristoffersen NOR	+ 0.71	2. Clement Noel FRA	+ 0.50	2. Henrik Kristoffersen (Norwegen)	571	2. Max Franz (Österreich)	222
3. Thomas Fanara FRA	+ 1.04	3. Henrik Kristoffersen NOR	+ 0.71	3. Alexis Pinturault (Frankreich)	494	3. Dominik Paris (Italien)	196
4. Alexis Pinturault FRA	+ 1.56	4. Alexis Pinturault FRA	+ 0.73	4. Max Franz (Österreich)	408	4. Christof Innerhofer (Italien)	181
5. Zan Kranjec SLO	+ 1.62	5. Ramon Zenhäusern SUI	+ 0.97	5. Aleksander Aamodt Kilde (Norwegen)	392	5. Aleksander Aamodt Kilde (Norwegen)	155
6. Tommy Ford USA	+ 1.79	6. Elias Kolega KRO	+ 1.97	6. Aksel Lund Svindal (Norwegen)	369	8. Vincent Kriechmayr (Österreich)	149
7. Marco Schwarz AUT	+ 2.31	7. Victor Muffat-Jeandet FRA	+ 1.98	7. Dominik Paris (Italien)	366		
8. Victor Muffat-Jeandet FRA	+ 2.36	8. Daniel Yule SUI	+ 2.05	8. Beat Feuz (Schweiz)	353	<b>Preisgeld Herren (in Euro):</b>	
9. Gino Caviezel SUI	+ 2.59	9. Jean-Baptiste Grange FRA	+ 2.20	9. Loic Meillard (Schweiz)	344	1. Marcel Hirscher (Österreich)	363.000
10. Marco Odermatt SUI	+ 2.68	10. Stefan Hadalin SLO	+ 2.22	10. Vincent Kriechmayr (Österreich)	336	2. Max Franz (Österreich)	107.400
11. Leif Kristian Nestvold-Haugen NOR	+ 2.70	11. Dominik Stehle GER	+ 2.33	12. Marco Schwarz (Österreich)	284	3. Dominik Paris (Italien)	89.400
12. Matts Olsson SWE	+ 3.07	12. Julien Lizeroux FRA	+ 2.49	14. Matthias Mayer (Österreich)	276	4. Henrik Kristoffersen (Norwegen)	88.700
13. Luca De Aliprandini ITA	+ 3.60	13. Manfred Mölgg ITA	+ 2.54	18. Manuel Feller (Österreich)	236	5. Marco Schwarz (Österreich)	73.400
14. Loic Meillard SUI	+ 3.84	14. Alexander Khoroshilov RUS	+ 2.63			<b>Nationencup Herren nach 20 von 41 Bewerben:</b>	
15. Simon Maurberger ITA	+ 3.89	15. Felix Neureuther GER	+ 2.73	<b>Herren Slalom nach 6 von 12 Bewerben:</b>		1. Österreich	3.352
16. Ted Ligety USA	+ 3.95	16. Stefano Gross ITA	+ 2.74	1. Marcel Hirscher (Österreich)	436	2. Schweiz	2.269
17. Mathieu Faivre FRA	+ 3.99	17. Sebastian Foss-Solevaag NOR	+ 2.81	2. Daniel Yule (Schweiz)	278	3. Frankreich	2.191
18. Stefan Brennsteiner AUT	+ 4.10	Simon Maurberger ITA	+ 2.81	3. Henrik Kristoffersen (Norwegen)	269	4. Norwegen	2.041
19. Magnus Walch AUT	+ 4.12	19. Riccardo Tonetti ITA	+ 2.90	4. Marco Schwarz (Österreich)	235	5. Italien	1.386
20. Andreas Zampa SVK	+ 4.80	20. Alex Vinatzer ITA	+ 2.97	5. Alexis Pinturault (Frankreich)	203	6. USA	762
21. Trevor Philp CAN	+ 4.83	21. Christian Hirschebühl AUT	+ 3.05	<b>Herren RTL nach 6 von 10 Bewerben:</b>		7. Deutschland	607
22. Fabian Wilkens Solheim NOR	+ 4.87	22. Marc Digruher AUT	+ 3.43	1. Marcel Hirscher (Österreich)	540	8. Slowenien	436
23. Pavel Trikhichev RUS	+ 4.91	23. Johannes Strolz AUT	+ 3.53	2. Henrik Kristoffersen (Norwegen)	302	Schweden	436
24. Manfred Mölgg ITA	+ 4.92	24. Fabian Bacher ITA	+ 3.97	3. Alexis Pinturault (Frankreich)	276	10. Kroatien	208
25. Riccardo Tonetti ITA	+ 4.93	25. Tanguy Nef SUI	+ 10.17	4. Loic Meillard (Schweiz)	234	<b>WELTCUP TERMINE</b>	
26. Filip Zubcic KRO	+ 5.58	ausgeschieden im 1. Lauf:		5. Matts Olsson (Schweden)	217	<b>Herren:</b>	
27. Mattias Rönngren SWE	+ 5.92	Manuel Feller AUT		<b>Herren Super G nach 4 von 8 Bewerben:</b>		Fr, 10.30: Kombi in Wengen (SUI)	
28. Samu Torsti FIN	+ 6.59	Richard Leitgeb AUT		1. Aksel Lund Svindal (Norwegen)	219	Sa, 12.30: Abfahrt in Wengen (SUI)	
ausgeschieden 1. Lauf:		Andre Myhrer SWE		2. Mauro Caviezel (Schweiz)	190	So, 10.15: Slalom in Wengen (SUI)	
Manuel Feller AUT		Dave Ryding GBR		3. Matthias Mayer (Österreich)	188	<b>Damen:</b>	
Johannes Strolz AUT		Loic Meillard SUI		4. Aleksander Aamodt Kilde (Norwegen)	187	Di, 10.00: RTL in Kronplatz (ITA)	
ausgeschieden 2. Lauf:		ausgeschieden im 2. Lauf:		5. Kjetil Jansrud (Norwegen)	186	Sa, 10.30: Abfahrt in Cortina d'Ampezzo (ITA)	
Patrick Feurstein AUT		Marco Schwarz AUT				So, 11.15: Super-G in Cortina d'Ampezzo (ITA)	
Stefan Luitz GER		Luca Aerni SUI					



Kein Happy Day – Anna Veith verletzte sich beim RTL-Training schwer

# „Einfach nur fit werden“

**AUCH BRUNNER IM PECH.** Anna Veith hat es wieder erwischt – Kreuzbandriss im rechten Knie. Aber sie will sich ein drittes Mal zurückkämpfen. An eine Karriereende verschwendet sie noch keine Gedanken.

Am Dienstag stoppte Petra Vlhova in Flachau den Erfolgslauf von Mikaela Shiffrin, dann stoppten die Schneemassen die Weltcuprennen in St. Anton. Die Athletinnen nützten die Pause zum Training – und dabei passierte es: Anna Veith zog sich beim Riesentorlauf-Training im italienischen Pozza di Fassa einen Kreuzbandriss im rechten Knie zu und muss die Saison vorzeitig beenden. Voreilige Meldungen von einem Karriereende wollte die 29-Jährige trotz der dritten schweren Verletzung innerhalb

von drei Jahren aber nicht bestätigen. „Das Wichtigste ist jetzt, in Ruhe gesund zu werden“, sagte die Salzburgerin nach ihrer Operation in der Klinik Hochrum bei Innsbruck. „Was passiert ist, war einfach Pech. Aber ich werde Schritt für Schritt daran arbeiten, wieder fit zu werden und meinem Körper alle Zeit geben, die er dafür braucht.“ Zwei Mal hat sie das schon geschafft. „Deshalb ist es natürlich möglich, dass ich es wieder schaffe“, bleibt die Weltmeisterin und Olympiasiegerin optimistisch.

**„Es ist mir schon zweimal richtig gut gelungen zurückzukommen – es ist möglich, dass ich es wieder schaffe“**

Anna Veith

Anna Fenninger ist aber nicht der einzige ÖSV-Pechvogel. Schon 24 Stunden davor hatte sich an gleichem Ort Stephanie Brunner einen Kreuzband- und Meniskusriss im linken Knie zugezogen. Auch für die Tirolerin ist es bereits die zweite schwere Knieverletzung innerhalb von nur zehn Monaten. Aber auch sie lässt sich nicht entmutigen: „Klar ist es bitter, aber es ist, wie es ist und ich blicke positiv nach vorne. Es ist mir schon einmal gelungen stark zurückzukommen und ich werde es auch ein zweites Mal schaffen.“ Für die WM im Åre sind die RTL-Hoffnungen mit den zwei Ausfällen aber auf ein Minimum geschrumpft. ●

## WELTCUP ERGEBNISSE UND WELTCUP STÄNDE DER DAMEN

Stalom der Damen in Flachau, 8.1.2019:		Damen Gesamt nach 18 von 37 Bewerben:		Damen RTL nach 4 von 8 Bewerben:	
1. Petra Vlhova SVK	1:52.85	1. Mikaela Shiffrin (USA)	1.294	1. Federica Brignone (Italien)	270
2. Mikaela Shiffrin USA	+ 0.15	2. Petra Vlhova (Slowakei)	848	2. Tessa Worley (Frankreich)	265
3. Katharina Liensberger AUT	+ 1.17	3. Wendy Holdener (Schweiz)	564	3. Mikaela Shiffrin (USA)	255
4. Wendy Holdener SUI	+ 1.65	4. Ragnhild Mowinckel (Norwegen)	418	4. Viktoria Rebensburg (Deutschland)	215
5. Frida Hansdotter SWE	+ 1.91	5. Michelle Gisin (Schweiz)	388	5. Ragnhild Mowinckel (Norwegen)	199
6. Christina Geiger GER	+ 2.68	6. Frida Hansdotter (Schweden)	381	6. <b>Stephanie Brunner (Österreich)</b>	195
7. Michelle Gisin SUI	+ 2.77	7. Viktoria Rebensburg (Deutschland)	366		
8. Katharina Truppe AUT	+ 3.83	8. Katharina Liensberger (Österreich)	365	<b>Preisgeld Damen (in Euro):</b>	
9. Nastasia Noens FRA	+ 3.96	9. Nicole Schmidhofer (Österreich)	359	1. Mikaela Shiffrin (USA)	460.400
10. Aline Daniöth SUI	+ 4.17	10. Federica Brignone (Italien)	357	2. Petra Vlhova (Slowakei)	273.600
11. Kristin Lysdahl NOR	+ 4.49	13. Katharina Truppe (Österreich)	257	2. Nicole Schmidhofer (Österreich)	97.500
12. Paula Moltzan USA	+ 4.66	14. Stephanie Brunner (Österreich)	256	3. Ilka Stuhec (Slowakei)	84.700
13. Laurence St-Germain CAN	+ 4.71			5. Wendy Holdener (Schweiz)	77.000
14. Marusa Ferk SLO	+ 4.81	<b>Damen Slalom nach 8 von 12 Bewerben:</b>			
15. Lena Dürr GER	+ 4.94	1. Mikaela Shiffrin (USA)	760	<b>Nationencup nach 38 von 79 Bewerben:</b>	
16. Meta Hrovat SLO	+ 5.03	2. Petra Vlhova (Slowakei)	680	1. Österreich	6.163
17. Ylva Staalnacke SWE	+ 5.14	3. Wendy Holdener (Schweiz)	425	2. Schweiz	3.994
18. Katharina Huber AUT	+ 5.23	4. Anna Swenn-Larsson (Schweden)	316	3. Norwegen	3.082
19. Stephanie Brunner AUT	+ 5.70	5. Frida Hansdotter (Schweden)	293	4. Frankreich	2.823
20. Ana Bucik SLO	+ 5.74	6. Katharina Liensberger (Österreich)	285	5. Italien	2.550
21. Charlotta Säfvenberg SWE	+ 5.86			6. USA	2.143
22. Emelie Wikström SWE	+ 6.12	<b>Damen Abfahrt nach 3 von 9 Bewerben:</b>		7. Deutschland	1.449
23. Carole Bissig SUI	+ 6.22	1. Nicole Schmidhofer (Österreich)	226	8. Schweden	1.341
24. Mina Fürst Holtmann NOR	+ 6.36	2. Ilka Stuhec (Slowakei)	158	9. Slowenien	885
25. Sara Hector SWE	+ 6.85	3. Michelle Gisin (Schweiz)	153	10. Slowakei	883
26. Magdalena Fjällström SWE	+ 7.14	4. Nicol Delago (Italien)	137		
27. Nella Korpio FIN	+ 7.15	5. Ramona Siebenhofer (Österreich)	120	<b>Nationencup Damen nach 18 von 37 Bewerben:</b>	
ausgeschieden 1. Lauf:				1. Österreich	2.811
<b>Michaela Dygruber AUT</b>		<b>Damen Super-G nach 3 von 7 Bewerben:</b>		2. Schweiz	1.725
Erin Mielzynski CAN		1. Mikaela Shiffrin (USA)	200	3. USA	1.381
ausgeschieden 2. Lauf:		2. Ragnhild Mowinckel (Norwegen)	175	4. Italien	1.164
<b>Bernadette Schild AUT</b>		3. Tina Weirather (Liechtenstein)	156	5. Norwegen	1.041
Anna Swenn-Larsson SWE		4. Ilka Stuhec (Slowakei)	144	6. Schweden	905
<b>Abfahrt &amp; Super G in St. Anton abgesagt</b>		5. Nicole Schmidhofer (Österreich)	133	7. Slowakei	848



# Universum ABO bestellen!

Geld sparen und  
Prämie sichern.

## Ein ganzes Jahr alles zum Thema

Natur | Wissenschaft & Forschung | Leben direkt nach Hause geliefert

## Jahresvignette 2019

1-Jahres-Abo UNIVERSUM Magazin plus Prämie € 125,- (EU-Ausland € 140,-)  
Vignette wahlweise als Klebeetikette oder mittels Rubbelkarte zur Online-  
Registrierung. Auslieferung ab Anfang November.



## UNIVERSUM Abo bestellen

office@lwmedia.at | T +43 2732 82000 | Fax +43 2732 82000-82

Das Jahresabo ist problemlos mit 6-wöchiger Frist vor Ablauf der Bezugszeit schriftlich kündbar. Ansonsten erhalte ich danach UNIVERSUM zum jeweils gültigen Abopreis. Preise inkl. MwSt. und Versand. Zusendung der Abo-Prämie etwa zwei Wochen nach Zahlungseingang. Solange der Vorrat reicht.

[www.universum.co.at](http://www.universum.co.at)



Die Caps schossen Zagreb 13:0 vom Eis – neuer EBEL-Rekord!

FOTO: GEPA PICTURES

# Mit Rekord ins Playoff

**STARKE BULLEN-GENERALPROBE.** Nach dem 0:12 gegen den KAC ging Zagreb gegen die Caps sogar 0:13 unter. Die Wiener haben damit als erstes Team den Einzug in die Playoffs fixiert.

Es geht noch besser! In der Vorwoche stellte der KAC mit einem 12:0 gegen Zagreb einen neuen EBEL-Rekord auf. Am Sonntag setzten die Vienna Capitals noch eins drauf – 13:0! Damit ist das Playoff vozeitlich geschafft. Mittlerweile fragt sich aber nicht nur Andreas Nödl, ob das noch Sinn macht. „Es ist schon komisch, dass sie noch immer in der Liga sind.

sterreicher nach der fünften Heimmiederlagen in Serie von Coach Troy Ward. Aber auch unter Interimstrainer Mike Süzs hat sich nichts verbessert – 1:5 in Graz 1:6 in Salzburg und der Rückfall auf Platz 7. Für die Bullen war es eine gelungene Generalprobe für das CHL-Rückspiel gegen Red Bull München am Mittwoch. Nach dem 0:0 in München wintern die Salz-

verdanken, der die Klagenfurter erst fünf Sekunden vor Schluss in die Verlängerung rettete und dort gleich in der ersten Minute den Siegtreffer erzielte.

Die Grazer stehen nach dem 3:1-Sieg in Innsbruck (die Haie verloren nach fünf Siegen wieder ein Heimspiel) unmittelbar vor dem Einzug in die Playoffs. Zum ersten Mal seit 2013!

Um den sechsten Platz rangeln noch (mindestens) drei Teams. Derzeit hat ihn Fehervar inne, das den VSV 3:1 schlug. Zwei Punkte dahinter hoffen die Linzer, in den letzten Runden noch einmal den Schalter umlegen zu können. Manager Christian Perthaler ist auf der Suche nach einem neuen Trainer, der die Köpfe der Spieler wieder frei bekommt. Einen weiteren Zähler dahinter hofft Dornbirn auf seine Chance. Am Sonntag im direkten Duell gegen Fehervar... ●

## „Ich glaube, das ist wertlos für sie, für die Liga und die Mannschaften, die gegen sie spielen“

Andreas Nödl über Zagreb

Ich glaube, das ist ein bisschen unfair und wertlos für sie, für die Liga und die Mannschaften, die gegen sie spielen.“ In den letzten elf Spielen kassierten die (fast) bankrotten Kroaten elf Niederlagen und 9:88 Tore...

Sportlich nicht viel besser geht es den Black Wings Linz. Am vorvergangenen Montag trennten sich die Oberö-

burger in der ausverkauften Eisarena ihre Finalchance.

In der EBEL musste der KAC im Kampf um Platz 2 wieder den Graz 99ers den Vortritt lassen. Die Rotjaken bogen die Dornbirner Bulldogs nach einem klassischen Schlagabtausch erst in der Overtime 7:6. Dass sie noch zwei Punkte ergatterten, hatten sie Adam Comrie zu

## EISHOCKEY LIGA 2017/18

**8.1.: KAC – Zagreb 6:0** (2:0 3:0 1:0). Tore: Wahl (2.), Koch (18., 33.), Petersen (22.), Neal (27.), Bischofberger (50.); Strafminuten: 2 bzw. 2 – Klagenfurt, 2.115

**11.1.: Graz – Black Wings Linz 5:1** (1:1 1:0 3:0). Tore: King (10.), Johansson (23.), Natter (51.), Grafenthin (52.), Loney (57.) bzw. Umicevic (12.). Strafminuten: 8 bzw. 14 – Graz, 3.400

**Bozen – KAC 1:2 n.V.** (1:0 0:0 0:1/0:1). Tore: Geiger (14.) bzw. Neal (59.), Petersen (64.). Strafminuten: 6 bzw. 12 – Bozen, 2.300

**Innsbruck – Fehervar 5:4 n.V.** (2:0 1:2 1:2/1:0). Tore: (2., 62.), Lammers (8.), Lavoie (24.), Sedivy (46./PP) bzw. Koskiranta (21.), Tikkanen (32.), Luttinen (46.), Erdely (58.). Strafminuten: 4 bzw. 10 – Innsbruck, 2.000

**Zagreb – Dornbirn 2:10** (0:2 0:7 2:1). Tore: Simsic (42./PP), Zanoski (52./PP2) bzw. Pulli (3.), Dupont (10.), O'Donnell (26., 35., 37., 39./SH), Pöschmann (32.), Magnan (32.), Gauthier Leduc (33.), Neubauer (45.). Strafminuten: 6 bzw. 12 – Zagreb, 1.000

**Vienna Capitals – RB Salzburg 3:4 n.P.** (0:2 2:0 1:1/0:0/0:1). Tore: DeSousa (21.), Clark (31.), Nödl (52./PP) bzw. Hochkofler (17.), Herburger (20.), Cijan (43.), entscheidender Penalty: Duncan. Strafminuten: 6 bzw. 14 – Wien, 6.150

**VSV – Znojmo 4:6** (1:0 1:3 2:3). Tore: Schlacher (15.), Brunner (24.), Sharp (42./PP), Alderson (54.) bzw. Kalus (30./PP), Oscadal (38.), Matus (39.), Kujawinski (43.), Mracek (53.), Novak (60./EN). Strafminuten: 4 bzw. 8 – Villach, 2.500

**13.1.: Fehervar – VSV 3:1** (2:1 1:0 0:0). Tore: Hari (11.), Philipps (16.), Koskiranta (33.) bzw. Sharp (17./PP). Strafminuten: 8 bzw. 10 – Szekesfehervar, 3.285

**KAC – Dornbirn 7:6 n.V.** (2:1 3:4 1:1/1:0). Tore: Bischofberger (6./PP), Koch (8./PP), S. Geier (25./SH), Kozek (27.), Kraus (34., Comrie (60., 61.) bzw. O'Donnell (8., 35., 60.), Magnan (25.), Zwerger (27.), Timmins (32.). Strafminuten: 6 bzw. 6 – Klagenfurt, 3.320

**RB Salzburg – Black Wings Linz 6:1** (1:1 0:1 0:0). Tore: Herburger (4., 40.), Van de Velde (14.), Raffl (14.), Jakubitzka (38.), Huber (45./PP) bzw. Kearns (56.). Strafminuten: 16 bzw. 20 – Salzburg, 3.159

**Innsbruck – Graz 1:3** (2:0 0:2 0:0/1:0). Tore: Clark (55.) bzw. Kainz (14.), Garbowsky (32.), Oberkofler (58.). Strafminuten: 10 bzw. 2 – Innsbruck, 2.200

**Znojmo – Bozen 2:3** (1:0 1:0 0:3). Tore: Hlava (12./PP), Kalus (37.) bzw. Bernard (48./SH), Findlay (49.), Petan (56.). Strafminuten 4 bzw. 6 – Znam, 2.371

**Zagreb – Vienna Capitals 0:13** (0:3 0:4 0:6). Tore: De Sousa (5./SH), Tessier (7., 31., 55.), Schneider (8., 51.), Hartl (24., 56.), Vause (34.) Wall (35.), Olden (44.), Großbercher (52.), Holzapfel (57.). Strafminuten: 6 bzw. 4 – Zagreb, 2.287

### Tabelle:

		*	**				
1. Vienna Capitals	38	20	5	4	8	138:100	77
2. Graz 99ers	38	20	6	2	10	145:100	74
2. EC KAC	38	20	5	3	10	132:87	73
4. Red Bull Salzburg	37	18	3	5	11	147:106	65
5. HBC Südtirol (M)	38	18	2	6	12	105:92	64
6. Fehervar AV	38	15	5	4	14	134:135	59
7. Black Wings Linz	38	16	2	5	15	116:118	57
8. EC Dornbirn	38	16	2	4	16	118:118	56
9. Orli Znojmo	38	16	1	3	18	138:143	53
10. TWK Innsbruck Haie	36	11	8	3	16	131:142	52
11. EC Villacher SV	38	7	4	1	26	94:134	30
12. Medvedcszak Zagreb	37	6	0	3	28	71:194	21

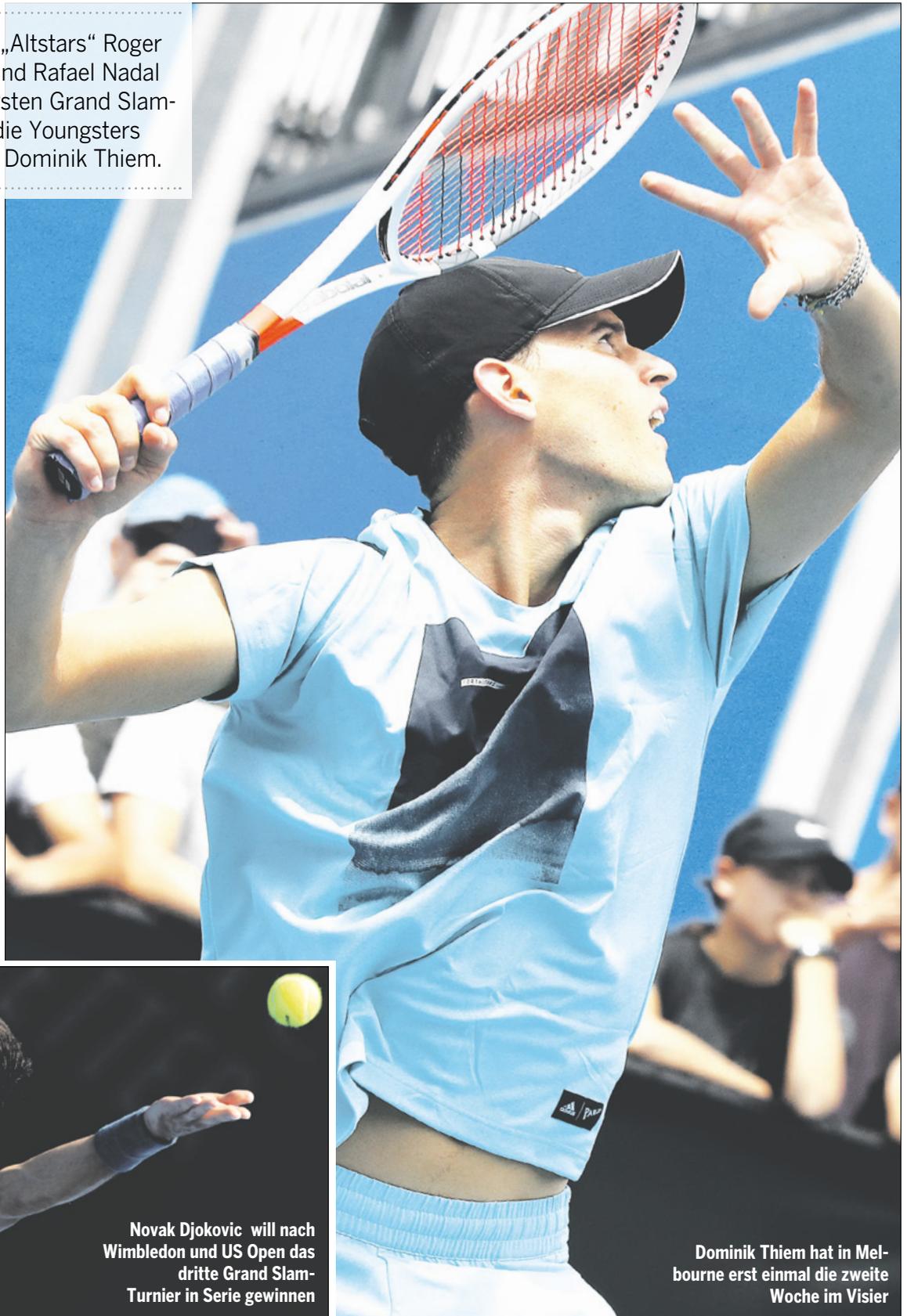
\* Sieg nach Verlängerung/Penalty (2 Punkte),  
\*\* Niederlage nach Verlängerung/Penalty (1 Punkt)

**18./19.1.:** Linz – Innsbruck, Graz – Salzburg, –, KAC – Fehervar, Vienna – VSV, Bozen – Zagreb; Dornbirn – Znojmo  
**20./22.1.:** Dornbirn – Fehervar, Innsbruck – Znojmo, Vienna – KAC, Linz – VSV, Graz – Bozen; Zagreb – Salzburg

# Die Jagd auf die

**AUSTRALIAN OPEN.** Die „Altstars“ Roger Federer, Novak Djokovic und Rafael Nadal sind die Favoriten beim ersten Grand Slam-Turnier des Jahres. Aber die Youngsters drängen nach ... wie auch Dominik Thiem.

**Ö**sterreichs Tennis-Nummer 1, Dominik Thiem steigt heute Dienstag gegen Mittag in die Australian Open ein. Als Nummer 7 gesetzt. Gegen den Franzosen Benoît Paire. Und obwohl der Saisonstart mit drei Niederlagen bei einer bedeutungslosen Exhibition in Abu Dhabi und einem Erstrunden-Aus in Doha alles andere als nach Wunsch verlief, mit viel Selbstvertrauen. „Das einzige Match, das gezählt hat, war eigentlich das in Doha. Das war jetzt nicht so gut, aus welchen Gründen auch immer“, schaut Thiem kurz zurück, um dann einen durchaus positiven Ausblick auf sein 21. Major-Turnier in Folge zu geben: „Normal weiß ich, dass ich bei den meisten Grand Slams in letzter Zeit immer gut gespielt habe. Das gibt mir schon eine gewisse Sicherheit. Deshalb freue ich



Novak Djokovic will nach Wimbledon und US Open das dritte Grand Slam-Turnier in Serie gewinnen

Dominik Thiem hat in Melbourne erst einmal die zweite Woche im Visier

# Alt-Stars



Gib's zum dritten Mal in Serie ein Küßchen von Roger Federer für den Australian-Open-Pokal?

mich auf das Turnier, und das ‚Best-of-five‘-Format taugt mir. Ich bin gespannt auf das erste Match. Wenn ich da gut drüber komme, was nicht leicht wird gegen Paire, dann werde ich mich besser fühlen.“

Einmal mehr ist der Niederösterreicher in Melbourne übrigens ein Einzelkämpfer. Denn sowohl Jurij Rodionov, als auch Sebastian Ofner scheiterten in der zweiten Runde der Qualifikation. Rodionov musste sich dem Briten Daniel Evans mit 4:6, 6:3 und 5:7 geschlagen geben, Ofner unterlag dem australischen Lokalmatador Thanasi Kokkinakis mit 4:6 und 6:7 (4). Bei den Damen war Barbara Haas bereits in der ersten Qualirunde gescheitert.

Zu den ganz großen Favoriten zählt Thiem aber auch nicht. Das sind einmal mehr die „Altstars“: Novak Djokovic will nicht nur

seine Nummer-1-Position verteidigen, sondern nach den Triumphen in Wimbledon und bei den US Open ebenso den Major-Hattrick wie Roger Federer, der zuletzt 2017 und 2018 in Australien gewonnen und seit über zwei Jahren in Austr-

## „Nach den letzten sechs Monaten muss Djokovic der Favorit sein“

Roger Federer vor den Australian Open

lien kein Spiel mehr verloren hat. Der Serbe und der Schweizer könnten zudem mit dem siebenten Titel den alleinigen Rekord holen. Einen Strich durch die Rechnung könnte den beiden natürlich Rafael Nadal machen. Für den elffachen French-Open-Champion

geht es schon um Major-Titel Nummer 18.

Aussichtsreichster Youngster ist sicherlich Alexander Zverev. Spätestens nach seinem überzeugenden Titelgewinn bei den ATP Finals in London zum Ende der Saison gehört der Deutsche zum erweiterten Favoritenkreis. Allerdings ist das French-Open-Viertelfinale 2018 bisher sein bestes Ergebnis bei einem Major!

Bei den Damen gibt es, wenn man so will, zwei Titelverteidigerinnen: Caroline Wozniacki, die 2018 ihren ersten Major-Titel gewonnen hat, und Serena Williams, die im Vorjahr wegen ihrer Babypause nicht hatte antreten können. Der 37-jährige US-Star wurde in denselben Tableau-Ast wie die topgesetzte Rumänin Simona Halep gelost, im Achtelfinale könnte es schon zum großen Schlager der beiden kommen. ●

## Tennis-Weltranglisten

### HERREN 14. Jänner 2019

1.	(1.)	Novak Djokovic (SRB)	9.135
2.	(2.)	Rafael Nadal (ESP)	7.480
3.	(3.)	Roger Federer (SUI)	6.420
4.	(4.)	Alexander Zverev (GER)	6.385
5.	(5.)	Juan Martin del Potro (ARG)	5.150
6.	(6.)	Kevin Anderson (RSA)	4.810
7.	(7.)	Marin Cilic (CRO)	4.160
8.	(8.)	<b>Dominic Thiem (Ö)</b>	4.095
9.	(9.)	Kei Nishikori (JPN)	3.750
10.	(10.)	John Isner (USA)	3.155
141.	(142.)	<b>Dennis Novak (Ö)</b>	387
180.	(180.)	<b>Sebastian Ofner (Ö)</b>	285

### DAMEN 14. Jänner 2019

1.	(1.)	Simona Halep (RUM)	6.642
2.	(2.)	Angelique Kerber (GER)	5.505
3.	(3.)	Caroline Wozniacki (DAN)	5.436
4.	(4.)	Naomi Osaka (JPN)	5.270
5.	(5.)	Sloane Stephens (USA)	5.077
6.	(8.)	Petra Kvitova (GER)	5.000
7.	(6.)	Elina Svitolina (UKR)	4.940
8.	(7.)	Karolina Pliskova (TCH)	4.750
9.	(9.)	Kiki Bertens (NED)	4.490
10.	(10.)	Daria Kasatkina (RUS)	3.415
187.	(188.)	<b>Barbara Haas (Ö)</b>	315
243.	(243.)	<b>Julia Grabher (Ö)</b>	234

## TENNIS ERGEBNISSE

### ATP AUCKLAND (NZL, Hard, 589.680 Dollar)

#### Finale

Tennys Sandgren (USA) – Cameron Norrie (GBR) 6:4 6:2

#### Doppel-Finale

Ben McLachlan/Jan-Lennard Struff (JPN/GER) – R. Klaasen – M. Venus (RSA/NZL) 6:3 6:4

#### Doppel-Semifinale

Ben McLachlan/Jan-Lennard Struff (JPN/GER) – **Oliver Marach/Mate Pavic (Ö/CRO/1)** 6:4 6:7 (6/8) 11/9

#### Doppel-Achtelfinale

Marcus Daniell/Wesley Koolhof (NZL/NED) – **Philipp Oswald/Tim Pütz (Ö/GER)** 6:4 7:6 (7/1)

### ATP SYDNEY (AUS, Hard, 589.680 Dollar)

#### Finale

Alex De Minaur (AUS/5) – Andreas Seppi (ITA/8) 7:5 7:6 (7/5)

#### Doppel-Finale

J. Murray/B. Soares (GBR/BRA) – J. S. Cabal/R. Farah (KOL) 6:4 6:3

#### Doppel-Achtelfinale

Ken Skupski/Neal Skupski (USA) – **Alexander Peya/Nikola Mektic (CRO/Ö/3)** 6:4 7:6 (7/1)

### ATP AUSTRALIAN OPEN (AUS, Hard, 38,6 Mio. Euro)

#### Qualifikation, 2. Runde

Thanasi Kokkinakis (AUS) – **Sebastian Ofner (Ö)** 6:4 7:6 (7/4)

Daniel Evans (GBR) – **Jurij Rodionov (Ö)** 6:4 3:6 7:5

### WTA SYDNEY (AUS, Hard, 823.000 Dollar)

#### Finale

Petra Kvitova (CZE/5) – Ashleigh Barty (AUS) 1:6 7:5 7:6 (7/3)

### WTA HOBART (AUS, Hard, 250.000 Dollar)

#### Finale

Sofia Kenin (USA) – Anna-K. Schmiedlova (SVK) 6:3 6:0

## HANDBALL-WM 2019

## GRUPPE C:

10./11.1.: Chile – Dänemark 16:39 (4:22);

Tunesien – Norwegen 24:34 (13:18)

11.1.: Saudi-Arabien – Österreich 22:29 (9:15)

Ö-Werfer: Bilyk (7), Santos (5), Bozovic, Zeiner (je 4), Weber (3),  
Herburger, Schmid (je 2), Frimmel, Wagner (je 1)

12.1.: Österreich – Chile 24:32 (15:14)

Ö-Werfer: Weber (6), Bilyk (5), Zeiner (4), Bozovic, Herburger (je 3),  
Zivkovic (2), Santos (1)

12.1.: Norwegen – Saudi-Arabien 40:21 (20:10),

Dänemark – Tunesien 36:22 (19:10)

14.1.: Tunesien – Chile, Norwegen – Österreich,

Dänemark – Saudi-Arabien (nach Redaktionsschluss)

15. 1.: Saudi-Arabien – Tunesien Herring, 16.15

15. 1.: Norwegen – Chile Herring, 18.30

15. 1.: Österreich – Dänemark Herring, 20.45

17. 1.: Chile – Saudi-Arabien Herring, 15.00

17. 1.: Österreich – Tunesien Herring, 17.30

17. 1.: Dänemark – Norwegen Herring, 20.15

## Tabelle:

1. Dänemark	2	2	0	0	75:38	4
2. Norwegen	2	2	0	0	74:45	4
3. Österreich	2	1	0	1	53:54	2
4. Chile	2	1	0	1	48:63	2
5. Tunesien	2	0	0	2	46:70	0
6. Saudi Arabien	2	0	0	2	43:69	0

## GRUPPE A:

10./11.1.: Korea – Deutschland 19:30 (10:17), Serbien – Russland

30:30 (16:16), Brasilien – Frankreich 22:24 (13:16)

12.1.: Russland – Korea 34:27 (20:13), Deutschland – Brasilien 34:21

(15:8), Frankreich – Serbien 32:21 (15:12)

14.1.: Serbien – Brasilien, Russland – Deutschland,

Frankreich – Korea (nach Redaktionsschluss)

15.1.: Russland – Brasilien, Korea – Serbien, Deutschland – Frankreich

17.1.: Brasilien – Korea, Deutschland – Serbien, Frankreich – Russland

## Tabelle:

1. Deutschland	2	2	0	0	64:40	4
2. Frankreich	2	2	0	0	56:43	4
3. Russland	2	1	1	0	64:57	3
4. Serbien	2	0	1	1	51:62	1
5. Brasilien	2	0	0	2	43:58	0
6. Korea	2	0	0	2	46:64	0

## GRUPPE B:

11.1.: Japan – Mazedonien 29:38 (13:18), Island – Kroatien 27:31

(14:16), Bahrain – Spanien 23:33 (11:16)

13.1.: Mazedonien – Bahrain 28:23 (12:8), Kroatien – Japan 35:27

(18:13), Spanien – Island 32:25 (19:14)

14.1.: Island – Bahrain, Kroatien – Mazedonien,

Spanien – Japan (nach Redaktionsschluss)

16.1.: Japan – Island, Kroatien – Bahrain, Mazedonien – Spanien

17.1.: Bahrain – Japan, Mazedonien – Island, Spanien – Kroatien

## Tabelle:

1. Spanien	2	2	0	0	65:48	4
2. Mazedonien	2	2	0	0	66:52	4
3. Kroatien	2	2	0	0	66:54	4
4. Island	2	0	0	2	52:63	0
5. Bahrain	2	0	0	2	46:61	0
6. Japan	2	0	0	2	56:73	0

## GRUPPE D:

11.1.: Angola – Katar 24:23 (12:8), Argentinien – Ungarn 25:25 (10:13),

Ägypten – Schweden 24:27 (11:13)

13.1.: Katar – Ägypten 28:23 (15:12), Ungarn – Angola 34:24 (18:8),

Schweden – Argentinien 31:16 (15:10)

14.1.: Ungarn – Katar, Argentinien – Ägypten, Schweden – Angola (n.R.)

16.1.: Angola – Argentinien, Ungarn – Ägypten, Katar – Schweden

17.1.: Ägypten – Angola, Katar – Argentinien, Schweden – Ungarn

## Tabelle:

1. Schweden	2	2	0	0	58:40	4
2. Ungarn	2	1	1	0	59:49	3
3. Katar	2	1	0	1	51:47	2
4. Angola	2	1	0	1	48:57	2
5. Argentinien	2	0	1	1	41:56	1
6. Ägypten	2	0	0	2	47:55	0

## Nach Chile-



**DEUTSCHLAND TRÄUMT VON „WINTERMÄRCHEN“.** Nach dem Totalversager wird's für Österreicher schwierig, noch in die Hauptrunde zu kommen. Bilyk & Co brauchen Schützenhilfe.

GERDEN  
HANDBALL '19

Wenn du Chile nicht schlagen kannst...“

Der Auftakt gegen Saudi Arabien war holprig. Aber der Pflichtsieg (29:22) stand dennoch nie in Frage. Und auch gegen Chile schien es zunächst, als würde sich alle noch einmal zum Gu-

ten wenden, als Bilyk & Co einen 11:14-Rückstand noch zur 15:14-Pausenführung verwandelten. Aber mit Beginn der zweiten Hälfte war der Aufwärtstrend wieder wie weggeblasen. Eine Zweiminuten-Strafe wegen eines inkorrekten Spielerwechsels, den die Video-Schiedsrichterin entdeckt hatte, brach den Österreichern dann das Genick. Die Chilenen schossen sich einen Fünftore-Vorsprung heraus und

siegten schließlich sogar 32:24. „In der Halbzeit war eigentlich alles klar, aber was danach passiert ist, muss ich erst genau analysieren“, hatte selbst Teamchef Patrekur Jóhannesson vorerst keine rechte Erklärung, wie das passieren konnte. Aber eines stand fest: „Wenn man den Ball durch Eigenfehler immer wieder verliert, bekommt man Probleme.“

Einen Tag später war der Blick des Teamchefs schon

# Pleite wird's eng



FOTO: GEPA PICTURES

**Teamchef Patrekur Jóhannesson greift sich an den Kopf – gegen Chile ging alles schief, was nur schiefgehen konnte**

wieder nach vorne gerichtet. „Bis 24:00 Uhr habe ich zu mir selbst gesagt, darf ich mich ärgern, danach denke ich nur noch positiv.“ Auch wenn das vor dem „Skandinavien-Block“ gegen die Mitfavoriten Norwegen und Gastgeber Dänemark nicht leicht fiel. „Aber ich habe schon vor der WM gesagt: Auch wenn man nur ein Prozent Chance hat, diese aber

zu 100 Prozent nutzt, ist alles möglich.“

Möglich ist auch nach zwei zu erwartenden Niederlagen der vor der WM angepeilte dritte Gruppenplatz, der zum Aufstieg in die Hauptrunde reicht. Wenn man im letzten Spiel Tunesien schlägt und die nun aussichtsreicheren Chilenen sich gegen Saudi Arabien oder Tunesien einen Umfaller leisten.

Während die Österreicher also dem Marschplan zwei Punkte hinterherhinken, haben sich die Favoriten noch keine Blöße gegeben. Co-Gastgeber Deutschland ist nach einer 34:21-Gala gegen Brasilien schon ganz aus dem Häuschen. „Mein schönstes Spiel bisher als Bundestrainer“, strahlte Teamchef Christian Prokop und ganz Deutschland träumt von der Wiederholung des „Wintermärchens“ 2007, als man zum bisher letzten Mal Weltmeister geworden war.

Darauf musste auch Frankreich reagieren, das bei seinem 24:22-Sieg gegen die Brasilianer reichlich Mühe hatte. Die Franzosen ließen ihren Superstar Nikola Karabatic einfliegen. Der dreifache Welthandballer war im Oktober am Fuß operiert worden und sollte anschließend zwischen vier und sechs Monaten ausfallen. Jetzt soll getestet werden, ob er nicht doch schon fit genug ist, um in der entscheidenden Phase einzugreifen. Vielleicht sogar schon heute im Gruppenspiel gegen die Deutschen.

Europameister Spanien – ein möglicher Gegner Deutschlands in der Hauptrunde – überzeugte mit disziplinierten und mannschaftlich geschlossenen Leistungen und legte nach dem 33:23 gegen Bahrain ein 32:25 gegen Island nach, was wiederum diese schon arg unter Zugzwang brachte. ●

## SPUSU LIGA 2018/19

### 1. Bonus Runde: 1.2.2019:

SG Westwien – HC Hard

UHK Krems – Bregenz Handball

### Tabelle Bonus Runde:

1. UHK Krems	0	0	0	0	0:0	14
2. HC Hard	0	0	0	0	0:0	12
3. HSG Graz	0	0	0	0	0:0	11
4. SG Westwien	0	0	0	0	0:0	10
5. Bregenz Handball	0	0	0	0	0:0	10

### 1. Quali Runde: 1.2.2019:

HC Linz – Union Leoben

SC Ferlach – Schwaz Handball Tirol

### Tabelle Quali Runde:

1. Fivers WAT Margareten	0	0	0	0	0:0	10
2. Sparkasse Schwaz	0	0	0	0	0:0	10
3. Union Leoben	0	0	0	0	0:0	7
4. SC Ferlach	0	0	0	0	0:0	5
5. HC Linz AG	0	0	0	0	0:0	3

### WHA, 11. Runde: 12./13.1.2019:

WAT Atzgersdorf – Hypo NÖ 20:29

HC Feldkirch – UHLZ Perchtoldsdorf 27:31

ATV Trofaiach – SSV Dornbirn 21:36

HIB Graz – MGA Fivers 25:29

UHC Eggenburg – UHC Stockerau 29:35

Wiener Neustadt – Union St. Pölten 39:22

### Tabelle:

1. Hypo NÖ	10	10	0	0	332:187	20
2. MGA Fivers Wien	11	10	0	1	303:250	20
3. WAT Atzgersdorf	11	8	1	2	308:258	17
4. UHC Stockerau	11	7	1	3	310:277	15
5. HIB Graz	11	7	0	4	288:266	14
6. Dornbirn/Schoren	10	6	0	4	283:251	12
7. HC Feldkirch	11	5	0	6	276:281	10
8. Wiener Neustadt	11	4	0	7	295:301	8
9. UHLZ Perchtoldsdorf	11	3	1	7	266:321	7
10. Union St. Pölten	11	2	1	8	237:372	5
11. UHC Eggenburg	11	1	0	10	292:322	2
12. ATV Trofaiach	11	0	0	11	242:347	0

Jetzt auf [www.admiral.at](http://www.admiral.at) einzahlen und bis zu

EUR **200,- BONUS** kassieren!

18+

[www.admiral.at](http://www.admiral.at)

**WETTEN**  
WIE SIE WOLLEN!

**ADMIRAL**

# Gunners neuer Zweiter

## TRAISKIRCHEN KANN

**NOCH SIEGEN.** Die Oberwart Gunners fügten Tabellenführer Gmunden eine 83:78-Niederlage und übernahmen Platz zwei, weil Kapfenberg das Derby gegen Graz vergeigte.



Die Gunners Oberwart haben sich an den Swans Gmunden für die deutliche 67:109-Niederlage aus der Hinrunde revanchiert. Die Burgenländer besiegten den Tabellenführer mit 83:78 und feierten den fünften Heimsieg in Folge. Damit übernehmen die Gunners wieder den zweiten Tabellenplatz. Gmunden bleibt Erster und kann auch nach der 18. Runde nicht von der Spitze verdrängt werden, womit die Swans als erstes Team ihren Gegner im Cup-Viertelfinale auswählen können (Cup-Pick am 20. Jänner beim Sky-Live-Spiel zwischen BC Vienna und den Swans Gmunden).

In einem ausgeglichenen Spiel, in dem nach einer schnellen 12:3-Führung der Swans kein Team auf mehr als sechs Punkte Vorsprung davon ziehen konnte, gelang Oberwart sieben Minuten vor Schluss der vorentscheidende Run – auf 76:68. Die Swans verkürzten zwar 51 Sekunden vor dem Ende noch einmal auf 78:80, doch dann gelangen den Gunners der entscheidende Defensiv-Stopp und die wichtigen Punkte von der Freiwurflinie zum 83:78-Sieg. „Die Gunners haben verdient gewonnen. Sie haben den Rebound dominiert und deswegen geht die Niederlage für uns in Ordnung“, gratulierte Gmundens Headcoach Bernd Wimmer den Siegern.

Dass Oberwarts Sieg zum zweiten Platz reichte, lag daran,

**Oberwart stoppte  
Tabellenführer  
Gmunden und  
kletterte auf Platz 2**



FOTO: GEFA PICTURES

dass sich die Bulls Kapfenberg im Steirer-Derby gegen Graz einen unerwarteten Umfaller erlaubten. Die Bulls führten bereits mit 14 Punkten, als die Grazer eine sehenswerte Aufholjagd starteten. Neuzugang Ivan Mikulic übernahm in der Crunch-Time erfolgreich die Verantwortung. Durch einen Dreier und einem anschließenden Ballgewinn plus

**„Gratulation an die  
Gunners – sie haben  
den Rebound dominiert  
und verdient  
gewonnen“**

Swans-Headcoach

Fastbreak, eroberte der 27-jährige Kroatie die erste Führung seit dem Auftaktviertel. In einer hektischen Schlussminute haben die Grazer schließlich das bessere Ende für sich und feiern einen 74:73 Erfolg.

Neuer Dritter sind daher die Klosterneuburg Dukes, die gegen den BC Vienna einen 76:69-Heimsieg feierten. Für die Dukes war es bereits der siebente Heimerfolg in dieser Saison. Die Wiener mussten sich nach zuletzt vier Auswärtssiegen in Serie wieder in fremder Halle geschlagen geben. Nachdem die Gäste in der Anfangsphase noch gut dagegenhielten, zwischenzeitlich gar um acht Punkte vo-

## ABL 2018/19

### 17. Runde; 12./13.1.2018:

**Timberwolves – Wels 81:115**

(21-39 17-28 29-20 14-28)

Topscorer: Scott (22); Zulic (23)

**Graz – Kapfenberg 74:73**

(15-17 18-22 20-23 21-11)

Topscorer: Tyus (21); Vujosevic (21)

**Klosterneuburg – BC Vienna 76:69**

(17-17 25-14 21-23 13-15)

Topscorer: Bavic (18); Detrick (23)

**Traiskirchen – Fürstenfeld 71:63**

(21-19 14-14 13-19 23-11)

Topscorer: Güttl (21); Spaleta (16)

**Oberwart – Gmunden 83:78**

(18-22 28-23 20-18 17-15)

Topscorer: Poljak (18); Murati (24)

### Tabelle:

1. Swans Gmunden	17	13	4	26
2. Oberwart Gunners	17	12	5	24
3. Klosterneuburg Dukes	17	11	6	22
4. Bulls Kapfenberg	17	11	6	22
5. Traiskirchen Lions	17	10	7	20
6. BC Vienna	17	8	9	16
7. Vienna Timberwolves	17	7	10	14
8. Flyers Wels	17	6	11	12
9. UBSC Graz	17	5	12	10
10. Raiffeisen Fürstenfeld	17	2	15	4

**18. Runde; 17.1.2019: BC Vienna – Timberwolves, Graz – Oberwart, Wels – Gmunden, Kapfenberg – Traiskirchen, Fürstenfeld – Klosterneuburg**

**19. Runde; 19./20.1.2019: Timberwolves – Fürstenfeld, Kapfenberg – Klosterneuburg, Oberwart – Wels, Graz – Traiskirchen, BC Vienna – Gmunden**

ran lagen, schafften die Dukes, nachdem sie sich schon im zweiten Viertel einen 11-Punkte-Vorsprung erspielten, zu Beginn der zweiten Halbzeit die Vorentscheidung: 15:5 eröffnete die Sallomon-Truppe das dritte Viertel und führte um 21 Punkte. Obwohl Wien nochmals auf drei Zähler verkürzte (62:65), waren am Ende eine starke Reboundleistung der Dukes und doppelt so viele Minuten von den Bankspielern entscheidend.

Ihre Niederlagenserie konnten die Traiskirchen Lions beenden. Überzeugend war der 71:63-Heimsieg über Schlusslicht Fürstenfeld aber noch nicht. ●

# 46 EuroMillionen warten!

Der **Lotto-Jackpot** am Sonntag brachte **1,6 Millionen Euro**, bei EuroMillionen warten schon wieder **46 Millionen Euro!**

ein Lotterien Tag! Wer am 30. Jänner 2019, um 19.30 Uhr „Ladykillers“ sehen will, kann bis 20. Jänner auf [www.lotterientag.at](http://www.lotterientag.at) Karten für zwei Personen zu gewinnen.

## 30.000 Euro Zugabe bei Bingo

Bei Bingo wartet jetzt eine ordentliche Zugabe in Form von 10.000 Euro auf drei Spielteilnehmer. Am Samstag, den 26. Jänner, werden unter allen Bingo Tipps, die an zumindest einer der beiden Ziehungen am 19. und 26. 1. 2019 mitspielen, 3 mal 10.000 Euro extra verlost. Die neue Online Bingo Show startet ab 19. Jänner 2019 und findet jeden Samstag, um 18.15 Uhr auf [win2day.at/BingoShow](http://win2day.at/BingoShow) statt.

Und in den Kammerspielen wartet wieder



Marianne Nentwich in der Krimikomödie „Ladykillers“

FOTO: C. FRANKL/ZUG ÖSTERR. LOTTERIEN

**LOTTO LOTTO PLUS**

Ziehung vom Sonntag, 13. 1. 2019

**8 11 15 16 20 30** ZZ: 42      **9 13 22 39 41 44**

1 Sechser	1.633.755,50	0 Sechser	auf 2. Rang
3 Fünfer+ZZ	je 43.788,70	59 Fünfer	je 5.915,60
124 Fünfer	je 1.155,70	2.674 Vierer	je 22,10
246 Vierer+ZZ	je 174,70	44.952 Dreier	je 2,00
6.020 Vierer	je 39,60		
6.710 Dreier+ZZ	je 16,00		
92.340 Dreier	je 4,60		
234.836 Zusatzzahl	je 1,20		

**JOKER 5 7 6 1 0 2**  
JOKER-DOPPEL-JP 395.215,07

**LOTTO LOTTO PLUS**

Ziehung vom Mittwoch, 9. 1. 2019

**1 8 21 31 33 39** ZZ: 38      **5 8 30 31 37 38**

JACKPOT	678.363,72	0 Sechser	auf 2. Rang
1 Fünfer+ZZ	93.275,00	26 Fünfer	je 9.890,00
74 Fünfer	je 1.375,00	1.921 Vierer	je 22,60
151 Vierer+ZZ	je 202,10	32.085 Dreier	je 2,00
3.560 Vierer	je 47,60		
4.294 Dreier+ZZ	je 17,70		
60.923 Dreier	je 5,00		
161.923 Zusatzzahl	je 1,20		

**JOKER 1 2 6 8 1 5**  
JOKER-JP 173.300,21

**EUROMILLIENEN**

ZIEHUNG VOM DIENSTAG, 8. 1. 2019

**3 19 22 31 32 \*2 \*11**

EUROPOT zu	€ 25.825.450,51
1/5+1 zu je	€ 806.956,70
7/5+0 zu je	€ 26.849,90
36/4+2 zu je	€ 2.553,60
507/4+1 zu je	€ 193,40
1.179/3+2 zu je	€ 116,00
1.268/4+0 zu je	€ 61,20
17.350/2+2 zu je	€ 20,60
25.195/3+1 zu je	€ 15,00
60.461/3+0 zu je	€ 11,80
91.554/1+2 zu je	€ 11,00
373.888/2+1 zu je	€ 8,10
896.459/2+0 zu je	€ 4,10

**EUROMILLIENEN**

ZIEHUNG VOM FREITAG, 11. 1. 2019

**1 19 31 39 48 \*1 \*6**

EUROPOT zu	€ 38.040.647,56
3/5+1 zu je	€ 372.299,60
6/5+0 zu je	€ 43.356,40
48/4+2 zu je	€ 2.650,80
717/4+1 zu je	€ 189,20
1.646/3+2 zu je	€ 115,00
1.639/4+0 zu je	€ 65,50
25.204/2+2 zu je	€ 19,60
32.537/3+1 zu je	€ 16,00
72.386/3+0 zu je	€ 13,60
134.188/1+2 zu je	€ 10,40
492.435/2+1 zu je	€ 8,50
1.089.811/2+0 zu je	€ 4,70

**ToiToiToi** GLAUB ANS GLÜCK.

**GEWINNZAHLEN VERGANGENE WOCHE**

**GEWINNEN SIE TÄGLICH BIS ZU 200.000 EURO**

Montag, 7. Jänner:	1 6 0 4 6	(Schwein)
Dienstag, 8. Jänner:	7 5 7 2 8	(Kehrer)
Mittwoch, 9. Jänner:	7 4 3 2 8	(Klee)
Donnerstag, 10. Jänner:	0 7 4 8 3	(Klee)
Freitag, 11. Jänner:	9 4 5 4 1	(Klee)
Samstag, 12. Jänner:	6 1 3 7 1	(Geld)
Sonntag, 13. Jänner:	0 6 5 6 6	(Kehrer)

**CASINOS AUSTRIA**

Mega Million Jackpot Casinos Austria

**13. Jänner 2019**

**1.034.092,-**

**BINGO! 12.1.2019**

3/Bingo zu je	€ 4.479,90
2/Ring zu je	€ 1.061,00
2/Box zu je	€ 707,30
52/Ring 2. Ch. zu je	€ 40,80
7.571/Box 2. Ch. je	€ 1,20
3.518/Card zu je	€ 2,00

**ZahlenLotto ERGEBNISSE**

Dienstag, 8.1.:	77	2	22	73	45
Donnerstag, 10.1.:	57	8	11	68	46
Samstag, 12.1.:	78	28	72	38	15

## LOTTO STATISTIK

Abfallend	SO OFT GEZOGEN		SO LANGE NICHT GEZOGEN	
43	427 mal	5	31 mal	
26	406 mal	45	27 mal	
39	404 mal	32	15 mal	
3	400 mal	37	15 mal	
42	396 mal	6	12 mal	
27	393 mal	18	12 mal	
44	393 mal	40	12 mal	
5	392 mal	43	12 mal	
17	392 mal	17	11 mal	
37	387 mal	25	11 mal	
10	386 mal	38	10 mal	
7	385 mal	41	10 mal	
24	385 mal	42	10 mal	
16	382 mal	9	9 mal	
30	380 mal	19	6 mal	
29	379 mal	27	6 mal	
40	375 mal	35	6 mal	
38	374 mal	22	5 mal	
45	374 mal	29	5 mal	
23	373 mal	4	4 mal	
32	373 mal	7	4 mal	
36	373 mal	14	4 mal	
18	371 mal	44	4 mal	
34	370 mal	2	3 mal	
6	368 mal	10	3 mal	
12	368 mal	12	3 mal	
31	368 mal	13	3 mal	
4	367 mal	26	3 mal	
20	367 mal	28	3 mal	
8	366 mal	3	2 mal	
25	365 mal	23	2 mal	
28	365 mal	24	2 mal	
22	363 mal	34	2 mal	
9	360 mal	36	2 mal	
41	360 mal	1	1 mal	
11	358 mal	21	- mal	
35	357 mal	31	- mal	
13	356 mal	33	- mal	
14	356 mal	39	1 mal	
1	353 mal	8	- mal	
19	353 mal	11	- mal	
21	351 mal	15	- mal	
15	349 mal	16	- mal	
2	345 mal	20	- mal	
33	341 mal	30	- mal	

Nach Zahlen	SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN 2019		SO OFT GEZOGEN		SO LANGE NICHT GEZOGEN	
1	140 mal	1 mal	14 mal	6 mal		
2	133 mal	1 mal	14 mal	13 mal		
3	164 mal	1 mal	15 mal	7 mal		
4	141 mal	- mal	13 mal	9 mal		
5	156 mal	- mal	31 mal	1 mal		
6	149 mal	- mal	19 mal	16 mal		
7	135 mal	- mal	24 mal	2 mal		
8	143 mal	2 mal	21 mal	1 mal		
9	142 mal	- mal	23 mal	- mal		
10	167 mal	1 mal	17 mal	2 mal		
11	151 mal	1 mal	13 mal	13 mal		
12	141 mal	1 mal	17 mal	14 mal		
13	126 mal	1 mal	21 mal	- mal		
14	141 mal	- mal	16 mal	3 mal		
15	134 mal	1 mal	18 mal	7 mal		
16	164 mal	1 mal	14 mal	9 mal		
17	162 mal	- mal	21 mal	5 mal		
18	151 mal	- mal	15 mal	15 mal		
19	142 mal	- mal	19 mal	6 mal		
20	147 mal	1 mal	18 mal	20 mal		
21	133 mal	1 mal	16 mal	29 mal		
22	138 mal	- mal	18 mal	- mal		
23	163 mal	1 mal	14 mal	7 mal		
24	156 mal	1 mal	24 mal	5 mal		
25	149 mal	- mal	18 mal	3 mal		
26	156 mal	1 mal	14 mal	11 mal		
27	159 mal	- mal	20 mal	8 mal		
28	140 mal	1 mal	16 mal	4 mal		
29	154 mal	- mal	18 mal	3 mal		
30	152 mal	1 mal	25 mal	1 mal		
31	146 mal	1 mal	20 mal	1 mal		
32	155 mal	- mal	22 mal	2 mal		
33	132 mal	1 mal	12 mal	13 mal		
34	162 mal	1 mal	15 mal	2 mal		
35	138 mal	- mal	13 mal	10 mal		
36	152 mal	1 mal	14 mal	4 mal		
37	126 mal	- mal	18 mal	1 mal		
38	137 mal	- mal	18 mal	1 mal		
39	171 mal	2 mal	17 mal	- mal		
40	156 mal	- mal	16 mal	5 mal		
41	148 mal	- mal	21 mal	- mal		
42	153 mal	- mal	15 mal	4 mal		
43	175 mal	- mal	23 mal	2 mal		
44	141 mal	- mal	17 mal	- mal		
45	160 mal	- mal	17 mal	5 mal		

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR


**Ereignis A**

 Dienstmix  
Annahmeschluss: Di, 15.1., 19.00 Uhr

- 1 ENG FA: Stoke City - Shrewsbury Town:  
Führt Stoke zur Halbzeit und gewinnt auch? **ja/nein**
- 2 ENG FA: Blackburn Rovers - Newcastle United:  
Steht es zur Halbzeit Unentschieden? **ja/nein**
- 3 ENG FA: Luton Town - Sheffield Wednesday:  
Fällt in den ersten 30 Minuten mindestens ein Tor? **ja/nein**
- 4 ESP CUP: Real Valladolid - Getafe CF:  
Gewinnt die Mannschaft, für die das erste Tor fällt? **ja/nein**
- 5 ESP CUP: FC Valencia - Sporting Gijon:  
Gewinnt Valencia ohne Gegentor? **ja/nein**
- 6 FRA 1: SCO Angers - Bordeaux:  
Fällt das letzte Tor nach der 70. Spielminute? **ja/nein**
- 7 FRA 2: Le Havre AC - FC Valenciennes:  
Fallen genau 2 oder 3 Tore? **ja/nein**
- 8 POR CUP: Leixoes SC - FC Porto:  
Fallen genau 3 oder 4 Tore? **ja/nein**
- 9 POR CUP: Vitoria Guimaraes - Benfica Lissabon:  
Führt Benfica zur Halbzeit? **ja/nein**

**Quote 150,00**
**Ereignis B**

 Blackburn Rovers - Newcastle United  
Annahmeschluss: Di, 15.1., 20.45 Uhr

- 1 Steht es zur Halbzeit Unentschieden? **ja/nein**
- 2 Fällt für beide Mannschaften mindestens je ein Tor? **ja/nein**
- 3 Fällt das letzte Tor nach der 72. Spielminute? **ja/nein**
- 4 Gibt es in den ersten 28 Minuten mind. eine GK? **ja/nein**
- 5 Gibt es mehr als 10 Eckbälle? **ja/nein**
- 6 Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ? **ja/nein**
- 7 Vollzieht Newcastle den letzten Wechsel des Spiels? **ja/nein**

**Quote 100,00**
**Ereignis C**

 Juventus Turin - AC Milan  
Annahmeschluss: Mi, 16.1., 18.30 Uhr

- 1 Führt Juventus Turin zur Halbzeit? **ja/nein**
- 2 Fallen mehr als 2 Tore? **ja/nein**
- 3 Fällt das letzte Tor nach der 73. Spielminute? **ja/nein**
- 4 Gibt es in den ersten 27 Minuten mindestens eine GK? **ja/nein**
- 5 Gibt es mehr als 10 Eckbälle? **ja/nein**
- 6 Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ? **ja/nein**
- 7 Vollzieht AC Milan den letzten Wechsel des Spiels? **ja/nein**

**Quote 50,00**
**Ereignis D**

 Mittwochmix  
Annahmeschluss: Mi, 16.1., 18.30 Uhr

- 1 ENG FA: FC Southampton - Derby County:  
Führt der FC Southampton zur Halbzeit? **ja/nein**
- 2 ITA SC: Juventus Turin - AC Milan:  
Fallen mehr als 2 Tore? **ja/nein**
- 3 ESP CUP: FC Sevilla - Athletic Bilbao:  
Fällt das letzte Tor nach der 76. Spielminute? **ja/nein**
- 4 ESP CUP: Atletico Madrid - FC Girona:  
Gewinnt Atletico mit mind. 2 Toren Unterschied? **ja/nein**
- 5 ESP CUP: CD Leganes - Real Madrid:  
Fallen genau 2 oder 3 Tore? **ja/nein**
- 6 FRA 1: FC Toulouse - Olympique Lyon:  
Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor? **ja/nein**
- 7 FRA 1: AS Monaco - OGC Nizza:  
Steht es zur Halbzeit Unentschieden? **ja/nein**
- 8 FRA 1: AS Saint Etienne - Olympique Marseille:  
Fällt in den ersten 30 Minuten mind. ein Tor? **ja/nein**
- 9 POR CUP: CD Feirense - Sporting Lissabon:  
Führt Sporting zur HZ und gewinnt auch das Spiel? **ja/nein**

**Quote 150,00**
**WETTPROGRAMM VOM 15. BIS 17.1.2019**

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Quote 1	Quote X	Quote 2
001	10:15 Dienstag	TEN ATP	Paire, Benoit	Thiem, Dominic	E 3,50		1,25
002	13:30	KHL	Sibir Nowosibirsk	HC Sochi	2,00	3,50	2,30
003	14:00	TUR CUP	Kayserispor	Akhisar Belediyespor	1,90	2,90	3,00
004	14:30	ASICUP	Palästina	Jordanien	2,60	2,80	2,20
005	14:30	ASICUP	Australien	Syrien	1,35	3,80	5,00
006	14:30	KHL	HK Barys Astana	Spartak Moskau	1,70	3,50	2,70
007	15:00	FS	SK Rapid Wien	SV Horn	1,25	4,00	6,50
008	15:30	HB WM	Russland	Brasilien	1,35	8,00	3,00
009	16:00	FS	Kapfenberger SV	SV Mattersburg	3,00	3,20	1,80
010	16:00	TUR CUP	Antalyaspor	Göztepespor	2,20	2,80	2,60
011	16:15	HB WM	Saudi Arabien	Tunesien	7,00	10,00	1,05
012	17:30	EH CL	HC Pilsen CZE	Frölunda HC SWE	E 2,20	4,20	2,10
013	17:30	KHL	HK Avangard Omsk	Salavat Yulaev Ufa	1,65	3,50	2,90
014	17:30	KHL	SKA St. Petersburg	Neftekhimik	1,15	5,00	6,00
015	17:30	KHL	HK CSKA Moskau	Metallurg Magnitogorsk	1,40	3,70	4,10
016	17:30	KHL	HK Dinamo Minsk	HC Vityaz Podolsk	2,30	3,30	2,00
017	17:50	TUR CUP	Boluspor	Galatasaray Istanbul	4,00	3,00	1,60
018	18:00	FS	FCM Traiskirchen	Admira Wacker	4,00	3,30	1,55
019	18:30	KHL	HK Dinamo Riga	Avtomobilist	3,50	3,50	1,50
020	18:30	KHL	Slovan Bratislava	Traktor Chelyabinsk	2,50	3,40	1,85
021	19:00	FRA 1	SCO Angers	Bordeaux	E 2,20	2,80	2,80
022	19:00	FRA 2	Le Havre AC	FC Valenciennes	1,50	3,20	4,50
023	19:00	POR CUP	CD Aves	Sporting Braga	3,80	3,20	1,60
024	19:30	ESP CUP	Real Valladolid	Getafe CF	E 2,50	2,80	2,40
025	19:45	EH SUI	HC Lausanne	SCL Tigers Langnau	1,90	3,70	2,30
026	20:00	EH ALP	Adler Kitzbühel	VEU Feldkirch	2,50	4,20	1,70
027	20:30	POR CUP	Leixoes SC	FC Porto	7,00	4,50	1,20
028	20:30	HB WM	Deutschland	Frankreich	E 2,30	7,00	1,80
029	20:45	HB WM	Österreich	Dänemark	E 10,00	12,00	1,02
030	20:45	ENG FA	Blackburn Rovers	Newcastle United	E 2,30	2,90	2,60
031	20:45	ENG FA	Luton Town	Sheffield Wednesday	E 2,10	3,00	2,80
032	21:00	ENG FA	Stoke City	Shrewsbury Town	E 1,35	3,80	6,00
033	21:30	ESP CUP	FC Valencia	Sporting Gijon	E 1,15	5,00	10,00
034	21:45	POR CUP	Vitoria Guimaraes	Benfica Lissabon	4,50	3,20	1,50
035	09:50 Mittwoch	AUS 1	Central Coast	Melbourne City FC	4,00	3,30	1,55
036	14:30	ASICUP	Kirgisistan	Philippinen	1,70	3,20	3,30
037	14:30	ASICUP	Südkorea	China	E 1,45	3,50	5,00
038	14:30	ITA C1C	Viterbese	Reggina 1914	1,90	2,80	3,20
039	14:30	TUR CUP	Yeni Malatyaspor	Bodrum Belediyesi	1,15	5,00	8,00
040	15:00	FS	FK Austria Wien	Wiener Neustadt	1,30	3,80	6,00
041	16:00	POR 2	Benfica Lissabon B	Academico Viseu	1,50	3,20	4,50
042	16:00	CYP CUP	AC Omonia Nikosia	Apollon Limassol	2,70	3,00	2,00
043	16:30	TUR CUP	Istanbul Basaksehir	Hatayspor	1,20	4,50	7,00
044	17:00	ASICUP	Vietnam	Jemen	1,55	3,30	4,00
045	17:00	ASICUP	Iran	Irak	1,60	3,00	4,00
046	17:30	CYP CUP	Salamis Famagusta	AEK Larnaca	2,50	2,90	2,20
047	17:30	EH FIN	HC TPS Turku	Ilves Tampere	1,50	3,80	3,30
048	18:00	HB WM	Ungarn	Ägypten	1,30	8,00	3,30
049	18:30	ITA SC	Juventus Turin*	AC Milan	E 1,50	3,30	5,00
050	18:30	TUR CUP	Trabzonspor	Balikesirspor	1,15	5,00	8,00
051	18:30	ISR CUP	Bnei Yehuda Tel Aviv	Hapoel Nazareth Illit	1,30	3,80	6,00
052	19:00	FRA 1	AS Monaco	OGC Nizza	E 2,00	3,00	3,00
053	19:00	FRA 1	Olympique Nimes	FC Nantes	2,10	2,90	2,70
054	19:00	FRA 1	FC Toulouse	Olympique Lyon	4,00	3,30	1,55
055	19:00	FRA 1	EA Guingamp	Stade Rennes	2,80	2,90	2,00
056	19:15	FRA CUP	Grenoble Foot	Racing Strasbourg	2,60	2,80	2,20
057	19:30	ESP CUP	Atletico Madrid	FC Girona	E 1,20	4,50	9,00
058	19:45	ISR CUP	Hapoel Bnei Sakhnin	Maccabi Haifa	2,90	2,80	2,00
059	20:20	EH CL	EC RB Salzburg AUT	EHC München GER	E 2,40	3,80	2,30
060	20:30	HB WM	Mazedonien	Spanien	5,50	9,00	1,10

## WETTPROGRAMM VOM 15. BIS 17.1.2019

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Quote 1	Quote X	Quote 2
061	20:30	HB WM	Katar	Schweden	4,50	9,00	1,15
062	20:30	ESP CUP	FC Sevilla	Athletic Bilbao	E 1,50	3,50	4,50
063	20:45	ENG FA	FC Southampton	Derby County	E 1,55	3,80	5,00
064	21:00	FRA 1	AS Saint Etienne	Olympique Marseille	E 2,10	3,00	2,80
065	21:30	ESP CUP	CD Leganes	Real Madrid	E 3,70	3,20	1,70
066	21:45	POR CUP	CD Feirense	Sporting Lissabon	5,00	3,80	1,35
067	01:00 Donnerstag	NHL	Ottawa Senators	Colorado Avalanche	2,60	3,50	1,80
068	01:30	NHL	Philadelphia Flyers	Boston Bruins	2,20	3,50	2,10
069	02:00	COPA MX	Cruz Azul	Club Leon	1,70	3,20	3,30
070	03:30	NHL	Calgary Flames	Buffalo Sabres	1,80	3,50	2,60
071	04:00	COPA MX	CD Leones Negros	UNAM Pumas	2,90	2,80	2,00
072	04:00	NHL	Arizona Coyotes	San Jose Sharks	2,80	3,50	1,70
073	14:30	ASICUP	Oman	Turkmenistan	1,30	3,80	6,00
074	14:30	ASICUP	Japan	Usbekistan	E 1,55	3,30	4,50
075	16:30	TUR CUP	Alanyaspor	Kasimpasa	2,40	2,80	2,40
076	17:00	ASICUP	Saudi Arabien	Katar	E 2,20	2,90	2,70
077	17:00	ASICUP	Libanon	Nordkorea	1,50	3,20	4,50
078	17:00	KHL	Neftekhimik	HC Vityaz Podolsk	2,00	3,30	2,30
079	17:30	KHL	HK Avangard Omsk	HC Sochi	1,50	3,70	3,50
080	17:30	KHL	SKA St. Petersburg	HK Dynamo Moskau	1,25	4,30	4,70
081	17:30	KHL	HK CSKA Moskau	Avtomobilist	1,35	3,80	4,50
082	17:30	EH FIN	HIFK Helsinki	Lukko Rauma	1,80	3,50	2,60
083	17:30	EH FIN	HPK Hämeenlinna	SaiPa Lappeenranta	1,80	3,50	2,60
084	17:30	EH FIN	Ilves Tampere	Kärpät Oulu	3,00	3,70	1,60
085	17:30	EH FIN	Ässät Pori	Jukurit Mikkeli	2,10	3,50	2,20
086	17:30	HB WM	Österreich	Tunesien	E 2,50	7,00	1,75
087	18:00	HB WM	Deutschland	Serbien	1,05	10,00	7,00
088	18:00	HB WM	Mazedonien	Island	2,10	6,00	1,80
089	18:00	BB EL	ZSKA Moskau RUS	Bayern München GER	1,10	12,00	5,00
090	18:30	TUR CUP	Umraniyespor	Fenerbahce	4,50	3,20	1,50
091	18:30	KHL	HK Dinamo Riga	Metallurg Magnitogorsk	2,70	3,40	1,75
092	19:00	EH SWE	Linköpings HC	HC Örebro	1,65	3,50	3,00
093	19:00	EH SWE	Mora IK	Rögle BK	2,30	3,50	2,00
094	19:00	EH SWE	Skelleftea AIK	Växjö Lakers	2,00	3,50	2,30
095	19:00	EH SWE	HV 71	Lulea Hockey	1,85	3,50	2,50
096	19:00	EH SWE	Frölunda HC	Färjestads BK	1,85	3,50	2,50
097	19:00	BB AUT	UBSC Graz	Gunners Oberwart	2,20	10,00	1,55
098	19:00	BB AUT	Kapfenberg Bulls	Arkadia Traiskirchen	1,25	11,00	3,30
099	19:00	BB AUT	Basketclubs Vienna	Vienna Timberwolves	1,35	10,00	2,80
100	19:00	BB AUT	WBC Wels	Swans Gmunden	E 3,00	10,00	1,35
101	19:30	ESP CUP	Real Sociedad	Betis Sevilla	E 2,00	3,00	3,00
102	19:30	EH GER	DEG Metro Stars	Straubing Tigers	E 1,55	4,40	3,30
103	20:00	BB EL	Olympiakos Piräus GRE	BC Khimki Moskau RUS	1,25	11,00	3,30
104	20:05	BB EL	Maccabi Tel Aviv ISR	FC Barcelona BB ESP	1,50	10,00	2,30
105	20:15	HB WM	Dänemark	Norwegen	E 1,30	8,00	3,60
106	20:30	HB WM	Spanien	Kroatien	E 1,60	8,00	2,40
107	20:30	HB WM	Schweden	Ungarn	1,35	8,00	3,00
108	20:30	ESP CUP	Espanyol Barcelona	Villarreal CF	E 2,00	3,00	3,00
109	21:00	BB EL	Gran Canaria ESP	Fenerbahce Ülker TUR	3,60	11,00	1,20
110	21:30	ESP CUP	FC Barcelona	Levante UD	1,05	6,00	12,00
Die Deutsche Bundesliga vom Wochenende bereits jetzt wetten!							
111	23:59	GER BL	TSG 1899 Hoffenheim	FC Bayern München	E 5,00	4,20	1,50
112	23:59	GER BL	Bayer Leverkusen	Mönchengladbach	E 1,80	3,20	3,30
113	23:59	GER BL	VfB Stuttgart	FSV Mainz 05	E 2,00	3,00	3,00
114	23:59	GER BL	Eintracht Frankfurt	SC Freiburg	E 1,55	3,30	4,50
115	23:59	GER BL	FC Augsburg	Fortuna Düsseldorf	E 1,75	3,20	3,50
116	23:59	GER BL	Hannover 96	Werder Bremen	E 2,60	3,00	2,20
117	23:59	GER BL	RB Leipzig	Borussia Dortmund	E 2,50	3,30	2,50
118	23:59	GER BL	1. FC Nürnberg	Hertha BSC	E 3,00	3,00	2,00
119	23:59	GER BL	FC Schalke 04	VfL Wolfsburg	E 2,10	3,10	3,30

# tipp3 ja/nein

**Ereignis E** FC Southampton - Derby County  
Annahmeschluss: Mi, 16.1., 20.45 Uhr

- Führt der FC Southampton zur Halbzeit? **ja/nein**
- Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor? **ja/nein**
- Fällt das letzte Tor nach der 76. Spielminute? **ja/nein**
- Gibt es in den ersten 30 Minuten mind. eine GK? **ja/nein**
- Erhält in der 2. HZ Derby vor Southampton eine GK? **ja/nein**
- Gibt es mehr als 11 Eckbälle? **ja/nein**
- Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ? **ja/nein**

**Quote 50,00**

**Ereignis F** Der Spanische Cup am Donnerstag  
Annahmeschluss: Do, 17.1., 19.30 Uhr

- ESP CUP: Real Sociedad - Betis Sevilla:  
Fällt das letzte Tor für Real Sociedad? **ja/nein**
- ESP CUP: Real Sociedad - Betis Sevilla:  
Fällt das letzte Tor nach der 72. Spielminute? **ja/nein**
- ESP CUP: Espanyol Barcelona - Villarreal:  
Fallen genau 2 oder 3 Tore? **ja/nein**
- ESP CUP: Espanyol Barcelona - Villarreal:  
Fällt in den ersten 30 Minuten mind. ein Tor? **ja/nein**
- ESP CUP: FC Barcelona - Levante:  
Gibt es mind. einen Elfer oder einen Ausschluss? **ja/nein**
- ESP CUP: FC Barcelona - Levante:  
Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor? **ja/nein**
- ESP CUP: FC Barcelona - Levante:  
Fällt in den ersten 20 Minuten mind. ein Tor? **ja/nein**
- Fallen in diesen 3 Spielen insg. mehr als 9 Tore? **ja/nein**

**Quote 100,00**

**Ereignis G** Real Sociedad - Betis Sevilla  
Annahmeschluss: Do, 17.1., 19.30 Uhr

- Fällt das erste Tor für Real Sociedad? **ja/nein**
- Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor? **ja/nein**
- Fällt das letzte Tor nach der 72. Spielminute? **ja/nein**
- Gibt es in den ersten 27 Minuten mind. eine GK? **ja/nein**
- Erhält in der 2. HZ Betis vor Sociedad eine GK? **ja/nein**
- Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ? **ja/nein**
- Vollzieht Real Sociedad den letzten Wechsel des Spiels? **ja/nein**

**Quote 50,00**

**Ereignis F** Die Deutsche Bundesliga am Wochenende  
Annahmeschluss: Sa, 19.1., 15.30 Uhr

- GER BL: Bayer Leverkusen - Mönchengladbach:  
Gewinnt Bayer Leverkusen? **ja/nein**
- GER BL: VfB Stuttgart - FSV Mainz 05:  
Fallen mehr als 2 Tore? **ja/nein**
- GER BL: Eintracht Frankfurt - SC Freiburg:  
Fällt das letzte Tor nach der 76. Spielminute? **ja/nein**
- GER BL: FC Augsburg - Fortuna Düsseldorf:  
Fallen genau 2 oder 3 Tore? **ja/nein**
- GER BL: Hannover 96 - Werder Bremen:  
Steht es zur Halbzeit Unentschieden? **ja/nein**
- GER BL: RB Leipzig - Borussia Dortmund:  
Fällt das erste Tor für RB Leipzig? **ja/nein**
- GER BL: 1. FC Nürnberg - Hertha BSC:  
Gewinnt die Mannschaft, für die das erste Tor fällt? **ja/nein**
- GER BL: FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg:  
Fällt für beide Mannschaften mind. je ein Tor? **ja/nein**
- Fallen in diesen 8 Spielen insg. mehr als 22 Tore? **ja/nein**

**Quote 150,00**

# 45.000 im Fünffach-JP!

Wieder kein 13er und auch kein Zwölfer! Damit wartet in **Runde 3** im ersten Rang ein Fünffach-Jackpot mit rund **45.000 Euro!** Annahmeschluss für die 3. TOTO Runde ist am **Samstag, den 19. Jänner um 15.20 Uhr!**



FOTO: GEPA PICTURES

**Setzt Herbstmeister Dortmund seinen Erfolgslauf in Leipzig fort?**

Runde 2		12./13. Jänner 2019	
<b>2 2 1 X 2</b>	2 1 2 1 1 1 1 X 1 1 X 1 2		
Fixspiele 1-5		Wahlspiele 6-18	
FÜNFFACH-JP, 1. Rang	zu	EUR	34.758,00
DOPPEL-JP, 2. Rang	zu	EUR	9.974,20
44 x 11 Richtige	zu je	EUR	50,30
427 x 10 Richtige	zu je	EUR	6,00
110 x 5er Bonus	zu je	EUR	9,80
<b>Torwette</b>	<b>0:1</b>	<b>1:2</b>	<b>2:1</b>
	Spiel 1	Spiel 2	Spiel 3
			<b>0:0</b>
			Spiel 4
			<b>1:2</b>
			Spiel 5
DREIFACH-JP, 1. Rang	zu	EUR	2.815,20
JACKPOT, 2. Rang	zu	EUR	503,61
37 x 3 Richtige	zu je	EUR	17,00
Hattrick (13+5)	zu	EUR	113.255,56

SPIEL 1: Tipp X		1:1		Tendenz: 37 36 27	
<b>Sa 18.30</b>		<b>RB Leipzig – B. Dortmund</b>			
Nach der Winterpause muss der BVB die Meisterform weiter halten. Zum Auftakt kommt es gleich zum Kracher! Leipzig feierte in den letzten fünf Heimspielen immer einen Sieg. Werden die Bullen zum Spielverderber? <b>Verletzt:</b> Haidara, Forsberg, Bruma (Leipzig); Akanji, Alcacer (BVB)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	1:0	1:1	–
Auswärts	–	–	0:1	3:2	1:4
<b>H A</b>	<b>RB Leipzig gegen:</b>		<b>H A Dortmund gegen:</b>		
+	Hertha	3:0	+	Wolfsburg	1:0
+	Leverkusen	3:0	+	Bayern	3:2
–	Wolfsburg	0:1	+	Mainz	2:1
+	Gladbach	2:0	+	Freiburg	2:0
–	Freiburg	0:3	+	Schalke	2:1
+	Mainz	4:1	–	Bremen	2:1
–	Bayern	0:1	–	Düsseldorf	1:2
+	Bremen	3:2	+	Gladbach	2:1

SPIEL 4: Tipp 2		1:2		Tendenz: 34 39 27	
<b>Sa 18.30</b>		<b>FC Arsenal – FC Chelsea</b>			
Die Gunners haben im Rennen um die Top 4 viele Punkte liegen gelassen. Eine Niederlage gegen Chelsea und Emery kann die CL-Quali schon abschreiben. <b>Verletzt:</b> Holding, Mkhitaryan, Welbeck (Arsenal); v. Ginkel, Loftus-Cheek (Chelsea)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	0:0	0:1	3:0	2:2	–
Auswärts	0:2	0:2	1:3	0:0	2:3
<b>H A</b>	<b>Arsenal gegen:</b>		<b>H A Chelsea gegen:</b>		
o	Man United	2:2	–	Wolverhampton	1:2
+	Huddersfield	1:0	–	Man City	2:0
–	Southampton	2:3	+	Brighton	2:1
+	Burnley	3:1	–	Leicester	0:1
o	Brighton	1:1	+	Watford	2:1
–	Liverpool	1:5	+	C. Palace	1:0
+	Fulham	4:1	o	Southampton	0:0
–	West Ham	0:1	+	Newcastle	2:1

SPIEL 2: Tipp 1		2:1		Tendenz: 43 29 28	
<b>Sa 15.30</b>		<b>VfB Stuttgart – FSV Mainz 05</b>			
Die Stuttgarter verstärkten ihre schwache Offensive mit Zuber und Esswein. Genug um gegen solide Mainzer das Abstiegsgespenst zu verschrecken? <b>Verletzt:</b> Pavard, Badstuber, Aogo, Maffeo (Stuttgart); Müller, Adler, Bunter, Mwene, Holtmann, Berggreen (Mainz)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	2:0	1:3	–	1:0	–
Auswärts	1:1	0:0	–	2:3	0:1
<b>H A</b>	<b>Stuttgart gegen:</b>		<b>H A Mainz gegen:</b>		
–	Frankfurt	0:3	+	Bremen	2:1
+	Nürnberg	2:0	+	Freiburg	3:1
–	Leverkusen	0:2	–	Dortmund	1:2
+	Augsburg	1:0	+	Düsseldorf	1:0
–	Gladbach	0:3	o	Hannover	1:1
+	Hertha	2:1	–	Leipzig	1:4
–	Wolfsburg	0:2	o	Frankfurt	2:2
–	Schalke	1:3	o	Hoffenheim	1:1

SPIEL 5: Tipp 1		1:0		Tendenz: 35 37 28	
<b>Sa 16.00</b>		<b>FC Southampton – FC Everton</b>			
Mit dem Sieg in Leicester sind Hasenhüttls Saints der Abstiegzone entflohen. Jetzt will er seinen zweiten Heimspiel einfahren. In den letzten beiden Saisons gelangen diese auch gegen die Toffees. <b>Verletzt:</b> Obafemi, Lemina (Saints); <b>Asien Cup:</b> Yoshida (Saints)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	3:0	0:3	1:0	4:1	–
Auswärts	0:1	1:1	0:3	1:1	1:2
<b>H A</b>	<b>Southampton gegen:</b>		<b>H A Everton gegen:</b>		
–	Tottenham	1:3	o	Newcastle	1:1
–	Cardiff	0:1	o	Watford	2:2
+	Arsenal	3:2	–	Man City	1:3
+	Huddersfield	3:1	–	Tottenham	2:6
–	Westham	1:2	+	Burnley	5:1
–	Man City	1:3	–	Brighton	0:1
o	Chelsea	0:0	–	Leicester	0:1
+	Leicester	2:1	+	Bournemouth	2:0

SPIEL 3: Tipp X		0:0		Tendenz: 32 41 27	
<b>Sa 15.30</b>		<b>Hannover 96 – Werder Bremen</b>			
Hannover hat mit Nicolai Müller und Akpoguma gegen den Abstieg aufgerüstet. Bremen konnte seit Oktober keinen Auswärtssieg verbuchen. <b>Verletzt:</b> Hübers, Maina, Prib, Asano, Füllkrug, Bebou (H96); Zetterer, Jacobsen, Bartels, Johannsson (Werder); <b>AC:</b> Haraguchi (H96); Osako (Werder)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	1:1	1:0	–	2:1	–
Auswärts	3:3	1:4	–	0:4	1:1
<b>H A</b>	<b>Hannover gegen:</b>		<b>H A Werder gegen:</b>		
–	Schalke	1:3	–	Mainz	1:2
+	Wolfsburg	2:1	–	Gladbach	1:3
–	Gladbach	1:4	o	Freiburg	1:1
–	Hertha	0:2	–	Bayern	1:2
o	Mainz	1:1	+	Düsseldorf	3:1
–	Bayern	0:4	–	Dortmund	1:2
o	Freiburg	1:1	o	Hoffenheim	1:1
–	Düsseldorf	0:1	–	Leipzig	2:3

SPIEL 6: Tipp X		Tendenz: 47 28 25			
<b>Sa 15.30</b>		<b>Leverkusen – Mönchengladbach</b>			
Trotz guter Serie zum Ende musste Heiko Herrlich den Hut nehmen. Kann Peter Bosz sein erstes Spiel für die Werkself gewinnen oder knüpfen die Gladbacher an ihre gute Herbstform an? <b>Verletzt:</b> Retsofs, Pohjanpalo (Leverkusen); Doucoure, Raffael (Gladbach)					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	1:1	5:0	2:3	2:0	–
Auswärts	0:3	1:2	1:2	5:1	0:2
<b>H A</b>	<b>Leverkusen gegen:</b>		<b>H A Gladbach gegen:</b>		
–	Hoffenheim	1:4	+	Düsseldorf	3:0
–	Leipzig	0:3	+	Bremen	3:1
+	Stuttgart	2:0	+	Hannover	4:1
o	Nürnberg	1:1	–	Leipzig	0:2
+	Augsburg	1:0	+	Stuttgart	3:0
–	Frankfurt	1:2	o	Hoffenheim	0:0
+	Schalke	2:1	+	Nürnberg	2:0
+	Hertha	3:1	–	Dortmund	1:2

## SPIEL 7: Tipp X Tendenz: 28 42 30

### So 15.30 1. FC Nürnberg – Hertha BSC

Tabellenletzter Nürnberg konnte seit Oktober nicht gewinnen. Kann der Club in der Rückrunde eine Aufholjagd starten? **Verletzt:** Mathenia, Lippert, Bauer, Löwen (Nürnberg); Gersbeck, Grujic, Kade, Dilrosun (Hertha); **Asien Cup:** Leckie (Hertha)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	0:1

H A Nürnberg gegen:	H A Hertha gegen:
o Augsburg 2:2	– Leipzig 0:3
– Stuttgart 0:2	– Düsseldorf 1:4
– Schalke 2:5	o Hoffenheim 3:3
o Leverkusen 1:1	+ Hannover 2:0
– Bayern 0:3	+ Frankfurt 1:0
– Wolfsburg 0:2	– Stuttgart 1:2
– Gladbach 0:2	o Augsburg 2:2
– Freiburg 0:1	– Leverkusen 1:3

## SPIEL 10: Tipp 1 Tendenz: 50 23 27

### Sa 15.30 FC Augsburg – F. Düsseldorf

Mit drei Siegen zum Schluss kämpfte sich die Fortuna ans Mittelfeld heran. Die Augsburger stehen nur noch einen Punkt vor der Relegation. **Gesperrt:** Khedira (FCA); **Verletzt:** Hinteregger (FCA); Wolf, Wiesner, Hoffmann, Contento (Fortuna); **Asien Cup:** Ji, Koo (FCA)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	2:1

H A Augsburg gegen:	H A Düsseldorf gegen:
o Nürnberg 2:2	– Gladbach 0:3
– Hoffenheim 1:2	+ Hertha 4:1
– Frankfurt 1:3	o Bayern 3:3
– Stuttgart 0:1	– Mainz 0:1
– Leverkusen 0:1	– Bremen 1:3
o Schalke 1:1	+ Freiburg 2:0
o Hertha 2:2	+ Dortmund 2:1
– Wolfsburg 2:3	+ Hannover 1:0

## SPIEL 13: Tipp 1 Tendenz: 52 20 28

### Sa 16.00 Newcastle U. – Cardiff City

Ein Abstiegskrimi im Nordosten! Nur Huddersfield trifft seltener als Newcastle. Nur Fulham bekommt mehr Tore als Cardiff. Die Offensiven sind harmlos. Eine vorprogrammierte Nullnummer? **Verletzt:** Darlow (Newcastle); Zohore (Cardiff); **Asien Cup:** Ki, Muto (Newcastle)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	2:1	–	–
Auswärts	–	–	2:0	–	0:0

H A Newcastle gegen:	H A Cardiff gegen:
o Everton 1:1	– Westham 1:3
– Wolverhampton 1:2	+ Southampton 1:0
+ Huddersfield 1:0	– Watford 2:3
o Fulham 0:0	– Man United 1:5
– Liverpool 0:4	o C. Palace 0:0
o Watford 1:1	+ Leicester 1:0
– Man United 0:2	– Tottenham 0:3
– Chelsea 1:2	o Huddersfield 0:0

## SPIEL 16: Tipp 1 Tendenz: 47 24 29

### Sa 18.00 Udinese Calcio – Parma Calcio

Aufsteiger Parma war die Sensation der Hinrunde. Kann die Formkurve gehalten werden? Auswärts gelangen immerhin vier Siege. Gibt's im Friaul den fünften? **Verletzt:** Samir, Wague, Barak, Badu, Teodorczyk (Udinese); Dimarco, Grassi (Parma)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	4:2	–	–	–	–
Auswärts	0:1	–	–	–	2:2

H A Udinese gegen:	H A Parma gegen:
– Empoli 1:2	+ Torino 2:1
+ Roma 1:0	+ Sassuolo 2:1
o Sassuolo 0:0	– Milan 1:2
– Atalanta 1:3	o Chievo 1:1
– Inter 0:1	– Sampdoria 0:2
o Frosinone 1:1	o Bologna 0:0
o SPAL 0:0	+ Fiorentina 1:0
+ Cagliari 2:0	– Roma 0:2

## SPIEL 8: Tipp 1 Tendenz: 44 26 30

### So 18.00 FC Schalke 04 – VfL Wolfsburg

Schalke will seinen schwachen Herbst vergessen machen, die Wölfe ihren starken Abschluss vor Weihnachten prolongieren. Wem gelingt es? **Verletzt:** Mendyl, Harit, Uth, Embolo, Burgstaller, Di Santo (Schalke); Camacho, Azzaoui (Wolfsburg)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	3:2	3:0	4:1	1:1	–
Auswärts	1:1	0:3	1:0	1:0	1:2

H A Schalke gegen:	H A Wolfsburg gegen:
+ Hannover 3:1	– Dortmund 0:1
– Frankfurt 0:3	– Hannover 1:2
+ Nürnberg 5:2	+ Leipzig 1:0
– Hoffenheim 1:1	+ Frankfurt 2:1
– Dortmund 1:2	o Hoffenheim 2:2
o Augsburg 1:1	+ Nürnberg 2:0
– Leverkusen 1:2	+ Stuttgart 2:0
+ Stuttgart 3:1	+ Augsburg 3:2

## SPIEL 11: Tipp X Tendenz: 42 32 26

### Sa 16.00 Bournemouth – West Ham U.

Mit oder schon ohne Arnie wird Westhams Auswärtsfahrt schwierig. Daheim verlor Bournemouth diese Saison nur gegen Top-6-Klubs! **Verletzt:** A. Smith, Cook, Francis, Solanke (Bournemouth); Reid, Balbuena, Fredericks, Sanchez, Wilshere, Lanzini, Yarmolenko (West Ham)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	1:3	3:2	3:3	–
Auswärts	–	4:3	0:1	1:1	2:1

H A Bournemouth gegen:	H A West Ham gegen:
+ Huddersfield 2:1	+ Cardiff 3:1
– Liverpool 0:4	+ C. Palace 3:2
– Wolverhampton 0:2	+ Fulham 2:0
+ Brighton 2:0	– Watford 0:2
– Tottenham 0:5	+ Southampton 2:1
– Man United 1:4	– Burnley 0:2
o Watford 3:3	o Brighton 2:2
– Everton 0:2	+ Arsenal 1:0

## SPIEL 14: Tipp 1 Tendenz: 52 21 27

### So 20.30 SSC Napoli – Lazio Rom

Für Juve-Verfolger Napoli zählt auch gegen das starke Lazio nur ein Sieg. Sieben der letzten acht Begegnungen gingen an die Neapolitaner! **Gesperrt:** Koulibali, Insigne (Napoli); Marusic (Lazio); **Verletzt:** Chiriches, Hamsik (Napoli); Caceres (Lazio)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	2:4	5:0	1:1	4:1	–
Auswärts	1:0	2:0	3:0	4:1	2:1

H A Napoli gegen:	H A Lazio gegen:
+ Genoa 2:1	o Sassuolo 1:1
o Chievo 0:0	o Milan 1:1
+ Atalanta 2:1	o Chievo 1:1
+ Fiorentina 4:0	o Sampdoria 2:2
+ Cagliari 1:0	– Atalanta 0:1
+ SPAL 1:0	+ Cagliari 3:1
– Inter 0:1	+ Bologna 2:0
+ Bologna 3:2	o Torino 1:1

## SPIEL 17: Tipp X Tendenz: 35 35 30

### Sa 20.45 Celta de Vigo – FC Valencia

Acht Tore kassierte Celta in den letzten drei Spielen. Auch gegen Valencia hielt man in den letzten zehn Begegnungen nur einmal dicht. Valencia spielt aber seinerseits eine durchwachsene Saison. **Verletzt:** Costas, Jensen, Aspas (Celta); Coquelin, Kondogbia, Guedes (Valencia)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	1:1	1:5	2:1	1:1	–
Auswärts	1:1	2:0	2:3	1:2	1:1

H A Celta de Vigo gegen:	H A Valencia gegen:
– Real Madrid 2:4	+ Getafe 1:0
– Sociedad 1:2	+ R. Valleciano 3:0
+ Huesca 2:0	– Real Madrid 0:2
+ Villarreal 3:2	o FC Sevilla 1:1
o Leganes 0:0	o Eibar 1:1
– Barcelona 0:2	+ Huesca 2:1
– Bilbao 1:2	– Alaves 1:2
– R. Valleciano 2:4	o Valladolid 1:1

## SPIEL 9: Tipp 1 Tendenz: 55 20 25

### Sa 15.30 E. Frankfurt – SC Freiburg

Die Eintracht hat vor der Winterpause wichtige Körner liegen gelassen. Diese muss man jetzt gutmachen. Die Heimbilanz gegen Freiburg ist aber nicht berauschend! **Verletzt:** Abraham, Chandler, Torro, Allan (Frankfurt); Borrello (Freiburg)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	1:0	–	1:2	1:1	–
Auswärts	1:4	–	0:1	0:0	2:0

H A Frankfurt gegen:	H A Freiburg gegen:
+ Stuttgart 3:0	o Bayern 1:1
+ Schalke 3:0	– Mainz 1:3
+ Augsburg 3:1	o Bremen 1:1
– Wolfsburg 1:2	– Dortmund 0:2
– Hertha 0:1	+ Leipzig 3:0
+ Leverkusen 2:1	– Düsseldorf 0:2
o Mainz 2:2	o Hannover 1:1
– Bayern 0:3	+ Nürnberg 1:0

## SPIEL 12: Tipp 1 Tendenz: 57 19 24

### Sa 16.00 FC Watford – FC Burnley

Burnley kommt in Fahrt. Nach zwei Klubs in Abstiegsnöten muss man jetzt aber gegen die formstarken Hornets ran! Hat die Dyche-Truppe genügend Körner für ihre längste Siegesserie in der Prem? **Verletzt:** Prödl (Watford); Lennon (Burnley)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	–	–	2:1	1:2	–
Auswärts	–	–	0:2	0:1	3:1

H A Watford gegen:	H A Burnley gegen:
– Man City 1:2	– Liverpool 1:3
o Everton 2:2	+ Brighton 1:0
+ Cardiff 3:2	+ Tottenham 0:1
+ Westham 2:0	– Arsenal 1:3
– Chelsea 1:2	– Everton 1:5
o Newcastle 1:1	+ Westham 2:0
o Bournemouth 3:3	+ Huddersfield 2:1
+ C. Palace 2:1	+ Fulham 2:1

## SPIEL 15: Tipp 1 Tendenz: 44 28 28

### So 18.00 Cagliari Calcio – FC Empoli

Captain und Leitwolf Barella verlässt Cagliari Richtung Chelsea. Können die Sarden auch ohne den Mittelfeldmotor oder holt Empoli nach vier Niederlagen wieder einen Punkt? **Gesperrt:** Ceppitelli (Cagliari); Krunic (Empoli); **Verletzt:** Lycogiannis, Castro (Cagliari); Polvani (Empoli)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	1:1	–	3:2	–	–
Auswärts	4:0	–	0:2	–	0:2

H A Cagliari gegen:	H A Empoli gegen:
– Juventus 1:3	+ Udinese 2:1
o SPAL 2:2	+ Atalanta 3:2
o Torino 0:0	o SPAL 2:2
o Frosinone 1:1	+ Bologna 2:1
o Roma 2:2	– Fiorentina 1:3
– Napoli 0:1	– Sampdoria 2:4
– Lazio 1:3	– Torino 0:3
+ Chievo 2:1	– Inter 0:1

## SPIEL 18: Tipp 2 Tendenz: 35 35 30

### So 18.30 Rayo Vallecano – Real Sociedad

Trotz drei Siegen in Folge ist Rayo noch immer in der Abstiegszone der Primera Division. Sociedad überraschte gegen Real Madrid. Anstoß zu einem Formgewinn? **Verletzt:** Elustondo (Rayo); Moya, Navas, Rodrigues, Gorosabel, Sangalli, Merquelanz, Ramirez (Sociedad)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Heim	2:4	2:2	–	–	–
Auswärts	1:0	1:2	–	–	2:2

H A R. Vallecano gegen:	H A R. Sociedad gegen:
o Villarreal 2:2	o FC Sevilla 0:0
– Valencia 0:3	+ Levante 3:1
+ Eibar 1:0	+ Celta 2:1
– Betis 0:2	– Betis 0:1
– Real Madrid 0:1	– Valladolid 1:2
+ Levante 2:1	– Getafe 0:1
+ Valladolid 1:0	– Alaves 0:1
+ Celta 4:2	+ Real Madrid 2:0

**tipico**



**JETZT BIS ZU 100 €  
BONUS SICHERN!**



BUNDESLIGA

**tipico**

OFFIZIELLER PARTNER



BUNDESLIGA

**tipico**

OFFIZIELLER PARTNER

18+. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe unter [www.spielsuchthilfe.at](http://www.spielsuchthilfe.at).